

# **Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Februar 1987**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

# **Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Februar 1987**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1987

Preis: DM 11,10

Bestellnummer: 1020210 - 87102

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

	Seite
Vorbemerkung .....	5
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	6
Allgemeiner Überblick .....	10
Schaubilder .....	12
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
<u>Bauberichterstattung</u>	
1 Bauhauptgewerbe	
1.1 Langfristige Übersichten	
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt .....	14
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt .....	14
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt .....	14
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt .....	15
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt .....	16
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt .....	17
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern .....	18
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern .....	19
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern .....	20
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt .....	21
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern .....	22
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt .....	23
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten .....	24
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten .....	25
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt .....	26
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten .....	27
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten .....	28
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern .....	29
2 Ausbaugewerbe	
2.1 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme sowie Umsatz insgesamt .....	31
2.2 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für die Bauinstallation .....	32
2.3 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation .....	33
2.4 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme sowie Umsatz nach Ländern .....	34

Inhalt

	Seite
<u>Bautätigkeit</u>	
1 Langfristige Übersichten	
1.1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	
1.1.1 Hochbau insgesamt .....	35
1.1.2 Fertigteilbau .....	35
1.1.3 Durchschnittliche Baukosten neuerrichteter Gebäude .....	35
1.2 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau ....	35
2 Baugenehmigungen	
2.1 Monatliche Entwicklung .....	36
2.2 Hochbau insgesamt	
2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrngruppen im Bundesgebiet .....	42
2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern .....	44
2.3 Fertigteilbau	
2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrngruppen im Bundesgebiet .....	46
2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern .....	47
3 Baufertigstellungen	
3.1 Hochbau insgesamt	
3.1.1 Nach Gebäudearten und Bauherrngruppen im Bundesgebiet .....	48
3.1.2 Nach Gebäudearten und Ländern .....	50
4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen .....	52
5 Bauüberhang am Jahresende .....	54
6 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau .....	54
7 Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft .....	54
<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe .....	55
1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe .....	55
1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex) .....	55
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) .....	56
1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex) .....	56
1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) .....	56
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe .....	57
2 Produzierendes Gewerbe	
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse .....	57
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
3.1 Beschäftigung und Umsatz .....	59
4 Handwerk	
4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	59
5 Witterung im Berichtsmonat .....	60

	Seite		Seite
6		8	Löhne
6.1	Arbeitslose, offene Stellen ..... 60	8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen..... 65
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls ..... 61	8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe ..... 65
6.3	Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken ..... 61	9	Geld und Kredit
6.4	Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Bauhauptgewerbe ..... 62	9.1	Bauspargeschäft ..... 66
7	Preise	9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke ..... 66
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	9.3	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere ..... 67
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude ..... 63	9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren ..... 67
7.1.2	Sonstige Bauwerke ..... 63	10	Finanzen und Steuern
7.2	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte ..... 64	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen ..... 68
7.3	Preisindex für die Lebenshaltung ..... 64	A n h a n g	
		1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden ..... 69
		2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden ..... 69

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Abkürzungen

##### Maßeinheiten

St = Stück  
 Mill. = Million  
 % = Prozent  
 cm = Zentimeter  
 m<sup>2</sup> = Quadratmeter  
 m<sup>3</sup> = Kubikmeter  
 t = Tonne  
 Std. = Stunden

##### Sonstige Abkürzungen

Vj = Vierteljahr  
 Hj = Halbjahr  
 D = Durchschnitt  
 MD = Monatsdurchschnitt  
 JS = Jahressumme  
 Dt. = Deutsche  
 GV = Gemeindeverbände

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden  
 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts  
 . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten  
 ... = Angabe fällt später an  
 p = vorläufig  
 r = berichtete Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern \*B II bzw. \*F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

### Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

## Erläuterungen

### Bauberichterstattung

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht.

### Nachgewiesene Merkmale:

#### Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

#### Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslo-

senversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

#### Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

#### Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Auslieferung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

#### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

#### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

<sup>1)</sup> Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

## Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.



Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft<sup>1)</sup>  
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhaupt-  
gewerbe (Wertindex und Volumenindex auf  
Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-  
gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-  
den Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-  
den Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-  
werbe (Wertindex auf Basis 1980)

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-  
werbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produ-  
zierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1980 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen.

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

rungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewer-  
bes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesar-  
beitsamtsbezirken

6.4 Angezeigter witterungsbedingter Arbeits-  
ausfall im Bauhauptgewerbe

## 7 Preise

### 7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (1980 = 100)

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

### 7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte (1980 = 100)

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

### 7.3 Preisindex für die Lebenshaltung (1980 = 100)

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

## 8 Löhne

### 8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

### 8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (1980 = 100)

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen

Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

## 9 Geld und Kredit

### 9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen

### 9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

### 9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

### 9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

## 10 Finanzen und Steuern

### 10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

## Allgemeiner Überblick

### Ergebnisse der Bauberichterstattung<sup>1)</sup>

#### 1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im Februar 1987 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Januar 1987 um rund 34 000 oder um 3,7 % auf 888 516 verringert. Sie war um rund 17 900 oder 2,0 % niedriger als Ende Februar 1986. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Februar 1987 (20,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 20,6 Arbeitstagen um

30,8 % auf 55,6 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (20,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Zunahme von 20,0 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 4 290,1 Mill. DM lag im Februar 1987 um 6,9 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

#### 2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im Februar 1987 gegenüber dem Vormonat um rund 28 000 bzw. 3,4 % auf 789 141 Personen verringert. Davon waren 606 133 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 183 008 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Februar 1986 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 1,7 %.

im Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 17,7 % auf 58,7 Mill. Stunden angestiegen. Gegenüber Februar 1986 entspricht dies einer Zunahme um 11,4 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung + 18,1 %, im Ausbaugewerbe + 0,4 %. Der von den erfaßten Betrieben für Februar 1987 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 4 375,5 Mill. DM lag um 6,3 % über dem des Februar 1986. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 6,0 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 7,2 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist

Wirtschaftsgliederung  -----  Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.-Febr. 1987	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Febr. 1987	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Febr. 1987	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

#### 1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)<sup>1)</sup>

Bauhauptgewerbe insgesamt	905 804	- 1,8	98 185	- 12,1	8 913,8	- 4,4
davon:						
Wohnungsbau .....	.	.	33 762	- 14,6	2 713,5	- 8,5
Landwirtschaft- licher Bau .....	.	.	599	- 5,8	57,7	+ 44,6
Gewerblicher und industrieller Bau ....	.	.	35 644	- 6,9	3 076,8	- 1,3
Öffentlicher und Verkehrsbau .....	.	.	28 180	- 15,2	3 065,8	- 4,3
darunter:						
Straßenbau .....	.	.	5 531	- 20,6	691,4	- 6,9
Hochbau .....	.	.	71 281	- 10,8	5 995,0	- 5,5
Tiefbau .....	.	.	26 904	- 15,3	2 918,8	- 2,1

#### 2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)<sup>1)</sup>

Baugewerbe insgesamt ....	803 157	- 1,5	108 512	- 9,1	9 005,7	- 2,7
davon:						
Bauhauptgewerbe .....	618 678	- 1,6	68 459	- 12,1	6 657,8	- 4,7
Ausbaugewerbe .....	184 479	- 1,2	40 053	- 3,5	2 347,9	+ 3,4

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick  
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

In den Monaten Januar und Februar 1987 wurden 15 486 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 30 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich zu dem entsprechenden Zeitraum 1986 ist das ein Rückgang um 10 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude ging gegenüber Januar und Februar 1986 um 22 % zurück. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 1 % höher als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die nichtöffentlichen Bauherren, die - bezogen auf den Rauminhalt - 87 % der Genehmigungen für Nichtwohngebäude beantragt hatten, verzeichneten dabei einen Zuwachs um 4 %, während bei den öffentlichen Bauherren das Ergebnis um 14 % niedriger war als ein Jahr zuvor.

Nach den im Januar und Februar erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden insgesamt 22 860 Wohnungen entstehen, damit bleibt dieses Ergebnis um 27 % hinter dem des entsprechenden Vorjahreszeitraums (31 138 Wohnungen) zurück.

Die Genehmigungen, die für die Errichtung neuer Gebäude erteilt wurden, zeigen, daß 9 723 Wohnungen in Einfamilienhäusern (- 4 %), 3 206 Wohnungen in Zweifamilienhäusern (- 51 %) und 6 679 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (- 38 %) zum Bau vorgesehen sind. Darunter befinden sich 4 195 Eigentumswohnungen, deren Anzahl im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 22 % zurückging.

In den ersten beiden Monaten des Jahres 1987 wurden 15 780 fertiggestellte Wohnungen gemeldet. Gegenüber dem entsprechen Vorjahreszeitraum sind das 6 % weniger.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar und Februar		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1986	1987	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		31 138	22 860	- 26,6
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude) .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	32 909 8 468,3	29 588 7 433,8	- 10,1 - 12,2
Genehmigte Wohngebäude .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	15 673 5 092,0	12 208 4 027,6	- 23,1 - 20,9
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 und 2 Wohnungen .....	Anzahl	16 703	12 929	- 22,6
mit 3 Wohnungen und mehr .....	Anzahl	10 724	6 679	- 37,7
Genehmigte Nichtwohngebäude .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	17 236 3 376,3	17 380 3 406,2	+ 0,8 + 0,9
davon: Öffentliche Bauherren <sup>1)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	2 645 1 056,2	2 279 986,5	- 13,8 - 6,6
Nichtöffentliche Bauherren <sup>2)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	14 592 2 320,1	15 105 2 419,7	+ 3,5 + 4,3
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude) .....	1 000 m <sup>3</sup>	15 602	15 321	- 1,8
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		16 770	15 780	- 5,9

1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbsszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

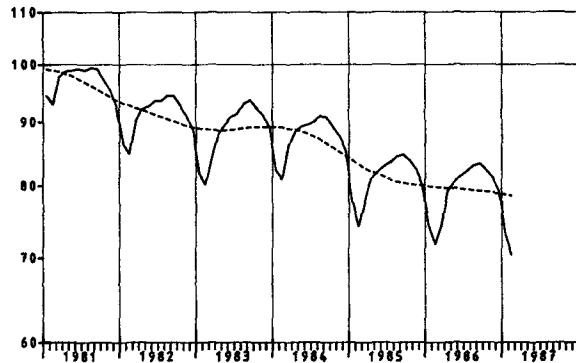
# BAUHAUPTGEWERBE

1980 = 100

— URSPRUNGSREIHE  
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE \*)

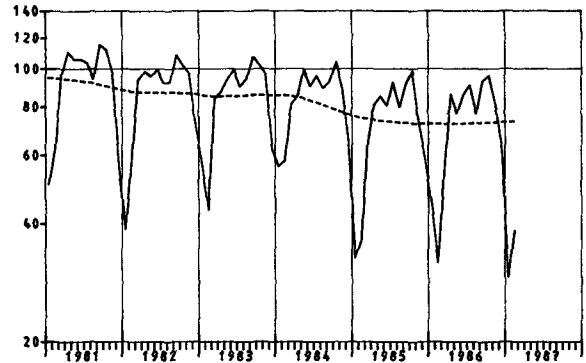
Log. Maßstab

BESCHAEFTIGTE INSGESAMT

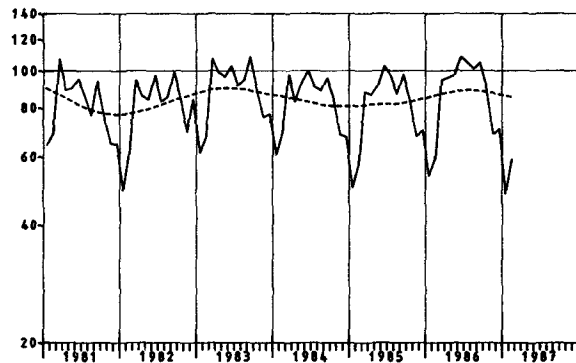


Log. Maßstab

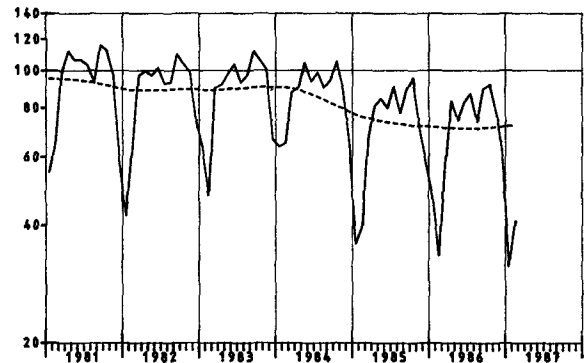
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT



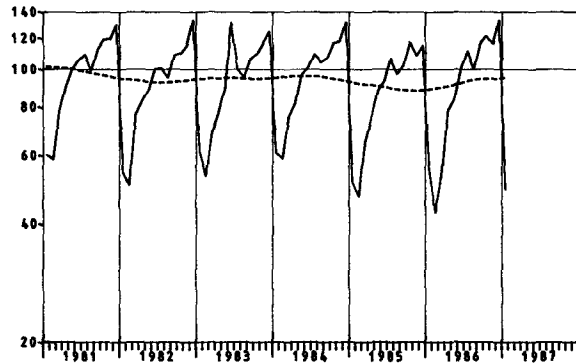
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT (VOLUMENINDEX)



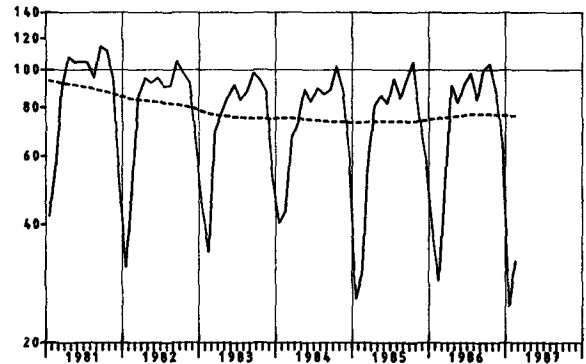
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM HOCHBAU



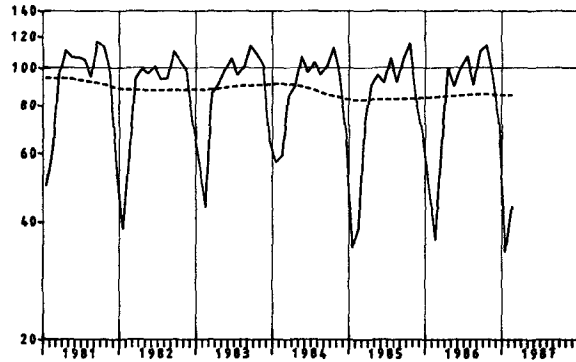
BAUGEWERBLICHER UMSATZ



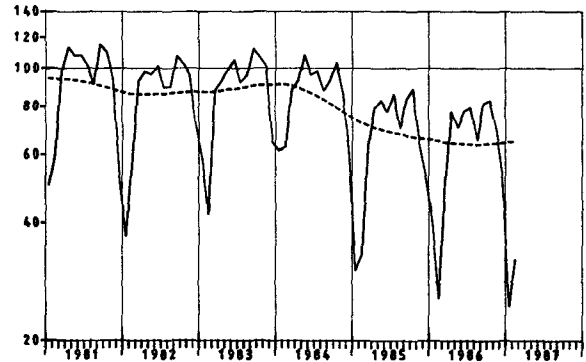
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM TIEFBAU



INDEX DER NETTOPRODUKTION (1980=100)



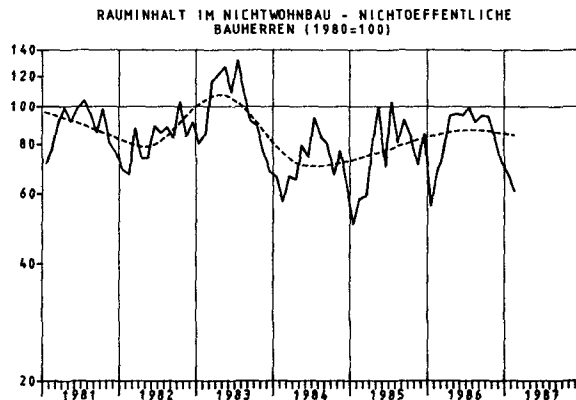
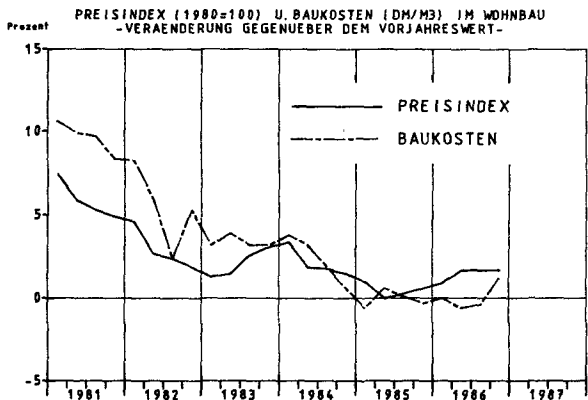
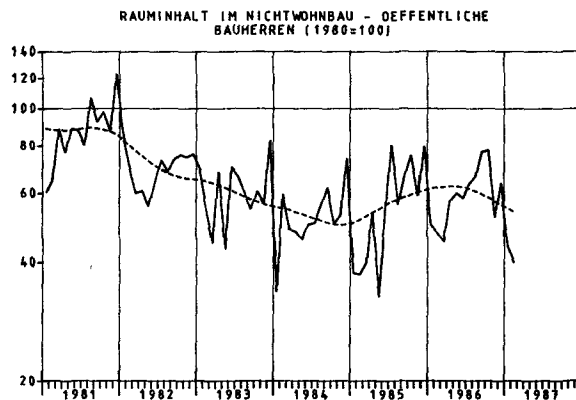
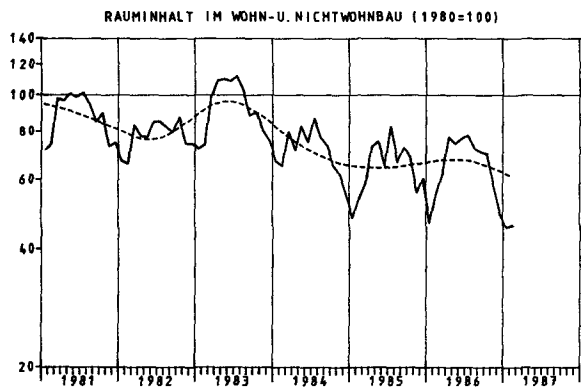
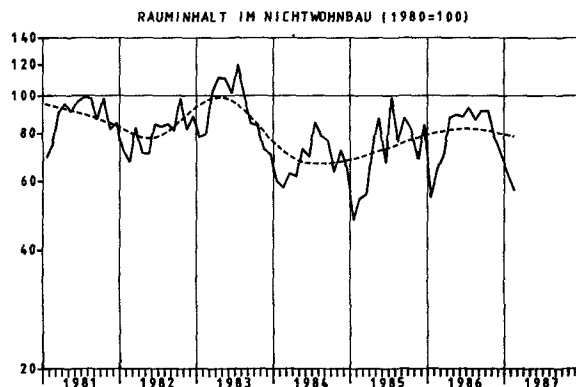
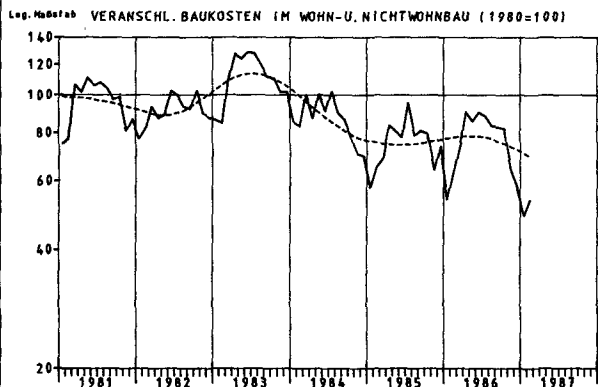
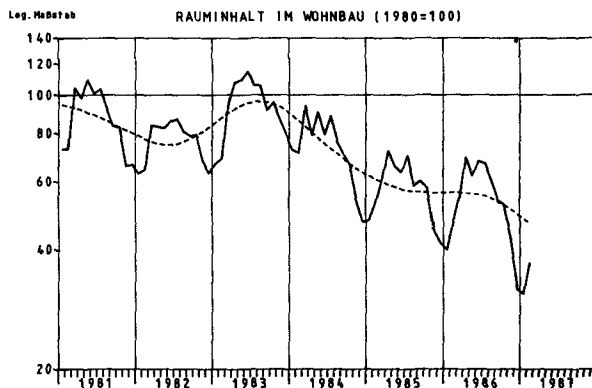
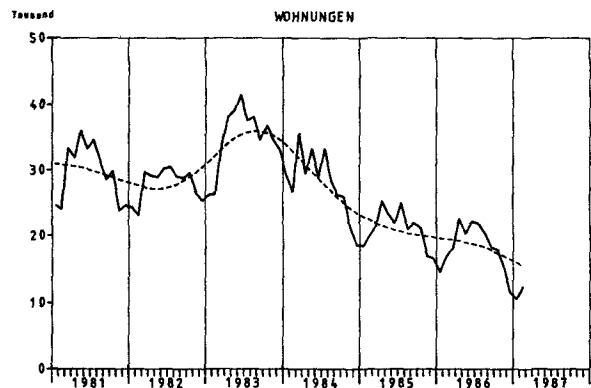
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM WOHNUNGSBAU



\*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

# BAUGENEHMIGUNGEN

— URSPRUNGSREIHE  
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE \*)



STAT BUNDESAMT 903.4402

\*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

TABELLENTEIL

BAUERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN \*)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BE- TRIEBE 1)	BESCHAEFTE 2)							BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)
		INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFTE					
					ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER 3	FACH- WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE		
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1973	-	1 546	70	166	1 311	896	383	32	26 618	4 215
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 446	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	292	62	26 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 656
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 796	6 767
1984	60 255	1 106	53	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	805	575	175	59	27 936	6 816

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE 6)	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1973	20.8	2 435	1 079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1 614	659	16	382	556	151	176	228
1982	20.9	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	20.9	1 480	632	18	364	468	130	146	191
1984	20.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	20.8	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	20.8	1 279	462	12	346	459	122	136	201

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT \*\*)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1973	81 078	32 963	654	19 260	28 201	7 491	9 775	10 935
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 949	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161

\*) 1973 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATS-  
BERICHTS.

\*\*) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGAEBEN SIND  
GERINGER ALS DIE DER ERHOEBENEN JAHRESDATEN DER TOTAL-  
ERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.  
2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE,  
SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER  
UND MEISTER.

5) JAHRESSUMMEN.

6) MONATSDURCHSCHNITT.









**HAUBERICHTERSTATTUNG  
I BAUHAFTGEWERBE**

**1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN**

ZEITRAUM	PESCHAEFTIGTE 1)								
	TAEITIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER 2)	FACHWERKER UND WERKER	GENERELICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	BRUTTO- LOHNSUMME 3) 4)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 4)
	ANZAHL						MILL. DM		
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>									
1986 FEBRUAR	2835	5038	19857	4719	3572	56001	654	36.6	15.5
1987 JANUAR	2680	4955	20797	5004	2958	35994	681	45.0	15.6
FEBRUAR	2664	4930	19484	4676	2916	34672	613	39.4	15.4
<b>HAMBURG</b>									
1986 FEBRUAR	1102	4130	12649	2625	1137	21643	1266	32.3	17.6
1987 JANUAR	1034	4012	13075	2715	950	21786	1375	32.5	17.3
FEBRUAR	1018	4021	12512	2645	933	21129	1284	32.1	16.8
<b>NIEDERSACHSEN</b>									
1986 FEBRUAR	5791	14619	52192	12846	7075	92523	3020	86.6	47.0
1987 JANUAR	5424	14476	52986	13487	6292	92665	3003	110.6	47.6
FEBRUAR	5376	14355	51059	12230	6132	89152	2804	102.6	46.8
<b>BREMEN</b>									
1986 FEBRUAR	395	1732	5960	1353	696	10136	336	10.7	6.8
1987 JANUAR	372	1642	6158	1110	576	9858	307	12.6	6.4
FEBRUAR	367	1630	6050	1123	544	9714	303	13.9	6.5
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>									
1986 FEBRUAR	11696	33146	128231	30587	15367	219027	21843	299.8	127.6
1987 JANUAR	11887	33594	128231	31025	13266	217993	21583	321.6	133.0
FEBRUAR	11822	33158	125081	30130	12928	213119	21016	337.6	131.0
<b>HESSEN</b>									
1986 FEBRUAR	3565	14730	47460	12899	5510	84164	11285	100.0	54.8
1987 JANUAR	3435	14259	48364	13805	4746	84609	11426	105.8	53.4
FEBRUAR	3351	14257	47195	13222	4631	82656	11133	103.9	52.7
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>									
1986 FEBRUAR	3212	8084	29560	12495	4308	57659	3309	78.4	36.8
1987 JANUAR	3234	8146	29442	13916	3579	58317	3566	87.8	38.6
FEBRUAR	3202	8067	28001	13022	3802	55794	3510	76.5	36.6
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>									
1986 FEBRUAR	8660	23922	90694	34098	12978	170352	29734	193.7	83.8
1987 JANUAR	8547	23642	91668	35253	10427	169537	30340	234.8	84.7
FEBRUAR	8500	23542	91282	34579	10197	168100	29920	240.5	83.7
<b>BAYERN</b>									
1986 FEBRUAR	10700	29818	96219	20594	11961	169292	16138	210.1	103.7
1987 JANUAR	10772	30082	110072	24358	10701	185985	18365	282.1	110.5
FEBRUAR	10636	29906	97607	19975	10454	168578	15913	221.7	105.0
<b>SAARLAND</b>									
1986 FEBRUAR	397	2362	7872	3283	1074	14988	1003	22.2	7.9
1987 JANUAR	458	2272	7867	3458	901	14956	978	20.1	8.0
FEBRUAR	458	2257	7784	3357	837	14693	947	19.7	7.9
<b>BERLIN (WEST)</b>									
1986 FEBRUAR	936	4751	17274	6407	1216	30584	4612	33.5	14.4
1987 JANUAR	968	4756	16912	7569	1188	31322	4645	44.2	20.6
FEBRUAR	968	4741	16852	7090	1152	30909	4559	42.8	19.4

1) STAND AM MONATSENDE.  
2) EINSCHL. ANGESTELLTENUERSICHERUNGSPFLICHTIGER  
POLIERER, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERER, SCHACHTMEISTER  
UND MEISTER.  
4) AB 1926 GEAENDERTER ANERKENNUNG (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

**BAUBERICHTERSTATTUNG**

**1 DAUHAUPTGEWERBE**

**1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN**

ZEITRAUM	GENERELLICHER UND INDUSTRIELLER BAU						OEFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU						INS- GESAMT 5)	DARUN- TER HOCH- BAU 5)	
	AR- BEITS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	DARUNTER			DARUNTER					
							HOCH- BAU 1)	FUER ORGA- NIS- TIO- NEN 2)	FUER GEBIETS- KOEOPER- SCHAFT- TEN 3)	TIEF- BAU 4)	STRAS- SEN- BAU	FUER GEBIETS- KOEOPER- SCHAFT- TEN 3)			
ANZAHL	1 000 STD.														
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	676	508	385	143	554	186	30	147	368	137	204	1792	1281	
1987 JANUAR	21.0	660	417	339	78	410	155	24	104	257	86	139	1521	1186	
FEBRUAR	20.0	780	527	443	84	506	218	35	169	288	104	158	1851	1479	
<b>HAMBURG</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	210	481	537	144	336	90	19	59	246	40	187	1227	837	
1987 JANUAR	21.0	205	561	460	99	364	81	9	56	283	66	183	1130	748	
FEBRUAR	20.0	273	718	575	143	385	104	6	76	281	51	200	1376	952	
<b>NIEDERSACHSEN</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	1338	1050	911	341	1029	430	95	287	799	254	377	3862	2722	
1987 JANUAR	21.0	1016	1027	917	310	1160	378	69	285	782	225	366	3673	2581	
FEBRUAR	20.0	1590	1494	1157	337	1454	543	86	396	911	281	465	4594	3346	
<b>BREMEN</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	116	296	243	53	127	41	6	33	86	17	67	539	400	
1987 JANUAR	21.0	104	294	239	55	117	60	6	47	57	17	36	515	403	
FEBRUAR	20.0	169	359	280	79	172	82	5	72	90	25	60	700	531	
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	3024	5872	3405	2467	3118	809	220	545	2309	710	1368	12071	7295	
1987 JANUAR	21.0	3073	5586	3309	2277	2596	723	218	461	1873	564	1056	11311	7161	
FEBRUAR	20.0	4382	6569	3945	2624	3923	1064	295	689	2859	890	1619	14962	9479	
<b>HESSEN</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	1341	1391	1136	255	1516	447	48	373	1069	252	454	4253	2929	
1987 JANUAR	21.0	1154	1239	1043	194	1302	381	33	309	921	210	452	3701	2584	
FEBRUAR	20.0	1397	1662	1359	303	1622	552	64	441	1070	273	471	4683	3310	
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	1277	1075	855	220	1059	373	79	267	686	384	217	3421	2515	
1987 JANUAR	21.0	1397	1064	874	190	925	297	53	218	628	347	187	3398	2560	
FEBRUAR	20.0	1415	1199	951	248	1057	402	66	318	655	310	243	3681	2778	
<b>BADEN-WUERTEMBERG</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	3706	2566	2187	379	2329	787	151	566	1540	495	752	8633	6712	
1987 JANUAR	20.0	3057	2063	1784	279	1614	613	112	456	1001	298	461	6756	5476	
FEBRUAR	20.0	5046	3398	2876	520	3182	1129	204	869	2053	659	1002	11648	9073	
<b>BAVERN</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	2970	2717	2362	355	2681	1154	220	850	1507	381	962	8452	6570	
1987 JANUAR	20.0	3057	2588	2267	321	2694	1121	187	874	1573	452	910	8443	6549	
FEBRUAR	20.0	3274	3136	2738	398	3012	1393	266	1046	1619	402	1017	9505	7488	
<b>SAARLAND</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	226	245	207	38	254	63	13	49	191	73	91	725	496	
1987 JANUAR	21.0	186	209	181	28	211	72	9	57	139	64	53	606	439	
FEBRUAR	20.0	258	293	249	44	311	92	10	74	219	88	90	862	599	
<b>BERLIN (WEST)</b>															
1986 FEBRUAR	20.0	457	425	368	57	533	220	18	234	271	65	204	1415	1087	
1987 JANUAR	21.0	480	440	345	95	546	317	22	276	229	52	171	1486	1162	
FEBRUAR	20.0	587	501	453	128	615	377	21	300	278	67	206	1783	1377	

1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.  
2) OHNE ERWERBSZWECK.  
3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.

5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ NACH LAENDERN \*)  
MILL. DM

ZEITRAUM	GEMEINLICHER UND INDUSTRIELLER BAU					ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN 5)	GESAMTUMSATZ
	WOHNUNGSBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	DARUNTER			DARUNTER					
						HOCHBAU 1)	FUER ORGA-NISA-TIO-NEN 2)	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN 3)	TIEFBAU 4)	STRASSENBAU	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN 3)			
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1986 FEBRUAR	61.4	37.7	26.3	11.4	46.7	16.9	2.3	14.3	29.8	13.1	14.8	147.5	150.1	
1987 JANUAR	43.6	31.3	22.0	9.3	40.2	11.7	2.0	8.7	28.5	13.1	13.4	118.1	120.7	
FEBRUAR	48.7	38.8	31.4	7.5	37.2	14.7	3.4	10.7	22.6	8.3	12.9	126.7	129.3	
HAMBURG														
1986 FEBRUAR	17.7	57.4	41.9	15.5	41.7	6.0	1.6	3.4	35.7	2.8	30.7	116.8	119.2	
1987 JANUAR	23.1	64.3	50.9	13.4	45.1	9.3	0.7	4.8	35.8	4.2	15.5	132.4	133.6	
FEBRUAR	39.6	59.7	45.5	14.2	41.0	8.4	0.6	6.8	32.6	6.5	17.5	140.3	142.0	
NIEDERSACHSEN														
1986 FEBRUAR	103.2	114.4	77.5	36.9	119.0	37.0	6.6	26.9	82.0	20.0	38.4	340.4	348.5	
1987 JANUAR	88.8	103.3	75.0	28.3	148.4	29.6	6.5	19.8	118.8	57.8	38.4	346.3	352.5	
FEBRUAR	103.7	116.7	87.4	29.3	114.1	42.5	6.6	30.8	71.6	25.8	30.2	337.8	344.9	
BREMEN														
1986 FEBRUAR	7.4	32.0	27.2	4.8	10.5	3.6	0.3	2.9	6.9	2.0	4.2	49.9	51.8	
1987 JANUAR	4.8	31.7	19.5	12.2	11.9	4.9	0.4	4.1	7.0	2.1	4.5	48.4	49.1	
FEBRUAR	7.2	33.7	25.7	8.0	15.0	6.2	0.6	3.7	8.7	3.0	5.0	55.9	57.3	
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1986 FEBRUAR	284.1	469.3	278.2	191.1	268.5	66.3	20.3	41.8	202.2	66.5	118.1	1025.8	1037.8	
1987 JANUAR	259.3	514.9	305.0	209.9	281.5	72.5	22.0	44.9	209.1	70.8	109.6	1065.6	1076.0	
FEBRUAR	275.1	490.5	280.4	210.0	319.7	93.0	20.8	62.8	226.6	82.5	120.5	1091.6	1107.8	
HESSEN														
1986 FEBRUAR	109.9	120.0	100.1	19.9	149.2	50.9	6.7	40.8	98.3	15.4	38.7	379.6	389.4	
1987 JANUAR	94.9	119.7	104.0	15.7	147.1	41.6	3.4	33.6	105.5	19.9	46.8	362.3	367.9	
FEBRUAR	92.1	115.4	97.2	18.2	147.9	47.5	4.3	38.6	100.4	22.0	45.8	355.9	364.4	
RHEINLAND-PFALZ														
1986 FEBRUAR	95.0	69.1	54.5	14.5	97.1	36.2	5.3	29.6	61.0	35.5	20.2	262.0	265.1	
1987 JANUAR	109.9	79.7	65.6	14.1	109.3	30.5	3.4	25.3	78.8	41.2	30.0	299.2	303.8	
FEBRUAR	80.5	76.2	61.2	15.0	95.1	38.9	5.4	32.2	56.2	27.0	25.1	252.4	256.1	
BADEN-WUERTTEMBERG														
1986 FEBRUAR	284.4	210.7	178.7	32.0	239.4	71.8	13.5	56.0	167.6	58.2	71.9	736.4	751.9	
1987 JANUAR	333.8	222.7	185.1	37.6	285.6	73.5	10.7	58.2	212.1	63.1	106.0	842.8	856.3	
FEBRUAR	329.8	238.9	206.1	32.8	259.1	69.0	13.0	53.1	190.0	63.6	83.3	828.8	844.6	
BAWERN														
1986 FEBRUAR	231.1	249.5	200.4	49.2	272.0	101.1	17.6	75.2	171.0	40.7	105.9	757.0	775.4	
1987 JANUAR	371.1	370.3	322.6	47.7	436.4	161.4	21.0	129.1	275.0	87.5	155.5	1194.2	1213.9	
FEBRUAR	285.1	239.7	198.1	41.6	355.7	128.4	25.3	95.2	227.2	64.9	141.7	887.9	908.4	
SAARLAND														
1986 FEBRUAR	15.4	21.8	16.6	5.3	28.5	9.8	1.9	7.8	18.7	5.1	11.7	65.7	68.2	
1987 JANUAR	11.0	18.6	13.4	5.2	29.1	8.6	0.7	7.4	20.5	4.1	9.2	58.7	60.2	
FEBRUAR	19.5	19.2	16.5	2.7	27.1	6.3	0.7	5.2	20.8	7.3	9.2	65.8	67.4	
BERLIN (WEST)														
1986 FEBRUAR	45.2	32.4	25.5	6.9	56.3	23.8	2.1	20.8	32.6	11.9	18.7	133.9	137.9	
1987 JANUAR	43.9	42.5	30.3	12.2	69.5	24.0	3.0	20.0	43.5	10.7	32.0	155.8	160.0	
FEBRUAR	47.9	49.1	37.4	11.7	50.0	18.9	0.9	17.1	31.1	5.8	24.0	147.0	151.4	

\*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) EINSCHL. HOCHBAU FÜR DEUTSCHE BUNDESBahn UND DEUTSCHE BUNDESPoST.

2) OHNE ERWERBSZWECK.

3) SOWIE SoZIALVERSICHERUNG

4) EINSCHL. TIEFBAU FÜR DEUTSCHE BUNDESBahn UND DEUTSCHE BUNDESPoST

5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.



BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN \*)

ZEITRAUM	DARUNTER BESCHAEFFTIGTE 1)				DARUNTER						
	BETRIEBE 1)	ARBEITS- GEMEIN- SCHAFTEN	INS- GESAMT	DARUNTER FACHAR- BEITER 2)	BRUTTO- LOHN- SUMME 3) 4)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 4)	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BAUGE- WERBL. UMSATZ 5)	WOH- NUNGS- BAU	OEFFENT- LICHER UND VER- KEHRSBAU	GESAMT- UMSATZ 5)
	ANZAHL				MILL. DM		1000 STD.	MILL. DM			
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1986 FEBRUAR	505	8	22197	12865	25.7	11.7	1116	95.5	30.3	39.5	97.0
1987 JANUAR	495	10	22118	13134	31.2	11.6	901	76.6	19.8	34.2	78.2
FEBRUAR	492	9	21232	12546	27.3	11.5	1098	80.0	22.1	30.7	81.7
HAMBURG											
1986 FEBRUAR	243	28	16622	10252	26.5	15.2	985	98.7	9.8	38.8	100.9
1987 JANUAR	253	41	17007	10721	27.1	15.1	909	110.2	12.0	42.8	111.4
FEBRUAR	253	41	16479	10260	26.8	14.7	1096	110.6	20.5	38.4	112.2
NIEDERSACHSEN											
1986 FEBRUAR	1327	38	57852	33385	60.5	37.0	2565	244.7	43.8	105.1	250.9
1987 JANUAR	1341	53	58437	34113	77.0	37.5	2419	251.6	36.2	130.0	256.2
FEBRUAR	1335	50	56202	32872	71.5	36.8	2995	234.6	42.3	97.4	239.8
BREMEN											
1986 FEBRUAR	118	7	7998	4820	8.9	5.9	420	41.7	3.9	9.8	42.6
1987 JANUAR	116	7	7751	4936	10.5	5.7	396	42.1	2.1	11.0	42.7
FEBRUAR	114	7	7641	4849	11.5	5.8	529	47.2	3.1	13.5	48.5
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1986 FEBRUAR	2385	103	150805	91903	223.1	107.4	8839	779.2	137.2	238.1	789.8
1987 JANUAR	2328	102	149638	91852	239.4	110.8	8095	806.1	114.6	249.5	814.9
FEBRUAR	2309	105	146174	89596	251.3	109.2	10584	824.4	121.5	282.6	838.3
HESSEN											
1986 FEBRUAR	994	101	61134	35068	76.8	47.7	3099	293.2	51.7	139.2	301.4
1987 JANUAR	931	79	61535	35810	81.1	46.5	2693	284.9	45.7	139.2	289.5
FEBRUAR	932	78	60110	34945	79.7	45.8	3420	280.3	44.4	139.5	287.3
RHEINLAND-PFALZ											
1986 FEBRUAR	755	26	37982	19317	56.4	22.1	2295	188.6	46.2	87.1	190.9
1987 JANUAR	742	27	38429	19443	62.9	23.8	2207	216.5	52.0	100.5	220.0
FEBRUAR	733	23	36690	18491	54.8	23.8	2428	185.6	38.0	86.2	188.5
BADEN-WUERTTEMBERG											
1986 FEBRUAR	2082	222	109738	58693	135.4	65.9	5566	512.9	127.5	211.5	525.9
1987 JANUAR	2053	252	109669	59858	144.7	66.3	4301	585.8	149.8	254.8	596.7
FEBRUAR	2044	252	108695	59606	168.7	65.5	7541	574.0	148.0	231.0	586.8
BAYERN											
1986 FEBRUAR	2749	111	118953	70327	160.6	86.8	6261	592.8	131.5	245.5	607.3
1987 JANUAR	2723	103	131337	80440	215.9	92.8	6192	919.1	201.0	396.4	934.9
FEBRUAR	2722	103	118399	71331	169.7	88.2	7020	682.9	154.4	323.0	699.4
SAARLAND											
1986 FEBRUAR	195	21	10155	5388	16.4	5.7	501	49.8	6.5	24.7	52.0
1987 JANUAR	193	28	9949	5301	14.5	5.6	399	44.1	4.5	24.4	45.5
FEBRUAR	192	28	9765	5245	14.2	5.5	572	47.4	8.0	23.1	48.9
BERLIN (WEST)											
1986 FEBRUAR	520	163	24186	14189	28.1	15.8	1144	110.5	32.8	50.8	113.8
1987 JANUAR	589	217	25152	14098	37.4	17.1	1214	131.9	29.6	65.8	135.7
FEBRUAR	580	208	24746	14137	36.2	16.1	1450	121.9	32.3	47.2	125.8

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).  
1) STAND AM MONATSENDE.  
2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE.

SCHACHTMEISTER UND MEISTER.  
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.  
4) AB 1986 GEAENDERTE ABGRENZUNG (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).  
5) OHNE UMSATZSTEUER.





BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN \*)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	DARUNTER WOHNUNGSBAU							
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1986 FEBRUAR	2288.8	37.5	872.7	14.3	1699.8	27.8	3988.6	65.3
1987 JANUAR	2108.3	34.5	578.4	9.5	1189.4	19.5	3297.7	54.0
FEBRUAR	2498.3	40.9	767.2	12.6	1532.9	25.1	4031.2	66.0
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1986 FEBRUAR	66.3	25.4	36.4	13.9	70.8	27.1	137.2	52.5
1987 JANUAR	62.1	23.8	14.4	5.5	54.6	20.9	116.7	44.6
FEBRUAR	59.2	22.6	17.3	6.6	57.9	22.1	117.0	44.8
HAMBURG								
1986 FEBRUAR	74.5	47.0	13.7	8.7	46.7	29.5	121.2	76.5
1987 JANUAR	62.8	39.9	9.4	6.0	32.6	20.7	95.5	60.7
FEBRUAR	50.2	31.9	15.0	9.5	37.6	23.9	87.8	55.8
NIEDERSACHSEN								
1986 FEBRUAR	173.3	24.1	50.4	7.0	206.3	28.6	379.6	52.7
1987 JANUAR	149.4	20.8	33.0	4.6	96.9	13.5	246.3	34.2
FEBRUAR	181.0	25.1	44.3	6.1	153.8	21.4	334.8	46.5
BREMEN								
1986 FEBRUAR	30.8	46.6	5.3	8.0	12.9	19.5	43.7	66.1
1987 JANUAR	21.8	33.2	1.0	1.5	18.2	27.7	40.0	61.0
FEBRUAR	26.5	40.5	7.5	11.4	10.1	15.4	36.6	55.8
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1986 FEBRUAR	482.1	28.9	152.3	9.1	371.8	22.3	853.8	51.2
1987 JANUAR	518.1	31.1	108.6	6.5	315.0	18.9	833.1	49.9
FEBRUAR	548.7	32.9	169.1	10.1	358.0	21.5	906.6	54.4
HESSEN								
1986 FEBRUAR	228.2	41.2	83.2	15.0	168.6	30.5	396.8	71.7
1987 JANUAR	173.6	31.3	50.2	9.1	121.6	22.0	295.3	53.3
FEBRUAR	333.6	60.2	60.3	10.9	158.8	28.7	492.3	88.9
RHEINLAND-PFALZ								
1986 FEBRUAR	114.6	31.7	41.9	11.6	93.4	25.8	208.0	57.5
1987 JANUAR	96.7	26.8	26.4	7.3	82.2	22.8	178.9	49.5
FEBRUAR	141.6	39.2	45.3	12.5	70.0	19.4	211.6	58.6
BADEN-WUERTTEMBERG								
1986 FEBRUAR	426.9	46.1	168.1	18.1	233.9	25.2	660.8	71.3
1987 JANUAR	351.8	37.8	130.1	14.0	210.1	22.6	561.9	60.3
FEBRUAR	445.4	47.8	149.7	16.1	357.3	38.4	802.7	86.2
BAYERN								
1986 FEBRUAR	537.6	49.0	240.6	21.9	313.1	28.5	850.7	77.5
1987 JANUAR	424.3	38.5	149.7	13.6	175.1	15.9	599.3	54.4
FEBRUAR	526.5	47.8	198.2	18.0	239.9	21.8	766.4	69.6
SAARLAND								
1986 FEBRUAR	23.8	22.7	10.1	9.7	21.0	20.0	44.8	42.8
1987 JANUAR	49.5	47.4	4.5	4.3	17.9	17.2	67.4	64.6
FEBRUAR	43.3	41.5	6.8	6.5	25.2	24.1	68.5	65.7
BERLIN (WEST)								
1986 FEBRUAR	130.7	70.4	70.7	38.1	161.3	86.9	292.0	157.2
1987 JANUAR	198.2	105.6	51.1	27.2	65.2	34.7	263.4	140.3
FEBRUAR	142.3	75.8	53.8	28.7	64.4	34.3	206.8	110.1

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN \*)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU				
	DARUNTER WOHNUNGSBAU								INSGESAMT	JE EINWOHNER	JE BETRIEB
	ZUSAMMEN	JE EINWOHNER	ZUSAMMEN	JE EINWOHNER	ZUSAMMEN	JE EINWOHNER	ZUSAMMEN	JE EINWOHNER			
MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM			
BUNDESGBEIT											
1986 FEBRUAR	2088,8	37,5	872,7	14,3	1499,8	27,8	3988,6	65,3	0,3		
1987 JANUAR	2108,3	34,5	578,4	9,5	1189,4	19,5	3297,7	54,0	0,3		
FEBRUAR	2498,3	40,9	767,2	12,6	1532,9	25,1	4031,2	66,0	0,3		
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1986 FEBRUAR	71,8	27,5	44,6	17,1	92,1	35,2	163,9	62,7	0,3		
1987 JANUAR	52,6	20,1	17,7	6,8	49,6	19,0	102,3	39,1	0,2		
FEBRUAR	58,9	22,5	20,7	7,9	51,4	19,7	110,4	42,2	0,2		
HAMBURG											
1986 FEBRUAR	69,7	44,0	6,3	4,0	45,4	28,6	115,0	72,6	0,5		
1987 JANUAR	61,2	38,9	3,4	2,2	43,3	27,5	104,6	66,4	0,4		
FEBRUAR	44,8	28,4	8,2	5,2	40,0	25,4	84,7	53,8	0,3		
NIEDERSACHSEN											
1986 FEBRUAR	166,4	23,1	52,2	7,2	169,1	23,5	335,5	46,6	0,3		
1987 JANUAR	141,2	19,6	37,5	5,2	109,5	15,2	250,7	34,8	0,2		
FEBRUAR	203,9	28,3	52,7	7,3	162,5	22,6	366,4	50,9	0,3		
BREMEN											
1986 FEBRUAR	32,0	48,3	4,3	6,5	12,1	18,3	44,1	66,6	0,4		
1987 JANUAR	36,9	56,3	0,9	1,3	18,6	28,4	55,5	84,7	0,5		
FEBRUAR	28,0	42,7	6,8	10,4	15,3	23,4	43,3	66,1	0,4		
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1986 FEBRUAR	479,7	28,8	150,0	9,0	361,8	21,7	841,5	50,4	0,4		
1987 JANUAR	507,3	30,4	101,8	6,1	298,4	17,9	805,7	48,3	0,3		
FEBRUAR	532,8	31,9	162,3	9,7	422,2	25,3	954,9	57,3	0,4		
HESSEN											
1986 FEBRUAR	220,1	39,8	73,3	13,3	193,3	34,9	413,3	74,7	0,4		
1987 JANUAR	203,4	36,7	48,0	8,7	117,3	21,2	320,7	57,9	0,3		
FEBRUAR	313,7	56,6	59,6	10,8	133,5	24,1	447,2	80,7	0,5		
RHEINLAND-PFALZ											
1986 FEBRUAR	142,5	39,4	63,5	17,5	93,5	25,9	236,0	65,2	0,3		
1987 JANUAR	123,6	34,2	46,3	12,8	82,1	22,7	205,7	56,9	0,3		
FEBRUAR	157,8	43,7	55,9	15,5	72,4	20,0	230,2	63,7	0,3		
BADEN-WUERTTEMBERG											
1986 FEBRUAR	434,4	46,9	176,3	19,0	218,4	23,6	652,8	70,5	0,3		
1987 JANUAR	343,8	34,9	133,2	14,3	201,1	21,6	544,9	58,5	0,3		
FEBRUAR	425,4	45,7	152,2	16,3	307,9	33,1	733,3	78,7	0,4		
BAYERN											
1986 FEBRUAR	536,1	48,9	237,8	21,7	337,2	30,7	873,3	79,6	0,3		
1987 JANUAR	403,9	36,7	145,3	13,2	184,6	16,8	588,5	53,4	0,2		
FEBRUAR	561,3	51,0	203,5	18,5	240,4	21,8	801,7	72,8	0,3		
SAARLAND											
1986 FEBRUAR	25,2	24,1	10,4	9,9	19,6	18,7	44,8	42,8	0,2		
1987 JANUAR	52,9	50,7	5,1	4,9	22,7	21,7	75,5	72,4	0,4		
FEBRUAR	53,0	50,8	7,1	6,8	26,4	25,3	79,4	76,1	0,4		
BERLIN (WEST)											
1986 FEBRUAR	110,9	59,7	54,1	29,1	157,3	84,7	268,2	144,4	0,5		
1987 JANUAR	181,6	94,7	39,1	20,8	62,1	33,1	243,8	129,8	0,4		
FEBRUAR	118,8	63,3	38,2	20,3	60,8	32,4	179,6	95,6	0,3		

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).



BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN \*)

1) VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU				HOCH- UND TIEFBAU			
	DARUNTER WOHNUNGSBAU											
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER		INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET												
1985 4. VJ	15378.9	252.0	5507.7	90.2	12562.3	205.8			27941.2	457.8		
1986 2. VJ	18387.6	301.3	6516.0	106.8	15842.6	259.6			34230.2	561.0		
3. VJ	19048.1	312.2	5727.8	93.9	14950.5	245.1			33998.7	557.3		
4. VJ	14906.9	276.9	4769.2	79.1	12425.1	203.5			29332.1	480.5		
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1985 4. VJ	438.9	167.8	154.9	59.2	447.4	171.1			886.3	338.9		
1986 2. VJ	525.9	201.2	199.9	76.5	563.4	215.5			1089.4	416.7		
3. VJ	533.0	204.0	183.8	70.3	501.7	192.0			1034.6	396.0		
4. VJ	439.2	169.1	149.8	57.3	349.1	133.6			788.3	301.7		
HAMBURG												
1985 4. VJ	591.2	373.2	200.1	126.3	310.9	196.3			902.2	569.5		
1986 2. VJ	679.5	430.1	233.0	147.5	480.2	304.0			1159.8	734.1		
3. VJ	736.1	466.7	192.2	121.9	387.7	245.8			1123.8	712.6		
4. VJ	633.2	401.8	160.1	101.6	347.2	220.3			980.3	622.2		
NIEDERSACHSEN												
1985 4. VJ	1120.7	155.6	395.0	54.8	1500.1	208.3			2620.8	363.9		
1986 2. VJ	1605.4	223.1	409.9	57.0	1913.2	265.8			3518.6	488.9		
3. VJ	1603.9	223.0	390.5	54.3	1715.4	238.5			3319.4	461.5		
4. VJ	1293.6	179.8	275.2	38.3	1220.9	169.7			2514.5	349.5		
BREMEN												
1985 4. VJ	165.2	249.6	39.3	57.8	70.8	107.0			236.1	356.7		
1986 2. VJ	152.4	231.0	34.8	52.7	100.5	152.3			252.9	383.3		
3. VJ	227.0	345.1	27.3	41.4	95.2	144.7			322.3	489.8		
4. VJ	214.8	326.7	26.5	40.4	64.8	98.6			279.6	425.3		
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1985 4. VJ	3400.9	203.9	1043.3	62.5	2932.6	175.8			6333.4	379.7		
1986 2. VJ	3552.3	213.0	1128.0	67.7	3348.9	200.8			6901.2	413.9		
3. VJ	3506.3	210.4	982.1	58.9	3335.7	200.2			6842.0	410.6		
4. VJ	3264.0	195.9	786.0	47.2	3173.3	190.4			6437.3	386.3		
HESSEN												
1985 4. VJ	1652.2	298.7	491.2	88.8	1474.0	266.4			3126.2	565.1		
1986 2. VJ	1878.1	319.7	564.2	102.0	1841.5	333.0			3719.6	672.7		
3. VJ	1818.2	328.8	467.9	84.6	1637.9	296.2			3456.1	625.1		
4. VJ	1579.6	285.6	365.9	66.1	1393.2	251.9			2972.7	537.4		
RHEINLAND-PFALZ												
1985 4. VJ	917.4	253.5	304.3	84.1	748.0	206.7			1665.4	460.2		
1986 2. VJ	972.9	269.1	398.7	110.3	948.9	262.5			1921.8	531.6		
3. VJ	1003.6	277.9	341.7	94.6	918.9	254.4			1922.5	532.3		
4. VJ	945.9	262.0	307.4	85.2	734.1	203.3			1680.0	465.3		
BADEN-WUERTTEMBERG												
1985 4. VJ	2423.8	261.6	975.9	105.3	1966.1	212.2			4389.9	473.9		
1986 2. VJ	3017.2	325.4	1157.9	126.0	2380.6	256.8			5397.7	582.2		
3. VJ	3026.5	326.2	1084.0	116.8	2461.1	265.3			5487.6	591.5		
4. VJ	2798.5	301.1	982.1	105.7	2095.7	225.5			4894.3	526.5		
BAYERN												
1985 4. VJ	3420.5	311.8	1313.3	119.7	2598.9	236.9			6019.3	548.7		
1986 2. VJ	4495.6	409.7	1482.3	153.3	3373.7	307.4			7869.3	717.1		
3. VJ	5199.8	473.7	1478.3	134.7	3145.9	286.6			8345.7	740.2		
4. VJ	4571.7	415.9	1203.6	109.5	2431.9	221.2			7003.6	637.1		
SAARLAND												
1985 4. VJ	176.2	168.3	55.9	53.4	184.4	176.1			360.7	344.4		
1986 2. VJ	210.2	201.0	98.0	93.7	198.1	189.4			408.3	390.4		
3. VJ	225.2	215.7	77.9	74.6	184.2	176.4			409.4	392.0		
4. VJ	179.3	171.8	58.5	56.1	152.4	146.1			331.7	317.9		
BERLIN (WEST)												
1985 4. VJ	1071.8	577.1	535.5	288.3	329.1	177.2			1400.9	754.3		
1986 2. VJ	1297.9	697.8	599.2	322.1	693.7	372.9			1991.6	1070.7		
3. VJ	1168.6	627.7	502.3	269.8	566.8	304.5			1735.4	932.1		
4. VJ	987.2	528.3	454.0	243.0	462.6	247.5			1449.8	775.8		

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEWEBENEN ZEITRAUMS.

2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVOELKERUNGSZAHL AM JEWEILIGEN VIERTELJAHRESENDE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN \*)

1) VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)	DARUNTER WOHNUNGSBAU:		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER 2)	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)					
			MILL. DM	DM					
BUNDESGEBIET									
1985 4.VJ	15378.9	252.0	5507.7	90.2	12562.3	205.8	27941.2	457.8	2.3
1986 2.VJ	18387.6	301.3	6516.0	106.8	15842.6	259.6	34230.2	561.0	2.9
3.VJ	19048.1	312.2	5727.8	93.9	14950.5	245.1	33998.7	557.3	2.9
4.VJ	16906.9	276.9	4769.2	78.1	12425.1	203.5	29332.1	480.5	2.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1985 4.VJ	426.4	163.1	208.8	79.9	371.2	141.9	797.6	305.0	1.5
1986 2.VJ	569.3	217.4	256.0	97.9	526.2	201.3	1094.6	418.7	2.2
3.VJ	573.8	219.6	231.6	88.6	433.7	166.0	1007.5	385.6	2.0
4.VJ	480.7	184.0	196.1	75.1	329.4	126.1	810.2	310.1	1.6
HAMBURG									
1985 4.VJ	580.7	366.5	148.2	93.6	517.7	326.8	1098.4	693.3	4.5
1986 2.VJ	609.8	386.0	172.0	108.9	449.7	411.2	1259.5	797.2	5.1
3.VJ	688.0	426.3	138.8	88.0	626.6	397.3	1314.6	833.6	5.3
4.VJ	560.1	355.5	101.5	64.4	495.9	314.7	1056.0	670.2	4.2
NIEDERSACHSEN									
1985 4.VJ	1144.8	158.9	404.8	56.2	1346.9	187.0	2491.7	346.0	1.8
1986 2.VJ	1605.8	223.1	427.7	59.4	1639.0	227.7	3244.7	450.9	2.5
3.VJ	1551.9	215.7	391.5	54.4	1487.7	206.8	3039.6	422.6	2.3
4.VJ	1245.8	173.2	271.2	37.7	1067.8	148.4	2313.6	321.6	1.7
BREMEN									
1985 4.VJ	185.9	281.0	33.4	50.5	126.3	190.8	312.2	471.7	2.6
1986 2.VJ	228.3	346.0	30.3	45.9	180.9	274.2	409.2	620.1	3.4
3.VJ	315.1	478.8	20.5	31.1	152.6	231.9	467.7	710.7	4.1
4.VJ	296.3	450.7	22.6	34.4	117.5	178.7	413.8	629.4	3.6
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1985 4.VJ	3313.5	198.6	976.3	50.5	2928.9	175.6	6242.4	374.2	2.6
1986 2.VJ	3343.4	200.5	1021.6	61.3	3399.4	203.9	6742.8	404.4	2.9
3.VJ	3311.2	198.7	878.7	52.7	3276.2	202.6	6687.4	401.3	2.8
4.VJ	3140.4	188.4	725.9	43.6	3179.8	190.8	6320.1	379.2	2.7
HESSEN									
1985 4.VJ	1498.8	270.9	428.1	77.4	1420.0	256.7	2918.8	527.6	2.9
1986 2.VJ	1757.8	317.9	505.4	91.4	1808.9	327.1	3566.7	645.0	3.6
3.VJ	1768.6	319.9	457.7	82.8	1470.2	302.1	3438.7	622.0	3.5
4.VJ	1510.1	273.0	343.9	62.2	1411.7	255.2	2921.8	528.2	3.1
RHEINLAND-PFALZ									
1985 4.VJ	1028.8	284.3	342.9	94.8	739.6	204.4	1768.4	488.7	2.4
1986 2.VJ	1317.1	364.3	620.9	171.7	952.2	263.4	2269.3	627.7	3.1
3.VJ	1286.9	356.3	474.2	131.3	892.7	247.2	2179.7	603.6	2.9
4.VJ	1194.9	331.0	438.7	121.5	722.4	200.1	1917.2	531.0	2.6
BADEN-WUERTTEMBERG									
1985 4.VJ	2471.0	266.7	1064.0	114.9	1908.2	206.0	4379.2	472.7	2.1
1986 2.VJ	3003.0	323.9	1233.2	133.0	2279.7	245.9	5282.7	569.8	2.5
3.VJ	3013.3	324.8	1157.8	124.8	2299.8	247.9	5313.1	572.7	2.5
4.VJ	2798.1	296.7	1041.3	112.0	1927.3	207.3	4685.3	504.1	2.3
BAYERN									
1985 4.VJ	3577.5	326.1	1391.5	126.8	2677.3	244.1	6254.9	570.2	2.3
1986 2.VJ	4583.2	417.7	1665.3	151.8	3529.4	321.6	8112.6	739.3	3.0
3.VJ	5288.3	481.7	1473.7	134.2	3286.7	299.4	8575.0	781.1	3.1
4.VJ	4637.0	421.8	1157.3	105.3	2557.4	232.6	7194.4	654.4	2.6
SAARLAND									
1985 4.VJ	257.9	246.3	108.7	103.8	213.9	204.2	471.8	450.5	2.3
1986 2.VJ	273.7	261.7	125.0	119.5	247.4	236.5	521.0	498.2	2.7
3.VJ	277.6	265.8	112.2	107.5	217.6	208.3	495.2	474.1	2.6
4.VJ	258.8	248.0	105.6	101.2	205.4	196.8	464.2	444.9	2.4
BERLIN (WEST)									
1985 4.VJ	893.5	481.1	400.8	215.8	312.3	168.2	1205.8	649.3	2.3
1986 2.VJ	1097.3	589.9	458.7	246.6	629.7	338.6	1727.0	928.5	3.2
3.VJ	973.3	522.8	391.2	210.1	506.8	272.2	1480.1	795.0	2.7
4.VJ	824.8	441.4	365.2	195.4	410.6	219.7	1235.4	661.1	2.1

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEBORENEN ZEITRAUMS.

2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVOELKERUNGSZAHL AM JEWEILIGEN VIERTELJAHRESENDE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.14 BESCHÄFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, AUFTRAGSEINGANG INSGESAM SOWIE NACH LÄNDERN

VIERTEL JAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHÄFTIGTE 1)			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG 2)				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	
													ANZAHL
BUNDESgebiet													
1985 4.VJ	1037397	103931	122456	86860	100255	34230	323316	3170.7	4747.9	6828.4	1972.2	14826.2	
1986 3.VJ	1046382	107405	135007	99438	140434	43469	378786	3478.8	7168.8	10331.4	3221.7	21072.0	
4.VJ	1022594	105433	122811	92846	126336	38883	347029	2914.5	5452.3	7189.7	2024.2	15620.2	
VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1985 4.VJ	- 6.0	- 8.8	- 18.2	- 4.3	- 6.0	- 10.5	- 10.5	- 16.0	+ 7.1	+ 7.0	+ 9.3	+ 1.1	
1986 3.VJ	- 1.6	+ 0.6	- 5.7	+ 2.2	+ 2.7	- 0.8	- 1.0	- 9.8	+ 27.9	+ 12.5	+ 6.8	+ 12.2	
4.VJ	- 1.4	+ 1.4	+ 0.3	+ 6.9	+ 6.7	+ 7.3	+ 4.1	- 8.1	+ 14.8	+ 5.3	+ 2.6	+ 5.4	
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1985 4.VJ	41249	783	4856	2931	5064	1553	13213	136.1	122.2	291.6	129.8	556.9	
1986 3.VJ	41888	778	5696	3259	6347	2033	15908	144.4	180.1	362.7	144.2	699.2	
4.VJ	40089	760	4983	2881	5248	1536	13473	119.3	119.5	268.8	103.3	514.6	
VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1985 4.VJ	- 8.6	- 18.0	- 17.7	- 5.2	- 4.7	- 6.5	- 9.9	+ 10.7	- 0.3	+ 9.9	+ 14.9	+ 7.6	
1986 3.VJ	- 2.7	- 4.0	- 2.9	- 4.5	+ 0.9	- 0.4	- 0.9	- 5.9	+ 20.4	+ 5.8	- 2.5	+ 6.7	
4.VJ	- 2.8	- 2.9	+ 2.6	- 1.7	+ 3.6	- 1.1	+ 2.0	- 12.3	- 2.2	- 7.8	- 20.4	- 7.6	
HAMBURG													
1985 4.VJ	22640	1332	1410	2974	2530	653	6914	53.8	235.7	183.9	54.5	473.5	
1986 3.VJ	23747	1470	1822	3321	3039	872	8182	31.8	325.7	309.8	81.5	667.3	
4.VJ	22631	1438	1599	3030	2823	757	7482	29.0	199.3	223.9	53.2	452.1	
VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1985 4.VJ	- 8.8	- 10.9	- 34.2	+ 1.1	- 4.8	- 8.4	- 10.7	+ 11.4	+ 39.2	+ 46.1	+ 46.8	+ 37.8	
1986 3.VJ	+ 2.2	+ 6.4	- 1.2	- 9.2	+ 9.8	+ 2.0	- 1.1	- 39.4	+ 21.5	+ 34.8	+ 33.6	+ 21.2	
4.VJ	- 0.0	+ 7.9	+ 13.4	+ 1.9	+ 11.6	+ 15.9	+ 7.8	- 46.1	- 15.5	+ 21.7	- 2.4	- 4.5	
NIEDERSACHSEN													
1985 4.VJ	111811	3606	12533	8081	14187	4475	35507	234.0	410.9	703.2	207.5	1358.6	
1986 3.VJ	113787	3794	14728	9804	17034	5447	42473	309.5	549.1	1173.5	411.6	2046.2	
4.VJ	109755	3598	12818	8819	15231	4796	37460	227.5	442.3	797.1	254.8	1456.3	
VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1985 4.VJ	- 9.1	- 10.3	- 24.8	- 5.8	- 3.5	- 12.1	- 13.0	- 30.4	+ 19.1	+ 7.2	- 16.5	+ 0.8	
1986 3.VJ	- 1.3	+ 3.9	- 4.8	+ 4.0	+ 5.2	- 2.1	+ 0.9	- 5.7	+ 3.6	+ 7.6	+ 16.0	+ 3.6	
4.VJ	- 1.8	- 0.2	+ 2.3	+ 9.1	+ 7.4	+ 7.2	+ 5.5	- 11.3	+ 7.7	+ 13.4	+ 22.8	+ 7.2	
BREMEN													
1985 4.VJ	10709	350	719	1433	1228	338	3780	29.8	111.9	78.5	23.7	220.2	
1986 3.VJ	10442	340	678	1420	1420	391	3518	11.3	99.2	197.2	35.1	307.7	
4.VJ	10233	327	669	1458	1237	330	3244	10.1	114.7	83.5	17.0	210.3	
VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1985 4.VJ	- 7.3	- 4.2	- 17.9	+ 4.1	- 12.7	- 3.7	- 7.6	- 27.2	+ 24.4	- 3.9	+ 56.7	+ 3.6	
1986 3.VJ	- 6.6	- 4.0	- 22.8	- 8.2	+ 1.1	- 4.6	- 8.1	- 61.5	+ 7.9	+ 67.9	+ 54.1	+ 28.8	
4.VJ	- 4.4	- 6.7	- 7.0	+ 1.7	+ 0.7	0.0	- 0.5	- 59.3	+ 2.5	+ 6.4	- 28.2	- 4.5	
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1985 4.VJ	232738	20588	24042	25588	22909	7330	73207	592.2	1383.5	1418.6	416.1	3412.5	
1986 3.VJ	232607	22707	26589	28262	25744	8728	81051	654.9	1782.9	1696.9	585.7	4142.8	
4.VJ	227578	22075	24021	26432	27636	7476	74508	441.8	1616.3	1463.4	481.0	3529.7	
VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1985 4.VJ	- 5.5	- 10.1	- 25.3	+ 1.4	- 6.0	- 4.8	- 11.3	- 23.5	- 5.0	+ 12.7	+ 19.3	- 2.4	
1986 3.VJ	- 2.1	+ 9.3	- 6.9	+ 0.6	- 0.6	- 3.7	- 2.8	- 8.2	+ 13.7	+ 15.2	+ 4.0	+ 9.8	
4.VJ	- 2.2	+ 7.2	- 0.1	+ 3.3	+ 3.2	+ 4.7	+ 1.8	- 25.4	+ 16.8	+ 3.2	+ 15.6	+ 3.4	

1) STAND AM MONATSENDE. BEI GRÖßEREN ZEITRAUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) NICHT AUFGESCHÄTZTE ERGEBNISSE DER ZUF MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLÄUTERUNGEN).

**BAUBERICHTERSTATTUNG**

**1 BAUHAUPTGEWERBE**

**NOCH 1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,  
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN**

**VIERTEL JAHRESERGEBNISSE**

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG 2)				
	INS- GESAMT	DARUNTER ANSOND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
<b>HESSEN</b>												
1985 4. VJ	90840	10318	9495	7134	11815	3019	28506	268.2	481.4	739.0	204.0	1490.1
1986 3. VJ	92285	10450	10104	8447	14179	3975	30807	266.3	654.4	1086.4	286.5	2011.4
4. VJ	88443	10000	8781	7683	12455	3464	29013	206.5	503.8	758.3	193.1	1471.2
<b>VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %</b>												
1985 4. VJ	- 2.7	- 2.5	- 7.5	- 7.9	- 6.6	- 14.6	- 7.3	- 15.9	+ 11.8	- 18.1	+ 23.2	- 9.9
1986 3. VJ	- 2.0	- 2.1	- 11.5	+ 4.0	+ 2.0	+ 2.9	- 2.2	- 9.5	+ 8.7	+ 4.2	+ 24.0	+ 3.6
4. VJ	- 2.6	- 2.4	- 7.5	+ 7.7	+ 5.4	+ 14.7	+ 1.7	- 23.0	+ 4.7	+ 2.6	- 5.4	- 1.3
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>												
1985 4. VJ	63437	3641	7941	5067	8709	3717	21824	202.6	239.7	355.0	160.0	798.6
1986 3. VJ	63809	3922	9000	5676	9797	4133	24627	191.0	362.5	725.6	321.2	1281.8
4. VJ	62713	3886	8785	5593	9248	3857	23709	214.8	272.9	464.9	150.4	953.7
<b>VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %</b>												
1985 4. VJ	- 6.4	- 10.8	- 17.1	- 4.5	- 4.2	- 2.4	- 9.7	+ 1.9	+ 43.1	- 16.3	- 11.9	+ 0.8
1986 3. VJ	- 1.8	+ 3.4	- 1.5	+ 0.6	- 2.6	- 1.5	- 1.7	- 39.5	+ 26.3	+ 11.4	+ 10.1	+ 1.9
4. VJ	- 1.1	+ 6.7	+ 10.6	+ 10.4	+ 6.2	+ 3.8	+ 8.6	+ 6.1	+ 13.9	+ 31.0	- 6.1	+ 19.4
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>												
1985 4. VJ	178816	32143	25911	12948	19487	6137	58797	605.4	616.8	1034.4	313.2	2262.2
1986 3. VJ	177598	31930	26189	14750	21492	7182	63083	626.7	967.9	1681.7	507.3	3282.5
4. VJ	176244	31996	25513	14283	20957	6758	61132	610.6	867.7	1161.2	292.7	2644.5
<b>VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %</b>												
1985 4. VJ	- 5.7	- 9.3	- 9.9	- 6.9	- 7.5	- 14.4	- 8.5	+ 1.9	+ 5.3	+ 9.9	+ 13.7	+ 6.3
1986 3. VJ	- 1.9	- 3.0	- 4.3	+ 6.8	+ 1.8	- 0.1	- 0.4	- 6.2	+ 27.2	+ 13.3	+ 10.8	+ 12.2
4. VJ	- 1.4	- 0.5	- 1.5	+ 10.3	+ 7.5	+ 10.1	+ 4.0	+ 0.9	+ 40.7	+ 12.3	- 6.5	+ 16.9
<b>BAYERN</b>												
1985 4. VJ	236181	23055	30556	17001	28030	7386	76946	844.7	888.9	1612.6	361.9	3381.0
1986 3. VJ	240270	23874	34169	19943	33611	9101	89074	1022.9	1967.7	2524.5	718.5	5560.5
4. VJ	236182	23466	30468	18558	30732	7959	80866	822.9	1077.9	1520.1	395.6	3451.3
<b>VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %</b>												
1985 4. VJ	- 5.1	- 10.2	- 18.0	- 7.0	- 5.9	- 14.3	- 11.1	- 17.0	+ 10.5	+ 16.6	+ 9.5	+ 4.4
1986 3. VJ	- 0.6	- 0.7	- 6.8	+ 4.7	+ 6.5	+ 1.7	+ 0.1	- 3.2	+ 74.0	+ 12.2	- 4.2	+ 23.8
4. VJ	+ 0.0	+ 1.8	- 0.3	+ 9.2	+ 9.6	+ 7.8	+ 5.1	- 2.6	+ 21.3	- 5.7	+ 9.3	+ 2.1
<b>SARRLAND</b>												
1985 4. VJ	16585	1149	1500	1293	2324	774	5125	42.7	70.5	136.0	53.2	249.2
1986 3. VJ	16099	1093	1738	1714	2579	930	6035	36.1	111.8	181.5	48.2	329.7
4. VJ	15806	1024	1515	1418	2318	840	5253	39.8	73.8	156.6	39.1	270.1
<b>VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %</b>												
1985 4. VJ	- 9.6	- 10.0	- 28.4	- 13.6	- 5.9	- 16.4	- 15.7	- 48.0	- 12.5	+ 28.6	+ 32.9	- 7.2
1986 3. VJ	- 7.0	- 8.6	- 10.6	+ 2.7	- 4.8	- 7.5	- 4.7	- 47.5	+ 24.9	+ 31.5	- 10.7	+ 11.2
4. VJ	- 4.7	- 10.9	+ 1.0	+ 9.7	- 0.3	+ 8.5	+ 2.5	- 6.7	+ 4.6	+ 15.1	- 26.6	+ 8.4
<b>BERLIN (WEST)</b>												
1985 4. VJ	32392	4964	3493	2412	3972	848	9877	161.3	186.5	275.6	48.4	623.4
1986 3. VJ	33858	5044	4294	2842	4992	1117	12128	183.7	167.5	391.6	81.9	742.9
4. VJ	32917	4842	3659	2691	4449	902	10799	210.1	164.2	292.1	44.1	666.3
<b>VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %</b>												
1985 4. VJ	- 5.4	- 0.7	- 10.0	- 13.3	- 10.8	- 7.4	- 11.1	- 32.5	+ 1.7	+ 14.3	+ 0.9	- 6.1
1986 3. VJ	+ 0.4	- 2.1	+ 5.5	+ 0.0	+ 5.6	- 0.6	+ 4.2	+ 3.7	+ 31.5	+ 7.9	- 1.2	+ 11.3
4. VJ	+ 1.6	- 2.5	+ 4.8	+ 11.6	+ 12.0	+ 6.4	+ 9.3	+ 30.3	- 11.9	+ 6.0	- 9.0	+ 6.9

1) STAND AM MONATSENDE, BEI GROESSEREN ZEITRAEFUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

**BAUBERICHTERSTATTUNG  
2 AUSBAUGEWERBE**

**2.1 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,  
LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ INSGESAMT \*)**

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME 3) 4)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 4)	GESAMTUMSATZ 5)	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					BAUGEWERB- LICHE 5)
	ANZAHL						
		1 000 STD.			MILL. DM		
1986 JAN.-FEBR.	186710	149479	41519	745.4	246.2	2431.6	2269.8
1987 JAN.-FEBR.	184479	147348	40053	741.4	253.9	2503.2	2347.9
1985 FEBRUAR	194847	155925	21153	356.7	124.2	1239.2	1165.5
MARZ	194777	155877	22713	375.3	125.3	1389.4	1304.7
APRIL	195618	157132	23384	399.2	126.4	1444.7	1364.3
MAI	195943	157675	23685	423.4	130.4	1468.0	1382.6
JUNI	196678	158584	22529	415.5	138.7	1568.8	1478.0
JULI	199248	161390	25575	459.6	137.5	1768.9	1667.2
AUGUST	203187	164697	23702	454.6	131.2	1634.6	1546.9
SEPTEMBER	205918	167094	25165	439.2	129.2	1737.4	1648.3
OKTOBER	202083	164381	27000	460.4	126.9	1926.7	1826.2
NOVEMBER	200079	162392	24134	505.8	171.9	1995.3	1897.3
DEZEMBER	195108	157300	21415	447.5	147.2	2576.6	2456.2
1986 JANUAR	188505	151181	21645	394.3	122.7	1244.5	1162.5
FEBRUAR	184914	147777	19874	349.2	123.5	1187.1	1107.3
MARZ	183879	146946	20545	362.9	123.6	1280.3	1198.9
APRIL	186581	149743	23263	392.2	125.5	1509.9	1422.5
MAI	187929	151043	21270	406.3	129.6	1432.0	1346.5
JUNI	189110	152294	22307	419.5	141.4	1587.9	1500.7
JULI	191355	154532	23744	452.7	134.1	1720.5	1628.9
AUGUST	195370	158242	22133	431.3	131.3	1622.2	1533.9
SEPTEMBER	197591	160155	24875	443.3	130.3	1842.6	1749.2
OKTOBER	197859	160255	26231	459.4	130.7	2013.2	1910.1
NOVEMBER	196059	158435	23222	496.9	174.2	2032.7	1927.5
DEZEMBER	193307	155764	21797	465.4	152.5	2761.9	2629.8
1987 JANUAR	185950	148880	20108	399.6	128.0	1241.6	1161.3
FEBRUAR	183008	145816	19945	352.8	125.9	1261.6	1186.5

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEMEILIGEN VORMONAT IN %

1985 FEBRUAR	- 2.6	- 3.2	- 7.6	- 11.8	- 0.3	+ 0.6	+ 1.1
MARZ	- 0.0	- 0.0	+ 7.4	+ 5.2	+ 1.0	+ 12.1	+ 11.9
APRIL	+ 0.4	+ 0.8	+ 3.0	+ 6.4	+ 0.9	+ 4.0	+ 4.6
MAI	+ 0.2	+ 0.3	+ 1.3	+ 6.1	+ 3.1	+ 1.6	+ 1.3
JUNI	+ 0.4	+ 0.6	+ 4.9	+ 1.9	+ 6.3	+ 6.9	+ 6.9
JULI	+ 1.3	+ 1.8	+ 13.5	+ 10.6	- 0.8	+ 12.8	+ 12.8
AUGUST	+ 2.0	+ 2.0	- 7.3	- 1.1	- 4.6	- 7.6	- 7.2
SEPTEMBER	+ 1.3	+ 1.5	+ 6.2	- 3.4	- 1.6	+ 6.3	+ 6.6
OKTOBER	- 1.9	- 1.6	+ 7.3	+ 4.8	- 1.7	+ 10.9	+ 10.8
NOVEMBER	- 1.0	- 1.2	- 10.6	+ 9.9	+ 35.5	+ 3.6	+ 3.9
DEZEMBER	- 2.5	- 3.1	- 11.3	- 11.5	- 14.4	+ 29.1	+ 29.5
1986 JANUAR	- 3.4	- 3.9	+ 1.1	- 11.4	- 16.6	- 51.7	- 52.7
FEBRUAR	- 1.9	- 2.3	- 8.2	- 11.9	- 0.7	- 4.6	- 4.7
MARZ	- 0.6	- 0.6	+ 3.4	+ 3.9	+ 0.1	+ 7.8	+ 8.3
APRIL	+ 1.5	+ 1.9	+ 13.2	+ 8.1	+ 1.5	+ 17.9	+ 18.6
MAI	+ 0.7	+ 0.9	- 8.6	+ 3.6	+ 3.3	- 5.2	- 5.3
JUNI	+ 0.6	+ 0.8	+ 4.9	+ 3.3	+ 9.1	+ 10.9	+ 11.5
JULI	+ 1.2	+ 1.5	+ 6.5	+ 7.9	- 3.8	+ 8.4	+ 8.5
AUGUST	+ 2.1	+ 2.4	- 6.8	- 4.7	- 3.5	- 5.7	- 5.8
SEPTEMBER	+ 1.1	+ 1.2	+ 12.4	+ 2.8	- 0.8	+ 13.6	+ 14.0
OKTOBER	+ 0.1	+ 0.1	+ 5.5	+ 3.6	+ 0.3	+ 9.3	+ 9.2
NOVEMBER	- 0.9	- 1.1	- 11.5	+ 8.2	+ 34.8	+ 1.0	+ 0.9
DEZEMBER	- 1.4	- 1.7	- 6.1	- 6.3	- 13.4	+ 35.9	+ 36.4
1987 JANUAR	- 3.8	- 4.4	- 7.7	- 16.5	- 16.1	- 55.0	- 55.8
FEBRUAR	- 1.6	- 2.1	- 0.8	- 9.2	- 1.7	+ 1.6	+ 2.2

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEMEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1987 JAN.-FEBR.	- 1.2	- 1.4	- 3.5	- 0.5	+ 3.1	+ 2.9	+ 3.4
1986 JANUAR	- 5.8	- 6.1	- 5.5	- 2.0	- 1.4	+ 1.1	+ 0.8
FEBRUAR	- 5.1	- 5.2	- 6.0	- 2.1	- 0.5	- 4.2	- 5.0
MARZ	- 5.6	- 5.7	- 9.5	- 3.3	- 1.4	- 7.9	- 8.1
APRIL	- 4.6	- 4.7	- 0.5	- 1.7	- 0.8	+ 4.5	+ 4.3
MAI	- 4.1	- 4.2	- 10.2	- 4.0	- 0.6	- 2.5	- 2.6
JUNI	- 3.8	- 4.0	- 1.0	+ 1.0	+ 2.0	+ 1.2	+ 1.5
JULI	- 4.0	- 4.2	- 7.2	- 1.5	- 1.0	- 2.7	- 2.3
AUGUST	- 3.8	- 3.9	- 6.6	- 5.1	+ 0.1	- 0.8	- 0.8
SEPTEMBER	- 4.0	- 4.2	- 1.2	+ 0.9	+ 0.8	+ 6.1	+ 6.1
OKTOBER	- 2.1	- 2.5	- 2.8	- 0.2	+ 3.0	+ 4.5	+ 4.6
NOVEMBER	- 2.0	- 2.4	- 3.8	- 1.8	+ 2.5	+ 1.9	+ 1.6
DEZEMBER	- 0.9	- 1.0	+ 1.8	+ 4.0	+ 3.7	+ 7.2	+ 7.1
1987 JANUAR	- 1.4	- 1.5	- 7.1	- 1.9	+ 4.4	- 0.2	- 0.1
FEBRUAR	- 1.0	- 1.3	+ 0.4	+ 1.0	+ 1.9	+ 6.3	+ 7.2

\*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).  
1) STAND AM MONATSENDE. - BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWILIGEN MONATEN.  
2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERPFLICHTIGER POLIERER

UND MEISTER.  
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERER UND MEISTER.  
4) AB 1986 GEÄNDERTE ABGRENZUNG (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).  
5) OHNE UMSATZSTEUER.







**BAUBERICHTERSTATTUNG**

**2 AUSBAUGEWERBE**

**2.4 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,  
LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ NACH LAENDERN \*)**

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME 3)4)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 4)	GESAMTUMSATZ 5)	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					Baugewerb- licher 5)
	ANZAHL						
			1 000 STD.			MILL. DM	
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>							
1986 FEBRUAR	6798	5408	735	10.8	3.7	39.6	34.9
1987 JANUAR	6946	5556	773	10.6	3.8	32.9	28.5
FEBRUAR	6811	5437	750	11.8	4.0	39.7	35.0
<b>HAMBURG</b>							
1986 FEBRUAR	9329	7295	1006	19.7	7.7	76.0	74.7
1987 JANUAR	9062	7330	1004	21.5	7.3	47.9	47.1
FEBRUAR	9075	7137	969	19.2	7.5	66.0	65.2
<b>NIEDERSACHSEN</b>							
1986 FEBRUAR	16788	13544	1906	29.2	9.4	96.6	89.8
1987 JANUAR	16678	13489	1926	31.0	9.4	84.2	77.1
FEBRUAR	16332	13216	1855	28.7	9.2	92.4	85.8
<b>BREMEN</b>							
1986 FEBRUAR	2724	2158	301	4.8	1.8	16.8	16.1
1987 JANUAR	2774	2209	309	5.4	2.0	14.5	14.1
FEBRUAR	2773	2207	303	5.2	1.9	16.4	15.9
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>							
1986 FEBRUAR	38241	30531	4233	72.9	26.7	232.2	216.5
1987 JANUAR	38487	30825	4441	80.2	26.5	228.4	213.8
FEBRUAR	37860	30148	4249	73.7	26.9	286.5	270.5
<b>HESSEN</b>							
1986 FEBRUAR	18062	14620	1969	34.8	12.3	121.6	114.1
1987 JANUAR	18289	14773	2059	38.7	12.9	136.8	127.6
FEBRUAR	17958	14375	1988	35.4	13.0	147.3	139.7
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>							
1986 FEBRUAR	8588	6826	1062	16.9	5.9	60.3	56.6
1987 JANUAR	8546	6789	1090	18.5	7.0	74.2	69.9
FEBRUAR	8250	6468	1017	15.6	6.0	64.0	60.6
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>							
1986 FEBRUAR	30179	23828	2959	60.4	21.6	207.0	191.5
1987 JANUAR	29939	23582	2767	65.9	22.2	204.8	187.1
FEBRUAR	29823	23435	3074	61.5	22.2	217.9	201.7
<b>BAYERN</b>							
1986 FEBRUAR	38777	31076	4124	68.7	23.9	238.6	217.1
1987 JANUAR	39467	31688	4083	79.2	26.2	329.5	309.8
FEBRUAR	38815	31025	4171	69.3	24.5	247.4	231.4
<b>SAARLAND</b>							
1986 FEBRUAR	3046	2387	304	5.1	2.1	16.8	15.3
1987 JANUAR	2874	2258	314	5.4	2.1	16.7	15.3
FEBRUAR	2817	2199	298	4.9	2.1	17.5	16.1
<b>BERLIN (WEST)</b>							
1986 FEBRUAR	12382	10104	1275	26.0	8.4	81.7	80.7
1987 JANUAR	12688	10379	1322	30.2	8.7	72.0	71.1
FEBRUAR	12494	10169	1271	27.4	8.5	66.5	64.7

\*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG  
MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)  
1) STAND AM MONATSENDE.  
2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

POLIERE UND MEISTER.  
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.  
4) AB 1986 GEAENDERTE ABGRENZUNG (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).  
5) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUTAETIGKEIT

1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN

1.1 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU

1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

Table showing construction statistics for residential and non-residential buildings from 1976 to 1986. Columns include year, building type, area, number of units, and total costs.

1.1.2 FERTIGTEILBAU \*)

Table showing construction statistics for residential and non-residential buildings from 1976 to 1986, categorized by building type and completion status.

1.1.3 DURCHSCHNITTLLICHE BALKOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE \*\*)

Table showing average unit costs for residential and non-residential buildings from 1976 to 1986, categorized by building type and construction stage.

1.2 FERTIGSTELLUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHNBAU

Table showing completion statistics for residential and non-residential buildings from 1976 to 1986, categorized by building type and construction stage.

\*) NUR FORTFUEHRUNG NEUER GEBAEUDE - DIE ZUNIMMENDEN STEIGERUNGEN AN FREIHALTUNG...

\*\*) AD 1979 EINSCHL. WOHNUNGEN IN WOHNHEIMEN, EINSCHL. ERHUEHMSSAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN...

\*\*) VFRANSCHLAGTE KOSTEN DER BAUWERKE JE M2 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IM WOHNBAU BZW. NUTZFLAECHE IM NICHTWOHNBAU.

BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.1 MONATLICHE

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM

WOHN- UND NICHTWOHN

1985 FEBRUAR	13560	1814	19944	1796	125	4	85780	5388579
MAERZ	16505	1909	21428	2038	370	9	97156	5860536
APRIL	19704	2363	25215	2408	137	5	114110	6990378
MAI	18985	2497	23222	2210	166	6	105263	6927423
JUNI	18928	2194	21904	2162	224	5	101813	6574723
JULI	20952	3045	24866	2379	169	2	113472	8134449
AUGUST	17643	2433	21003	2008	163	5	95112	6751346
SEPTEMBER	17461	2662	21993	2058	14	3	98083	6802194
OKTOBER	17232	2553	21162	1984	-16	3	93983	6747626
NOVEMBER	13331	2130	16761	1553	327	12	74025	5343359
DEZEMBER	12017	2414	16435	1471	93	2	70047	6181625
1986 JANUAR	11689	1767	14460	1364	187	0	64886	4753087
FEBRUAR	13388	2042	16678	1579	7	4	74487	5288284
MAERZ	15813	2225	18090	1803	200	8	84862	6287098
APRIL	19780	2709	22515	2271	545	14	107615	7603588
MAI	19147	2775	20343	2082	89	4	97975	7248640
JUNI	20883	2831	22195	2284	285	14	107569	8221908
JULI	21095	2886	21904	2247	213	6	106599	7527331
AUGUST	18794	2668	20324	2045	121	9	96530	7083546
SEPTEMBER	17397	2741	18163	1833	171	7	86768	7046438
OKTOBER	16583	2740	17835	1778	348	13	84202	6992789
NOVEMBER	13741	2273	15095	1472	578	16	70139	5463132
DEZEMBER	10276	2049	11569	1115	280	8	52956	5018152
1987 JANUAR	10153	1773	10580	1058	34	0	49794	4244113
FEBRUAR	11742	1824	12280	1259	-515	-2	58540	4662065

WOHN

1985 FEBRUAR	10857	213	19412	1756	136	4	84001	3397033
MAERZ	13283	263	20887	1993	218	6	95093	3926280
APRIL	15768	384	24613	2358	143	5	111903	4668876
MAI	14794	366	22642	2163	144	5	103119	4321281
JUNI	14924	371	21238	2104	113	3	99205	4242537
JULI	16147	307	24190	2323	111	3	110914	4689473
AUGUST	13535	248	20325	1952	94	3	92463	3855325
SEPTEMBER	13288	260	21320	1999	18	3	95446	3962477
OKTOBER	13049	242	20546	1932	-89	-1	91483	3766581
NOVEMBER	9970	202	16234	1509	347	13	72155	2969639
DEZEMBER	9038	164	15819	1423	63	2	67915	2744284
1986 JANUAR	8991	177	14003	1329	185	9	63252	2731629
FEBRUAR	10412	201	16274	1545	18	4	73003	3035516
MAERZ	12459	220	17644	1766	311	8	83296	3569574
APRIL	15692	321	21680	2212	503	13	104970	4455660
MAI	14998	262	19706	2031	83	4	95661	4056342
JUNI	16535	282	21523	2225	222	11	104963	4496336
JULI	16484	286	21416	2198	43	2	104266	4398161
AUGUST	14690	248	19620	1991	120	9	94198	3988777
SEPTEMBER	13231	231	17516	1781	160	6	84387	3565310
OKTOBER	12398	230	17253	1725	374	13	81908	3517073
NOVEMBER	10201	179	14583	1431	570	16	68371	2857830
DEZEMBER	7523	141	11194	1082	221	7	51449	2286233
1987 JANUAR	7563	129	10188	1027	61	1	48449	2107069
FEBRUAR	9133	171	11795	1222	-11	3	57431	2517068

WOHN-GEBAEUDE MIT

1985 FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1986 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1987 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.

**TIGKEIT  
MIGUNGEN  
ENTWICKLUNG**

EFFLICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECH	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECH	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH				
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
GEBAEUDE INSGESAMT										
10017	17370	1639	18501	1625	51	2	78625	4704408	FEBRUAR	1985
12204	18967	1640	19943	1833	311	7	88707	4968654	MAERZ	
14632	23692	2117	22176	2151	219	8	103632	6071522	APRIL	
13709	24442	2191	21317	1953	146	5	94560	5889275	MAI	
13663	21145	1944	20024	1906	199	5	91274	5655468	JUNI	
15197	26909	2703	22932	2121	178	4	102817	6922861	JULI	
12814	21595	2145	19309	1783	155	4	85890	5723134	AUGUST	
12926	23501	2316	20119	1842	164	4	89152	5886243	SEPTEMBER	
12669	22302	2222	19410	1777	119	5	85653	5794617	OKTOBER	
9720	18035	1905	15502	1398	284	10	67456	4642921	NOVEMBER	
8896	19627	2154	15069	1322	79	2	63915	5365548	DEZEMBER	
8524	15097	1509	13245	1217	178	9	58842	3912691	JANUAR	1986
9879	17812	1738	15294	1415	139	5	67856	4555588	FEBRUAR	
11803	20077	1916	16608	1612	84	2	76796	5327004	MAERZ	
14896	25169	2396	21106	2051	521	11	98852	6566394	APRIL	
14304	24107	2458	18936	1866	94	3	89207	6236139	MAI	
15402	24956	2404	20440	2031	355	14	97265	6563271	JUNI	
15444	25460	2522	20162	1992	194	5	96161	6414494	JULI	
13807	23407	2348	18684	1814	116	8	87232	6054441	AUGUST	
12694	22919	2412	16739	1629	206	6	78497	6015434	SEPTEMBER	
12192	22661	2412	16393	1584	348	12	76337	5955896	OKTOBER	
9994	18913	2019	13881	1310	500	14	63503	4645722	NOVEMBER	
7285	15942	1827	10649	985	221	6	47418	4191142	DEZEMBER	
7131	14711	1571	9706	932	72	2	44852	3544814	JANUAR	1987
8355	14877	1609	10915	1104	30	1	52689	3888998	FEBRUAR	
GERAEUDE										
8198	9512	228	18021	1588	44	1	76948	3072112	FEBRUAR	1985
10022	10925	277	19431	1791	187	5	86750	3530507	MAERZ	
11957	12944	318	22601	2103	219	8	101456	4177121	APRIL	
10914	11791	284	20933	1911	125	4	92630	3824312	MAI	
10885	11392	283	19400	1854	89	2	88783	3739240	JUNI	
11910	12600	316	22306	2070	110	3	100412	4089689	JULI	
9984	10536	263	18617	1726	89	2	83213	3428738	AUGUST	
10059	10834	274	19544	1794	164	4	86918	3544397	SEPTEMBER	
9877	10392	259	18849	1731	30	1	83310	3363896	OKTOBER	
7501	8078	213	14990	1356	284	10	65599	2664666	NOVEMBER	
6848	7477	184	14513	1279	24	1	61885	2451638	DEZEMBER	
6750	7194	189	12824	1184	178	9	57320	2348354	JANUAR	1986
7918	8479	218	14958	1387	129	5	66528	2743620	FEBRUAR	
9564	9817	245	16228	1582	16	1	75354	3165843	MAERZ	
12139	12454	325	20308	2000	477	10	96420	4017706	APRIL	
11423	11192	272	18321	1817	85	2	86918	3625052	MAI	
12515	12201	297	19799	1978	206	10	94759	3937054	JUNI	
12326	12014	302	19652	1947	16	1	93952	3885466	JULI	
11040	10865	259	18020	1765	115	8	85027	3542879	AUGUST	
9892	9675	244	16126	1579	197	6	76162	3145140	SEPTEMBER	
9344	9432	245	15774	1534	347	12	74083	3122436	OKTOBER	
7619	7662	196	13415	1273	492	14	61843	2527496	NOVEMBER	
5485	5732	152	10275	953	169	5	45929	1900094	DEZEMBER	
5474	5578	142	9320	902	72	2	43444	1835968	JANUAR	1987
6693	6630	179	10447	1069	30	1	51062	2191662	FEBRUAR	
1 UND 2 WOHNUNGEN										
7263	6279	148	9202	988	1	0	47110	2015328	FEBRUAR	1985
9136	8019	193	11486	1250	2	0	59615	2573892	MAERZ	
10939	9652	228	13773	1510	28	2	71374	3085006	APRIL	
9932	8817	201	12570	1344	-	-	64893	2823248	MAI	
10034	8772	211	12594	1382	1	0	65153	2823338	JUNI	
10902	9461	234	13466	1495	1	0	71048	3039504	JULI	
9127	7848	193	11414	1245	1	0	58973	2524331	AUGUST	
9162	7856	187	11489	1256	8	0	59540	2540837	SEPTEMBER	
8991	7634	179	11196	1224	3	0	57850	2446323	OKTOBER	
6762	5600	135	8391	914	-	-	43208	1819425	NOVEMBER	
6133	5000	117	7580	819	-	-	38846	1597893	DEZEMBER	
6146	5201	131	7647	832	3	0	39501	1678664	JANUAR	1986
7280	6277	163	9056	944	6	0	46999	2007905	FEBRUAR	
8947	7963	196	11238	1244	7	0	58406	2547143	MAERZ	
11401	10146	254	14339	1585	1	0	75128	3267076	APRIL	
10737	9305	224	13471	1469	3	0	69749	2990082	MAI	
11803	10166	246	14558	1606	2	0	76008	3240665	JUNI	
11623	9987	246	14354	1581	1	0	74880	3198502	JULI	
10335	8706	211	12542	1389	-	-	65851	2806003	AUGUST	
9271	7733	192	11018	1232	2	0	58281	2484711	SEPTEMBER	
8691	7205	181	10152	1150	5	0	54657	2343034	OKTOBER	
7050	5644	140	8139	917	1	0	43382	1842501	NOVEMBER	
4982	4064	107	5750	654	2	0	31134	1322865	DEZEMBER	
5046	4220	105	5798	663	1	0	31405	1371950	JANUAR	1987
6280	5365	140	7151	833	1	0	39360	1745565	FEBRUAR	

BAUTAE

2 BAUGENEH

2.1 MONATLICHE

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)								
	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
			ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>			ANZAHL
WOHN- GEBÄUDE MIT									
1985	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	
	APRIL	.	.	.	.	.	.	.	
	MAI	.	.	.	.	.	.	.	
	JUNI	.	.	.	.	.	.	.	
	JULI	.	.	.	.	.	.	.	
	AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	
	SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	
	NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
1986	JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	
	APRIL	.	.	.	.	.	.	.	
	MAI	.	.	.	.	.	.	.	
	JUNI	.	.	.	.	.	.	.	
	JULI	.	.	.	.	.	.	.	
	AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	
	SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	
	NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
1987	JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	
WOHN- GEBÄUDE MIT									
1985	FEBRUAR	664	45	4862	340	-	-	16832	614305
	MÄRZ	640	53	4913	341	-	-	16767	604038
	APRIL	749	36	4610	322	-32	-1	15874	581917
	MAI	760	55	5113	342	-	-	16928	622236
	JUNI	680	48	4354	309	-	-	15164	568962
	JULI	790	52	5107	352	-18	-0	17393	632331
	AUGUST	601	31	3716	260	-	-	12669	479560
	SEPTEMBER	649	36	4351	305	-	-	15172	549725
	OKTOBER	653	48	4085	285	-	-	14035	522921
	NOVEMBER	559	36	3364	238	-	-	11740	432721
	DEZEMBER	540	22	3492	243	-15	-0	11833	437228
1986	JANUAR	474	33	2935	212	-	-	10221	384735
	FEBRUAR	461	26	2706	198	-	-	9538	343139
	MÄRZ	491	24	2901	216	-	-	10494	382404
	APRIL	626	42	3684	268	-	-	13482	477114
	MAI	568	28	2591	196	-12	-1	9374	361193
	JUNI	626	30	3200	235	-	-	11525	424488
	JULI	574	29	2924	217	2	0	10965	396071
	AUGUST	585	25	2749	208	-47	-1	10058	390047
	SEPTEMBER	475	29	2446	192	-12	-0	9713	346119
	OKTOBER	494	27	2862	205	-	-	9881	373950
	NOVEMBER	456	22	2464	191	-	-	9470	342008
	DEZEMBER	395	22	2172	156	1	0	7658	277986
1987	JANUAR	359	22	2293	163	-40	-2	8048	311433
	FEBRUAR	393	26	2182	162	-	-	7771	300665
NICHTWOHN,									
1985	FEBRUAR	2703	1601	532	39	-11	-0	1779	1991546
	MÄRZ	3252	1646	541	45	152	3	2063	1934256
	APRIL	3936	2079	602	50	-6	0	2207	2331802
	MAI	4191	2232	500	47	22	1	2144	2606142
	JUNI	4004	1924	666	55	111	3	2608	2332186
	JULI	4805	2739	676	57	58	-1	2558	3444976
	AUGUST	4108	2185	678	57	69	2	2649	2896021
	SEPTEMBER	4203	2402	673	60	-1	-	2637	2839717
	OKTOBER	4183	2311	616	52	43	4	2500	2981045
	NOVEMBER	3361	1929	527	44	-20	-0	1870	2373720
	DEZEMBER	2979	2250	616	48	30	1	2132	3437341
1986	JANUAR	2698	1589	457	35	2	0	1634	2021458
	FEBRUAR	2976	1842	404	34	-11	-0	1484	2252768
	MÄRZ	3354	2005	446	37	-31	0	1566	2717524
	APRIL	4088	2388	835	59	42	1	2645	3147928
	MAI	4149	2513	637	51	6	0	2314	3192298
	JUNI	4348	2550	672	58	63	3	2606	3725572
	JULI	4611	2600	488	48	170	4	2333	3129170
	AUGUST	4144	2421	704	54	1	0	2332	3094769
	SEPTEMBER	4166	2509	647	52	11	1	2381	3481128
	OKTOBER	4225	2510	582	52	-8	-0	2294	3475716
	NOVEMBER	3540	2094	512	41	9	0	1768	2605302
	DEZEMBER	2753	1998	375	32	59	2	1487	2731919
1987	JANUAR	2590	1444	392	31	-27	-1	1345	2137044
	FEBRUAR	2609	1653	405	32	-50+	-5	1109	2144997

TIGKEIT  
MIGUNGEN  
ENTWICKLUNG

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE				
ANZAHL	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM		
3 WOHNUNGEN UND MEHR										
929	3172	78	8629	590	-	-	29521	1040701	FEBRUAR	1985
877	2875	83	7882	539	-	-	26821	945362	MAERZ	
995	3108	82	8257	571	-	-	28792	1020306	APRIL	
969	2878	79	7976	533	-	-	27012	962887	MAI	
845	2590	71	6684	469	-	-	23331	861747	JUNI	
995	3043	80	8357	564	2	0	28609	1013389	JULI	
839	2594	64	6868	468	4	0	23564	868687	AUGUST	
884	2840	74	7671	524	-	-	26658	963740	SEPTEMBER	
874	2663	74	7205	492	-	-	24749	886807	OKTOBER	
721	2302	70	6172	424	-	-	21230	779458	NOVEMBER	
704	2411	65	6596	448	-	-	22373	832374	DEZEMBER	
593	1921	56	5116	348	-	-	17407	642907	JANUAR	1986
630	2080	49	5608	379	-	-	18960	692034	FEBRUAR	
604	1770	47	4569	325	-	-	16291	582145	MAERZ	
726	2226	67	5935	413	-	-	20727	722687	APRIL	
673	1816	45	4704	338	-	-	16432	604131	MAI	
701	1954	48	5134	367	-	-	18314	663190	JUNI	
694	1983	54	5144	340	1	0	18649	671840	JULI	
687	2085	45	5194	349	-	-	18594	704704	AUGUST	
608	1837	46	4937	339	-	-	17279	617988	SEPTEMBER	
641	2085	58	5376	373	-	-	18566	722116	OKTOBER	
544	1797	43	4827	337	-	-	17116	606715	NOVEMBER	
487	1528	42	4096	281	1	0	14030	531064	DEZEMBER	
423	1316	34	3439	236	-	-	11776	451395	JANUAR	1987
407	1235	38	3240	232	-	-	11412	435759	FEBRUAR	
EIGENTUMSWOHNUNGEN										
550	1753	47	4680	328	-	-	16297	580317	FEBRUAR	1985
518	1771	53	4754	329	-	-	16215	577290	MAERZ	
563	1622	44	4265	299	-	-	14802	534074	APRIL	
595	1766	56	4816	321	-	-	15970	576459	MAI	
555	1649	50	4189	295	-	-	14601	542346	JUNI	
582	1802	53	4844	333	2	0	16607	589981	JULI	
478	1359	34	3522	246	-	-	12109	452687	AUGUST	
510	1829	41	4069	284	-	-	14262	507155	SEPTEMBER	
495	1472	51	3835	268	-	-	13200	486358	OKTOBER	
437	1217	37	3204	225	-	-	11193	404830	NOVEMBER	
415	1203	28	3197	225	-	-	11039	404329	DEZEMBER	
360	1096	35	2773	199	-	-	9774	361601	JANUAR	1986
361	1010	27	2589	183	-	-	9128	322663	FEBRUAR	
373	1094	29	2750	203	-	-	9937	359442	MAERZ	
482	1381	43	3551	254	-	-	12915	445627	APRIL	
419	973	30	2385	179	-	-	8621	326694	MAI	
472	1171	33	2949	218	-	-	10704	387477	JUNI	
421	1092	32	2744	200	1	0	10288	357775	JULI	
402	1038	26	2459	183	-	-	9021	341233	AUGUST	
349	990	29	2531	181	-	-	9241	317752	SEPTEMBER	
370	1082	29	2739	192	-	-	9386	351027	OKTOBER	
332	927	24	2504	178	-	-	8940	313328	NOVEMBER	
285	749	25	2023	144	1	0	7114	252705	DEZEMBER	
282	855	23	2171	152	-	-	7701	291837	JANUAR	1987
275	796	26	2024	150	-	-	7256	271079	FEBRUAR	
GERÄUDE										
1819	7858	1412	480	37	5	0	1677	1632296	FEBRUAR	1985
2182	8042	1363	512	41	124	3	1957	1438147	MAERZ	
2675	10748	1799	575	48	-	-	2176	1894401	APRIL	
2795	12651	1907	484	42	21	1	1930	2064963	MAI	
2778	9753	1661	624	52	110	3	2491	1916228	JUNI	
3287	14309	2387	626	51	62	1	2405	2833172	JULI	
2830	11059	1893	692	57	66	2	2677	2294396	AUGUST	
2867	12667	2042	575	48	-	-	2234	2321846	SEPTEMBER	
2792	11910	1963	561	46	89	4	2343	2430721	OKTOBER	
2219	9957	1692	512	42	-	-	1857	1978255	NOVEMBER	
2048	12180	1970	556	43	55	1	2030	2913910	DEZEMBER	
1774	7903	1320	421	33	-	-	1522	1564337	JANUAR	1986
1961	9333	1521	336	28	10	0	1328	1811968	FEBRUAR	
2239	10260	1671	380	30	62	2	1442	2161161	MAERZ	
2757	12715	2071	798	52	44	1	2432	2548688	APRIL	
2881	12915	2186	615	50	9	0	2289	2611087	MAI	
2887	12755	2108	641	53	149	4	2506	2626217	JUNI	
3118	13446	2220	510	45	178	4	2209	2529028	JULI	
2767	12542	2089	664	50	1	0	2205	2511562	AUGUST	
2802	13244	2168	613	50	9	0	2335	2870294	SEPTEMBER	
2848	13229	2167	619	50	1	0	2254	2833460	OKTOBER	
2375	11251	1822	466	37	8	0	1660	2118226	NOVEMBER	
1800	10210	1675	374	31	52	2	1489	2291048	DEZEMBER	
1657	9133	1430	386	30	-	-	1408	1708846	JANUAR	1987
1662	8247	1430	468	34	-	-	1627	1697336	FEBRUAR	



BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.1 MONATLICHE

		INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)							
MONAT	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE 1 000 M <sup>2</sup>	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM	
			INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLÄCHE 1 000 M <sup>2</sup>	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLÄCHE 1 000 M <sup>2</sup>			
			ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>			
ÖFFENTLICHE									
1985	FEBRUAR	359	197	45	3	5	0	135	520145
	MAERZ	417	259	74	4	150	3	289	615478
	APRIL	483	295	25	2	-6	-	89	495079
	MAI	485	217	55	3	14	1	132	590835
	JUNI	531	310	19	2	110	3	195	775294
	JULI	656	403	36	4	-11	-2	191	1169828
	AUGUST	541	332	48	2	69	2	215	770049
	SEPTEMBER	610	378	38	4	-3	-0	155	801316
	OKTOBER	635	421	34	3	61	4	354	935789
	NOVEMBER	500	338	31	2	-	-	96	704847
	DEZEMBER	498	446	16	1	-33	-1	24	1340688
1986	JANUAR	402	295	1	0	-	-	5	680104
	FEBRUAR	454	269	29	3	10	0	129	688979
	MAERZ	463	247	60	3	68	2	213	748173
	APRIL	515	312	264	12	36	1	620	847993
	MAI	546	338	47	3	-	-	150	760834
	JUNI	606	367	33	2	42	3	132	1247162
	JULI	649	407	20	3	114	3	242	874364
	AUGUST	623	367	113	4	-	-	214	899224
	SEPTEMBER	606	393	64	3	6	0	159	1139649
	OKTOBER	707	451	48	5	-	-	131	1069689
	NOVEMBER	554	285	53	3	8	0	153	702863
	DEZEMBER	445	340	26	1	52	2	117	979470
1987	JANUAR	432	239	38	3	-	-	110	629423
	FEBRUAR	387	219	45	1	-504	-5	-464	693141
NICHTÖFFENTLICHE									
1985	FEBRUAR	2344	1404	487	36	-16	-1	1644	1471401
	MAERZ	2835	1386	467	41	2	0	1774	1318578
	APRIL	3453	1784	577	49	-	-	2148	1626423
	MAI	3706	2015	525	45	8	0	2012	2015307
	JUNI	3473	1614	647	53	1	0	2413	1856892
	JULI	4419	2336	640	53	69	1	2367	2275148
	AUGUST	3567	1854	630	55	-	-	2434	2125972
	SEPTEMBER	3593	2024	635	56	2	0	2482	2038401
	OKTOBER	3548	1891	582	50	-18	-1	2146	2045256
	NOVEMBER	2861	1591	496	42	-20	-0	1774	1668873
	DEZEMBER	2481	1804	600	47	63	2	2108	2096653
1986	JANUAR	2296	1294	456	35	2	0	1629	1341354
	FEBRUAR	2522	1573	375	31	-21	-1	1355	1563789
	MAERZ	2891	1759	386	34	-99	-1	1353	1969351
	APRIL	3573	2076	571	47	6	-	2025	2299935
	MAI	3603	2175	590	48	6	0	2164	2431464
	JUNI	3742	2183	639	56	21	0	2474	2478410
	JULI	3962	2193	468	46	56	1	2091	2254806
	AUGUST	3521	2053	591	49	1	0	2118	2195545
	SEPTEMBER	3560	2116	583	49	5	0	2222	2341479
	OKTOBER	3519	2060	534	48	-8	-0	2163	2406027
	NOVEMBER	2986	1809	459	38	-	-	1615	1902439
	DEZEMBER	2308	1568	349	31	7	0	1370	1752449
1987	JANUAR	2158	1405	354	28	-27	-1	1235	1507621
	FEBRUAR	2222	1435	440	36	-	-	1573	1451856
AUSGEWÄHLTE INFRA									
1985	FEBRUAR	385	220	42	3	5	0	137	487740
	MAERZ	437	271	109	6	129	3	365	625433
	APRIL	506	261	65	4	-6	-	171	547455
	MAI	502	247	48	1	7	0	73	581205
	JUNI	537	307	27	3	110	3	252	671220
	JULI	662	368	90	7	-11	-2	317	830298
	AUGUST	533	335	62	3	69	2	246	767673
	SEPTEMBER	608	371	47	4	-3	-0	163	742162
	OKTOBER	630	388	28	2	43	4	309	847455
	NOVEMBER	501	294	23	1	-23	-0	40	604344
	DEZEMBER	503	492	14	1	27	1	55	1276849
1986	JANUAR	385	258	16	0	-	-	40	582614
	FEBRUAR	448	223	39	3	10	0	150	505482
	MAERZ	460	249	82	4	56	1	242	764167
	APRIL	544	366	241	8	36	1	398	868993
	MAI	539	292	52	4	9	0	177	648445
	JUNI	618	362	31	3	42	3	168	1039789
	JULI	678	415	25	3	178	4	323	862952
	AUGUST	640	407	122	5	-	-	234	873506
	SEPTEMBER	636	386	77	4	7	0	219	959844
	OKTOBER	640	419	31	4	-	-	115	1020749
	NOVEMBER	549	269	39	3	-	-	97	597406
	DEZEMBER	423	282	17	1	52	2	81	737128
1987	JANUAR	426	244	33	2	-	-	102	576272
	FEBRUAR	398	226	51	2	-	-	63	653199

**TIGKEIT  
MIGUNGEN  
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
<b>BAUHERREN</b>										
215	1017	163	28	2	5	0	100	388942	FEBRUAR	1985
230	1085	192	80	5	122	3	328	381106	MAERZ	
289	1448	253	45	4	-	-	166	578003	APRIL	
287	896	163	31	3	1	0	127	380519	MAI	
342	1477	263	35	3	110	3	272	636114	JUNI	
395	2191	353	49	5	-	-	203	943608	JULI	
337	1537	282	60	4	66	2	245	535876	AUGUST	
393	1799	329	33	3	-	-	140	640246	SEPTEMBER	
395	2060	372	50	4	89	4	438	783772	OKTOBER	
300	1612	306	39	3	-	-	146	607100	NOVEMBER	
327	2173	384	37	3	-	-	155	1082932	DEZEMBER	
265	1349	239	21	2	-	-	94	507816	JANUAR	1986
285	1296	236	30	3	10	0	156	548356	FEBRUAR	
249	1229	199	16	2	68	2	148	547146	MAERZ	
310	1565	260	289	11	34	1	597	594820	APRIL	
337	1633	297	50	4	-	-	185	549002	MAI	
346	1586	290	46	4	129	4	296	622474	JUNI	
375	1724	309	49	4	114	3	317	627729	JULI	
378	1799	308	124	6	-	-	272	703093	AUGUST	
373	2111	349	63	5	6	0	262	933773	SEPTEMBER	
436	2129	388	106	6	-	-	226	851113	OKTOBER	
333	1423	249	57	5	8	0	208	557934	NOVEMBER	
276	1731	300	38	3	52	2	202	803620	DEZEMBER	
248	1189	200	44	3	-	-	142	475352	JANUAR	1987
223	1090	179	58	3	-	-	117	511133	FEBRUAR	
<b>BAUHERREN</b>										
1604	6843	1249	452	35	-	-	1577	1243354	FEBRUAR	1985
1952	6957	1171	432	37	2	0	1629	1057041	MAERZ	
2386	9299	1546	530	44	-	-	2010	1316398	APRIL	
2508	11754	1744	453	39	20	1	1803	1684444	MAI	
2436	8272	1398	589	49	-	-	2219	1280114	JUNI	
2892	12116	2033	577	46	68	1	2182	1889564	JULI	
2493	9521	1601	632	54	-	-	2432	1758520	AUGUST	
2474	10873	1713	562	45	-	-	2094	1681600	SEPTEMBER	
2397	9853	1591	511	43	-	-	1905	1646949	OKTOBER	
1919	8345	1385	473	39	-	-	1711	1371155	NOVEMBER	
1721	9980	1586	519	40	55	1	1875	1830978	DEZEMBER	
1509	6556	1081	400	31	-	-	1428	1056521	JANUAR	1986
1676	8036	1285	306	25	-	-	1172	1263612	FEBRUAR	
1970	9032	1472	364	29	-	-	1294	1614015	MAERZ	
2447	11151	1811	507	41	8	0	1835	1953868	APRIL	
2544	11279	1889	565	44	9	0	2104	2062085	MAI	
2541	11170	1827	595	49	21	0	2210	2003743	JUNI	
2743	11719	1911	661	41	64	1	1892	1901299	JULI	
2389	10741	1781	540	44	1	0	1933	1808469	AUGUST	
2429	11131	1819	550	45	3	0	2073	1936521	SEPTEMBER	
2392	11094	1779	513	44	1	0	2028	1982347	OKTOBER	
2042	9827	1574	409	33	-	-	1452	1560292	NOVEMBER	
1524	8478	1375	336	28	-	-	1287	1487428	DEZEMBER	
1409	7945	1230	342	27	-	-	1266	1233494	JANUAR	1987
1439	7160	1251	410	33	-	-	1510	1186203	FEBRUAR	
<b>STRUKTURGEBAEUDE</b>										
217	1135	180	46	4	5	0	165	357751	FEBRUAR	1985
229	1230	198	116	7	122	3	418	398905	MAERZ	
292	1341	218	72	5	-	-	251	428679	APRIL	
275	1275	193	34	3	1	0	144	382835	MAI	
339	1407	260	50	5	110	3	356	536937	JUNI	
385	1727	287	82	6	-	-	297	632582	JULI	
313	1481	263	84	6	64	2	324	538505	AUGUST	
380	1809	318	46	4	-	-	187	602543	SEPTEMBER	
368	1884	333	51	4	89	4	452	677699	OKTOBER	
276	1335	250	47	4	-	-	171	470186	NOVEMBER	
325	2898	445	27	3	52	1	163	1070200	DEZEMBER	
237	1284	216	30	3	-	-	126	452655	JANUAR	1986
263	1126	190	35	4	10	0	186	411295	FEBRUAR	
259	1304	198	22	2	68	2	167	562356	MAERZ	
327	1852	315	260	9	37	1	499	668566	APRIL	
339	1445	247	60	5	9	0	233	461549	MAI	
356	1615	273	63	5	128	4	375	563607	JUNI	
387	1901	323	56	5	128	4	412	646971	JULI	
385	2245	345	177	7	-	-	326	700944	AUGUST	
382	2099	341	79	6	7	0	319	775951	SEPTEMBER	
403	2322	347	115	6	-	-	245	819465	OKTOBER	
313	1308	219	52	4	-	-	183	425846	NOVEMBER	
254	1478	240	35	3	52	2	178	576471	DEZEMBER	
237	1297	203	34	3	-	-	121	430261	JANUAR	1987
212	1147	188	65	3	-	-	145	502503	FEBRUAR	

BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.2 HOCHBAU  
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND  
JANUAR UND

INSGESAM (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)									
LFD. NR.	GEBAEUDEART BAUHFRR	GEBAEUDE- BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE 1 000 m2	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM
				INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m2	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m2		
				ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2		
1	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	21895	3597	22860	2317	-481	-2	108334	8906178
	DAGEGEN								
2	JANUAR UND FEBRUAR 1986	25077	3809	31138	2943	194	13	139373	10041371
3	JANUAR UND FEBRUAR 1985	26387	3391	38362	3430	411	14	164328	10188230
4	JANUAR UND FEBRUAR 1984	32650	3825	55801	4853	1011	29	233177	13651218
5	WOHNGBAEUDE	16696	300	21983	2249	50	4	105880	4624137
	DAVON								
	WOHNGBAEUDE MIT								
6	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
7	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
8	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
9	WOHNHEIME	21	4	228	8	94	6	700	40358
	VON DEN WOHNGB. WAREN								
10	GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	752	48	4475	325	-40	-2	15819	612098
	VON DEN BAUHERREN WAREN								
11	OEFFENTLICHE BAUHERREN	58	1	124	9	56	2	528	34276
12	UNTERNEHMEN	3520	79	8058	668	-	0	33164	1280026
	DAVON								
	GEMEINN. WOHNUNGS-U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	572	10	1374	112	-	-	5686	215937
14	SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	2417	57	5796	472	-9	0	23494	879744
15	IMMOBILIENFONDS	61	2	197	12	-	-	628	33560
16	SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	470	9	691	71	9	0	3356	150785
17	PRIVATE HAUSHALTE	13083	216	13629	1562	31	-1	71696	3267927
18	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	35	4	172	10	-37	3	492	41908
19	NICHTWOHNGBAEUDE	5199	3297	877	67	-531	-6	2454	4282041
	DAVON								
20	ANSTALTSGBAEUDE	84	90	58	3	-	-	110	300148
21	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	477	314	105	8	-504	-5	-165	676306
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBGB.	1160	315	30	4	-	-	154	157028
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
23	BETRIEBGBAEUDE	2891	2286	666	53	-27	-1	2340	2377131
	DARUNTER								
24	FABRIK-U. WERKSTATTGB.	996	908	85	10	-	-	412	990761
25	HANDELS- U. LAGERGB.	1205	743	548	40	-27	-1	1808	782784
26	HOTELS UND GASTSTAETTEN	241	76	13	1	-	-	32	178896
27	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	587	293	18	1	-	-	15	771428
	VON DEN NICHTWOHNGB. WAREN								
28	AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	814	470	84	4	-	-	165	1229471
	VON DEN BAUHERREN WAREN								
29	OEFFENTLICHE BAUHERREN	530	339	6	0	-504	-5	-507	1082476
	DAVON								
30	RUND	.	.	.	.	.	.	.	.
31	LAENDER	62	75	-2	-0	-504	-5	-510	389095
32	GEMEINDEN EINSCHL. GV	421	238	7	0	-	-	-1	595169
33	SOZIALVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
34	UNTERNEHMEN	3845	2703	633	51	-27	-1	2191	2773210
	DAVON								
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1135	317	21	3	-	-	103	165536
36	PRODUZIERENDES GEMERBE	1233	1078	94	10	-	-	440	1080708
	HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL.	1414	1043	516	38	-27	-1	1639	1356247
	DARUNTER								
38	IMMOBILIENFONDS	.	.	.	.	.	.	.	.
39	VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	63	266	2	0	-	-	9	170719
	DARUNTER								
40	DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPoST	28	8	-	-	-	-	-	27978
41	PRIVATE HAUSHALTE	525	137	161	13	-	-	617	186267
42	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	289	118	77	4	-	-	153	240088

1) ERGEBNISSE DER GESCHOESSFLAECHE KOENNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA  
DIE GESCHOESSFLAECHE IN BAYERN NICHT VOLLSTRENDIG ERHOEBEN WIRD.

TIGKEIT  
MIGUNGEN  
INSGESAMT  
BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET  
FEBRUAR 1987

EPRICHTUNG NEUER GEBAEUDE											
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE 1)	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM			
15486	29588	.	3180	20621	2036		102	3	97541	7433812	1
18403	32909	.	3248	28539	2632		317	13	126698	8468279	2
19442	32900	.	3033	35448	3090		311	12	150037	8891987	3
25047	42873	.	3489	52227	4449		1015	27	216232	12244791	4
12167	12208	.	321	19767	1970		102	3	94506	4027630	5
9723	7750	.	197	9723	1194		1	0	56456	2514777	6
1603	1835	.	48	3206	301		1	0	14309	602738	7
830	2551	.	72	6679	467		-	-	23188	887154	8
11	65	.	4	159	7		100	2	553	22961	9
557	1651	.	49	4195	302		-	-	14957	562916	10
21	51	.	2	109	8		30	1	433	15940	11
3247	3611	.	85	7634	639		30	1	31997	1193940	12
528	609	.	10	1337	109		-	-	5538	195033	13
2338	2556	.	63	5558	460		30	1	23024	852521	14
44	55	.	1	136	10		-	-	491	21657	15
337	391	.	10	603	61		-	-	2944	124729	16
8881	8482	.	232	11886	1315		1	0	61672	2793741	17
18	60	.	3	139	8		41	1	404	24009	18
3319	17380	.	2859	854	66		-	-	3035	3406182	19
34	396	.	73	60	3		-	-	117	215137	20
226	1520	.	266	117	10		-	-	435	506182	21
910	1572	.	288	11	1		-	-	58	128680	22
1842	12421	.	1990	634	49		-	-	2314	1976195	23
618	6022	.	747	62	7		-	-	312	814899	24
790	4035	.	644	520	35		-	-	1826	632252	25
83	307	.	57	26	2		-	-	98	132892	26
307	1471	.	243	32	3		-	-	111	579988	27
449	2444	.	391	99	6		-	-	266	932764	28
321	1742	.	283	27	2		-	-	95	817802	29
32	127	.	22	1	0		-	-	4	69163	30
40	412	.	64	-	-		-	-	-	304088	31
246	1182	.	194	26	2		-	-	91	436193	32
3	18	.	4	-	-		-	-	-	8358	33
2514	14421	.	2359	637	51		-	-	2316	2280765	34
895	1578	.	289	12	1		-	-	60	130377	35
758	6699	.	889	71	8		-	-	344	870571	36
823	5173	.	923	552	41		-	-	1903	1126437	37
23	164	.	32	12	1		-	-	36	45821	38
38	969	.	259	2	0		-	-	9	153380	39
.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	40
334	684	.	122	115	9		-	-	460	138932	41
150	537	.	96	75	4		-	-	164	168683	42

**BAUTAE**  
**2 BAUGENEH**  
**2.2 HOCHBAU**  
**2.2.2 NACH GEBAEUDE**  
**JANUAR UND**

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES 1 000 DM
		GERAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE 1 000 M2	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL		
				INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 M2	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 M2			
SCHLESWIG										
1	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	949	95	774	76	61	2	3590	244543	
	DAVON									
2	WOHNGBAEUDE	723	1	777	77	61	2	3628	130546	
3	NICHTWOHNGBAEUDE	226	94	-3	-1	-	-	-36	113997	
HAM										
4	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	197	78	309	28	-	-	1398	172011	
	DAVON									
5	WOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	
6	NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	
NIEDER										
7	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2607	505	1881	208	-	-	9461	914818	
	DAVON									
8	WOHNGBAEUDE	1825	31	1789	202	-	-	9183	321059	
9	NICHTWOHNGBAEUDE	782	475	92	7	-	-	278	593759	
BRE										
10	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	97	21	56	6	-	-	246	63637	
	DAVON									
11	WOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	
12	NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	
NORDRHEIN -										
13	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	4148	625	4551	464	28	-1	21414	1471100	
	DAVON									
14	WOHNGBAEUDE	3440	29	4441	454	28	-1	21032	865591	
15	NICHTWOHNGBAEUDE	708	596	110	10	-	-	382	605509	
HES										
16	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1558	483	1539	169	-	-	7769	789180	
	DAVON									
17	WOHNGBAEUDE	1140	13	1442	160	-	-	7361	308995	
18	NICHTWOHNGBAEUDE	418	469	97	9	-	-	408	480185	
RHEINLAND										
19	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1807	203	1691	181	1	0	8346	584649	
	DAVON									
20	WOHNGBAEUDE	1404	21	1648	178	1	0	8212	356523	
21	NICHTWOHNGBAEUDE	403	183	43	3	-	-	134	228126	
BADEN -										
22	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	4624	746	5006	494	-	0	23329	1913511	
	DAVON									
23	WOHNGBAEUDE	3446	128	4667	470	-	0	22250	979347	
24	NICHTWOHNGBAEUDE	1178	618	339	24	-	-	1079	934164	
BAY										
25	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5154	769	6213	604	21	2	29331	2333715	
	DAVON									
26	WOHNGBAEUDE	3058	66	6026	588	48	3	28656	1375351	
27	NICHTWOHNGBAEUDE	1296	703	187	15	-27	-1	675	958364	
SAAR										
28	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	319	27	235	29	-	-	1397	104019	
	DAVON									
29	WOHNGBAEUDE	263	3	230	29	-	-	1381	63148	
30	NICHTWOHNGBAEUDE	56	24	5	0	-	-	16	40871	
BERLIN										
31	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	435	45	605	58	-592	-5	2051	314995	
	DAVON									
32	WOHNGBAEUDE	376	3	607	59	-88	-0	2562	158500	
33	NICHTWOHNGBAEUDE	59	41	-2	-0	-504	-5	-511	156495	

**TIGKEIT  
MIGUNGEN  
INSGESAMT  
ARTEN UND LAENDERN  
FEBRUAR 1987**

ERRICHTUNG NEUER GEBAUDE										
GEBAUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>		ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM	
<b>- HOLSTEIN</b>										
651	841	180	82	739	71	32	1	3374	195523	1
520	375	89	2	709	70	32	1	3291	111416	2
131	466	91	80	30	2	-	-	83	84107	3
<b>BURG</b>										
174	531	130	74	303	26	-	-	1341	166044	4
140	144	32	4	299	26	-	-	1333	50404	5
34	387	99	71	4	0	-	-	8	115640	6
<b>SACHSEN</b>										
1692	4500	713	459	1609	172	-	-	7999	776459	7
1188	941	223	35	1507	165	-	-	7650	264946	8
504	3559	490	424	102	8	-	-	349	511513	9
<b>MEN</b>										
49	159	32	20	52	5	-	-	225	54996	10
27	25	6	1	47	5	-	-	204	7657	11
22	134	26	19	5	1	-	-	21	47339	12
<b>WESTFALEN</b>										
3256	5321	1124	566	4064	417	30	1	19565	1311787	13
2752	2460	536	37	3951	407	30	1	19161	789949	14
504	2861	588	529	113	10	-	-	404	521838	15
<b>SEN</b>										
977	2857	674	440	1409	142	-	-	6694	654770	16
719	838	177	12	1339	136	-	-	6413	255718	17
258	2019	497	429	70	6	-	-	281	399052	18
<b>- PFALZ</b>										
1270	1815	388	178	1544	159	1	0	7482	473718	19
1018	955	217	25	1488	155	1	0	7278	309464	20
252	860	171	154	56	5	-	-	204	164254	21
<b>WUERTTEMBERG</b>										
2932	5356	1061	597	4477	429	30	1	20831	1471115	22
2364	2439	531	136	4165	407	30	1	19768	841731	23
568	2917	529	462	312	23	-	-	1063	629384	24
<b>ERN</b>										
4036	7482	-	711	5731	550	9	0	26876	2040890	25
3054	3635	-	66	5571	537	9	0	26260	1243527	26
982	3847	-	645	160	13	-	-	616	797363	27
<b>LAND</b>										
197	296	59	24	193	24	-	-	1127	79964	28
164	170	35	3	192	23	-	-	1125	52550	29
33	126	24	21	1	0	-	-	2	27414	30
<b>(WEST)</b>										
252	430	88	30	500	41	-	-	2027	208546	31
221	226	53	3	499	41	-	-	2023	100268	32
31	204	35	28	1	0	-	-	4	108278	33

**BAUTÄTIGKEIT**  
**2. BAUGENEHMIGUNGEN**  
**2.3 FERTIGTEILBAU**

**2.3.1 NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT**  
**JANUAR UND FEBRUAR 1987**

GEBÄUDEART ----- BAUHERR		ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE									
		GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLÄCHE 1)	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
						INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
ANZAHL	1 000 M <sup>3</sup>	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	3000	7000	.	1068	1260	131	20	0	6442	1176500	
DAGEGEN											
JANUAR UND FEBRUAR 1986	3304	8431	.	1179	1860	173	10	1	8473	1331964	
JANUAR UND FEBRUAR 1985	2593	7497	.	1048	2357	215	-	-	10688	1241043	
JANUAR UND FEBRUAR 1984	3434	9107	.	1196	3808	321	90	2	16363	1672341	
WOHN- GEBÄUDE	1000	772	.	20	1209	126	20	0	6224	262121	
DAVON											
WOHN- GEBÄUDE MIT											
1 WOHNUNG	849	608	.	17	849	97	-	-	4760	206550	
2 WOHNUNGEN	139	128	.	3	278	23	-	-	1149	43423	
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
VON DEN WOHN- GEB. WAREN GEBÄUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	13	28	.	0	55	5	-	-	227	8262	
VON DEN BAUHERREN WAREN OEFFENTLICHE BAUHERREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
UNTERNEHMEN DAVON											
GEW. U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	47	27	.	-	47	5	-	-	251	10273	
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	68	57	.	1	100	10	-	-	463	17870	
IMMOBILIENFONDS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	33	20	.	1	33	4	-	-	188	6597	
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	847	659	.	19	1006	106	-	-	5225	223786	
NICHTWOHN- GEBÄUDE	1000	6250	.	1048	51	5	-	-	218	914401	
DAVON											
ANSTALTS- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	49	415	.	76	6	1	-	-	26	96227	
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	220	467	.	92	1	0	-	-	4	30666	
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBÄUDE	685	5062	.	835	35	4	-	-	166	669701	
DARUNTER											
FABRIK- U. WERKSTATT- GEB.	271	2393	.	354	14	2	-	-	66	316837	
HANDELS- U. LAGER- GEB.	327	1950	.	309	18	2	-	-	85	211168	
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	6	16	.	3	1	0	-	-	4	8073	
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
VON DEN NICHTWOHN- GEB. WAREN AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	65	441	.	66	10	1	-	-	30	144400	
VON DEN BAUHERREN WAREN OEFFENTLICHE BAUHERREN DAVON	48	246	.	40	7	0	-	-	15	129324	
RUND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
LAENDER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
GEMEINDEN EINSCHL. GV SOZIALVERSICHERUNG	27	110	.	18	6	0	-	-	11	27845	
UNTERNEHMEN DAVON	865	5717	.	961	34	4	-	-	164	747704	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	215	474	.	92	-	-	-	-	-	30449	
PRODUZIERENDES GEWERBE	372	2965	.	440	18	2	-	-	86	366051	
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGS- GEB., DIENSTL.	261	2150	.	412	16	2	-	-	78	336290	
DARUNTER											
IMMOBILIENFONDS	9	50	.	7	-	-	-	-	-	5985	
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	17	125	.	18	-	-	-	-	-	14914	
DARUNTER											
DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPOST	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	69	210	.	35	9	1	-	-	37	29961	
ERWERBSZWECK	18	76	.	12	1	0	-	-	2	7412	

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLÄCHE KOENNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLÄCHE IN BAYERN NICHT VÖLLSTÄNDIG ERHOBEN WIRD.

**BAUTÄTIGKEIT**  
**2 BAUGENEHMIGUNGEN**  
**2.3 FERTIGTEILBAU**  
**2.3.2 NACH GEBÄUDEARTEN UND LÄNDERN**  
**JANUAR UND FEBRUAR 1987**

GEBÄUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE									
	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSSE- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
ANZAHL	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM	
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	102	254	45	36	59	6	-	-	279	27971
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	49	26	6	-	55	5	-	-	265	8622
NICHTWOHN- GEBÄUDE	53	228	39	36	4	0	-	-	14	19349
<b>HAMBURG</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHN- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>NIEDERSACHSEN</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	244	813	146	122	101	10	-	-	478	109472
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	86	56	13	2	95	10	-	-	453	17016
NICHTWOHN- GEBÄUDE	158	757	133	121	6	1	-	-	25	92456
<b>BRUNNEN</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHN- GEBÄUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	317	1424	293	263	189	20	-	-	943	215368
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	143	118	24	2	182	19	-	-	912	37492
NICHTWOHN- GEBÄUDE	174	1306	269	261	7	1	-	-	31	177876
<b>HESSEN</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	185	727	140	97	126	13	-	-	615	109789
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	84	73	15	1	115	12	-	-	578	22079
NICHTWOHN- GEBÄUDE	99	654	125	96	11	1	-	-	37	87710
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	206	379	73	53	137	15	-	-	714	59243
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	121	91	19	2	134	15	-	-	498	29466
NICHTWOHN- GEBÄUDE	85	288	54	51	3	0	-	-	16	29777
<b>BADEN-WÜRTTEMBERG</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	421	1331	239	193	289	31	20	0	1566	226763
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	234	188	38	11	275	30	20	0	1495	65918
NICHTWOHN- GEBÄUDE	187	1143	201	182	14	2	-	-	71	160845
<b>BAYERN</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	373	1645	-	248	214	23	-	-	1160	276314
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	180	140	-	2	210	22	-	-	1145	49958
NICHTWOHN- GEBÄUDE	193	1505	-	246	4	0	-	-	15	226356
<b>SAPFELD</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	34	73	14	9	28	3	-	-	154	15474
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	23	19	4	0	28	3	-	-	154	6439
NICHTWOHN- GEBÄUDE	11	54	10	9	-	-	-	-	-	9035
<b>BERLIN (WEST)</b>										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE	87	228	39	22	105	9	-	-	470	114652
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE	68	54	12	0	104	9	-	-	466	23006
NICHTWOHN- GEBÄUDE	19	174	27	22	1	0	-	-	4	91646



BAUTAE  
3 BAUFERTIG  
3.1 HOCHBAU  
3.1.1 NACH GEBÄUDEARTEN UND  
JANUAR UND

LFD. NR.	GEBÄUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)							
		GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
				ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>		
1	WOHN- UND NICHTWOHNGBEBAUDE	12015	1660	15780	1506	51	1	71313	4669182
	DAGEGEN:								
2	JANUAR UND FEBRUAR 1986	11867	1541	16770	1535	94	3	73903	4553378
3	JANUAR UND FEBRUAR 1985	13304	2117	25481	2002	699	16	101169	6414879
4	JANUAR UND FEBRUAR 1984	14469	1902	33751	2130	166	5	102074	5973560
5	WOHNGBEBAUDE	9900	209	15578	1487	61	1	70451	2930838
	DAVON								
	WOHNGBEBAUDE MIT								
6	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
7	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 WOHNUNGEN UND MEHR								
8	(OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
9	WOHNHEIME	10	1	55	2	73	2	186	8172
	VON DEN WOHNGB. WAREN								
	GEBÄUDE MIT EIGENTUMS-								
10	WOHNUNGEN	515	27	3171	204	-1	-0	11121	403668
	VON DEN BAUHERREN WAREN								
	ÖFFENTLICHE BAUHERREN	27	-0	40	4	20	0	138	10125
12	UNTERNEHMEN	2059	52	5639	449	9	0	22388	804305
	DAVON:								
	GEMEINN. WOHNUNGS-U. LAEND-								
13	LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	355	11	1019	79	-	-	4043	145862
14	SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	1449	37	3964	316	-	-	15781	554981
15	IMMOBILIENFONDS	65	1	154	13	-	-	599	24024
	SONSTIGE UNTERNEHMEN								
16	(OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	190	2	502	41	9	0	1965	79438
17	PRIVATE HAUSHALTE	7784	151	9842	1030	2	0	47656	2093247
18	ORGANISATIONEN OHNE	30	2	57	5	30	1	269	23161
	ERWERBSZWECK								
19	NICHTWOHNGBEBAUDE	2115	1457	202	19	-10	-0	862	1738344
	DAVON:								
20	ANSTALTSGEBAUDE	48	75	-2	-0	-	-	-8	145885
21	BÜRO- U. VERWALTUNGSGB.	173	208	18	3	-	-	104	433234
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	532	147	21	2	-	-	112	77767
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
23	BETRIEBSGEBAUDE	1153	948	154	14	-10	-0	612	929403
	DARUNTER								
24	FABRIK-U. WERKSTATTGB.	404	476	34	4	-	-	174	481776
25	HANDELS- U. LAGERGB.	491	331	119	9	-10	-0	411	287761
26	HOTELS UND GÄSTSTÄTTEN	84	30	-3	-	-	-	10	69739
27	SONSTIGE NICHTWOHNGBEBAUDE	209	80	11	1	-	0	42	152055
	VON DEN NICHTWOHNGB. WAREN								
	AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	296	170	10	1	-	0	37	321631
	VON DEN BAUHERREN WAREN								
	ÖFFENTLICHE BAUHERREN								
29	DAVON	191	174	5	1	-	-	23	431784
	BUNDE	32	79	4	0	-	-	20	240041
31	LAENDER	22	10	4	0	-	-	16	39144
32	GEMEINDEN EINSCHL. GV	134	67	-3	-0	-	-	-13	135999
33	SOZIALVERSICHERUNG	3	17	-	-	-	-	-	16600
34	UNTERNEHMEN	1639	1184	161	15	-10	-0	699	1176091
	DAVON								
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,								
35	FISCHEREI	522	149	17	2	-	-	96	82374
36	PRODUZIERENDES GEWERBE	517	506	12	3	-10	-0	123	982118
	HANDEL, KREDITINST., VER-								
37	SICHERUNGSGEW., DIENSTL.	569	302	129	10	-	-	470	459695
	DARUNTER								
38	IMMOBILIENFONDS	5	3	1	0	-	-	4	3868
39	VERKEHR U. NACHRICHTEN-	31	47	3	0	-	-	10	51904
	UEBERMITTLUNG								
	DARUNTER								
40	DEUTSCHE BUNDESBAHN U.	7	2	1	0	-	-	3	7815
	DEUTSCHE BUNDESPOST								
41	PRIVATE HAUSHALTE	128	54	33	3	-	-	134	61474
42	ORGANISATIONEN OHNE	97	45	3	0	-	0	6	68995
	ERWERBSZWECK								

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLÄCHE KOENNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLÄCHE IN BAYERN NICHT VOLLSTÄNDIG EPHOBEN WIRD.

TIGKEIT  
 STELLUNGEN  
 INSGESAMT  
 BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET  
 FEBRUAR 1987

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE 1)	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RÄUML	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				IMS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	IMS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>		ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM	
9094	15321	.	1416	14720	1364	66	2	65547	4097804	1
8872	15602	.	1397	15618	1397	126	4	68171	3993327	2
10128	20997	.	1942	24116	1936	629	14	94647	5869135	3
11105	19872	.	1739	22638	1980	96	2	95739	5419683	4
7685	8022	.	213	14507	1345	66	2	64701	2637038	5
4885	3760	.	95	4885	584	3	0	27945	1204917	6
2135	2342	.	68	4270	392	-	-	18238	778591	7
659	1894	.	49	5296	365	-	-	18331	646358	8
6	24	.	1	56	3	63	1	187	712	9
398	1089	.	29	3097	209	-	-	10463	366897	10
12	16	.	1	29	2	20	0	115	4569	11
1959	2320	.	57	5523	430	-	-	21902	770865	12
337	404	.	11	1029	78	-	-	4018	134655	13
1408	1630	.	38	3895	310	-	-	15482	541067	14
58	65	.	1	142	12	-	-	546	21318	15
156	223	.	3	467	38	-	-	1856	73825	16
5700	5658	.	158	8895	901	3	0	42404	1849490	17
14	31	.	1	60	4	43	1	280	12114	18
1409	7299	.	1203	213	19	-	-	846	1460766	19
29	222	.	49	-	-	-	-	-	94682	20
93	1161	.	194	52	4	-	-	180	399282	21
425	768	.	133	10	1	-	-	52	64845	22
752	4754	.	761	137	12	-	-	550	780619	23
256	2447	.	354	26	3	-	-	136	417265	24
329	1790	.	281	99	8	-	-	371	237119	25
26	144	.	31	10	1	-	-	37	48852	26
110	390	.	66	14	1	-	-	64	121338	27
165	691	.	127	14	1	-	-	63	230507	28
122	845	.	147	9	1	-	-	41	382079	29
30	470	.	79	4	0	-	-	20	239218	30
9	43	.	7	4	0	-	-	16	24160	31
82	327	.	60	1	0	-	-	5	114501	32
1	8	.	1	-	-	-	-	-	4200	33
1178	6024	.	976	170	15	-	-	673	983322	34
420	776	.	135	10	1	-	-	52	69949	35
335	3074	.	453	23	3	-	-	105	494417	36
355	1944	.	350	134	11	-	-	504	381192	37
4	11	.	3	1	0	-	-	4	3793	38
18	209	.	32	3	0	-	-	10	37764	39
3	4	.	1	1	0	-	-	3	2264	40
106	232	.	42	30	3	-	-	120	43503	41
53	195	.	39	4	0	-	-	12	51862	42

BAUTAE  
3 BAUFERTIG  
3.1 HOCHBAU  
3.1.2 NACH GEBAEUDE  
JANUAR UND

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
				INSGESAMT	WOHN- FLAECH E	INSGESAMT	WOHN- FLAECH E		
ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM		
SCHLESWIG									
1	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	168	10	160	16	-	-	741	34305
	DAVON								
2	WOHN- GEBAEUDE	141	-1	160	16	-	-	741	26194
3	NICHTWOHN- GEBAEUDE	27	11	-	-	-	-	-	8111
HAM									
4	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	108	8	258	20	-	-	1051	49776
	DAVON								
5	WOHN- GEBAEUDE	100	2	257	20	-	-	1049	34917
6	NICHTWOHN- GEBAEUDE	8	6	1	0	-	-	2	14859
NIEDER									
7	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	1236	147	1105	119	-	-	5565	318911
	DAVON								
8	WOHN- GEBAEUDE	990	20	1073	116	-	-	5443	186808
9	NICHTWOHN- GEBAEUDE	246	127	32	3	-	-	122	132106
BRE									
10	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	136	18	182	16	-	-	718	46525
	DAVON								
11	WOHN- GEBAEUDE	110	2	185	16	-	-	723	27253
12	NICHTWOHN- GEBAEUDE	26	16	-3	-0	-	-	-5	19272
NORDRHEIN -									
13	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	2693	332	3773	362	42	1	16925	982373
	DAVON								
14	WOHN- GEBAEUDE	2332	31	3727	358	42	1	16739	639960
15	NICHTWOHN- GEBAEUDE	361	301	46	4	-	-	186	342413
HES									
16	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	364	83	473	47	-	-	2149	176470
	DAVON								
17	WOHN- GEBAEUDE	292	5	465	46	-	-	2116	86846
18	NICHTWOHN- GEBAEUDE	72	78	8	1	-	-	33	89624
RHEINLAND									
19	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	1037	60	1233	127	3	0	5887	296743
	DAVON								
20	WOHN- GEBAEUDE	902	12	1213	126	3	0	5854	243685
21	NICHTWOHN- GEBAEUDE	135	48	10	1	-	-	33	53058
BADEN -									
22	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	3043	519	4135	385	-	-0	18322	1165810
	DAVON								
23	WOHN- GEBAEUDE	2464	97	4038	377	10	0	17945	756496
24	NICHTWOHN- GEBAEUDE	579	423	97	8	-10	-0	377	409314
BAY.									
25	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	2882	464	4113	373	9	0	18079	1441675
	DAVON								
26	WOHN- GEBAEUDE	2254	34	4092	370	9	0	17943	809328
27	NICHTWOHN- GEBAEUDE	628	429	21	3	-	-	136	632347
SAAR									
28	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	106	4	107	12	-	-	577	28325
	DAVON								
29	WOHN- GEBAEUDE	98	1	105	12	-	-	571	25565
30	NICHTWOHN- GEBAEUDE	8	3	2	0	-	-	6	2760
BERLIN									
31	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	242	17	251	29	-3	-	1299	128269
	DAVON								
32	WOHN- GEBAEUDE	217	1	263	30	-3	-	1327	93789
33	NICHTWOHN- GEBAEUDE	25	16	-12	-1	-	-	-28	34480

**TIGKEIT  
STELLUNGEN  
INSGESAMT  
ARTEN UND LAENDERN  
FEBRUAR 1987**

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2		ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	
<b>- HOLSTEIN</b>										
109	128	28	10	136	13	-	-	642	28489	1
91	73	17	0	136	13	-	-	642	22118	2
18	55	10	9	-	-	-	-	-	6371	3
<b>BURG</b>										
97	145	32	8	255	20	-	-	1037	49017	4
90	100	24	2	255	20	-	-	1037	34318	5
7	45	8	6	-	-	-	-	-	14699	6
<b>SACHSEN</b>										
934	1156	255	123	1030	106	-	-	5052	264434	7
772	586	141	21	1002	104	-	-	4947	166963	8
162	570	114	102	28	2	-	-	105	97471	9
<b>MEN</b>										
72	156	34	17	178	14	-	-	649	40348	10
60	70	18	2	178	14	-	-	649	23470	11
12	86	16	15	-	-	-	-	-	16878	12
<b>WESTFALEN</b>										
2226	3529	733	296	3608	340	43	1	16052	899919	13
1961	1956	436	30	3544	336	43	1	15877	601995	14
265	1573	298	266	44	4	-	-	175	297924	15
<b>SEN</b>										
260	680	130	77	440	42	-	-	1971	155682	16
213	244	84	5	433	42	-	-	1941	76923	17
47	436	76	72	7	1	-	-	30	78759	18
<b>- PFALZ</b>										
797	921	197	55	1120	114	3	0	5360	262088	19
704	680	151	14	1110	113	3	0	5317	217138	20
93	241	46	41	10	1	-	-	43	44950	21
<b>WUERTTEMBERG</b>										
2091	3571	733	388	3741	341	20	0	16484	966280	22
1785	1938	421	103	3663	335	20	0	16184	668523	23
306	1633	312	285	78	7	-	-	300	297757	24
<b>ERN</b>										
2301	4770	-	428	3872	343	-	-	16745	1337622	25
1818	2184	-	35	3831	339	-	-	16566	747148	26
483	2586	-	394	41	4	-	-	179	590474	27
<b>LAND</b>										
69	78	15	2	86	10	-	-	478	23698	28
64	70	14	1	84	10	-	-	471	22138	29
5	8	1	1	2	0	-	-	7	1560	30
<b>(WEST)</b>										
138	187	40	14	254	22	-	-	1077	70227	31
127	121	27	1	251	22	-	-	1070	56304	32
11	66	13	13	3	0	-	-	7	13923	33

**BAUTAETIGKEIT**  
**4. VIERTELJAEHRLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN**  
**NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN**

RAUMORDNUNGSREGION	4. VIERTELJAHR 1986										4. VJ. 1985			
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE INSGESAMT 1)					WOHN- GEBAEUDE					NICHTWOHN- GEBAEUDE		WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
	WOHNUNGEN					ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	JE 10 000 EINWOHN.					WOHNUNGEN IN INSGESAMT		DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 U. 2 WOHNUNGEN		RAUMINHALT				
ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3			
01 SCHLESWIG	200	-36,7	5	159	-37,2	131	-29,2	341	-16,4	316	408			
02 MITTELHOLSTEIN	472	1,1	7	353	-20,7	261	-13,3	430	43,8	467	299			
03 DITHMARSCHEN	108	-8,5	4	78	-24,3	59	-25,0	89	-48,9	116	174			
04 OSTHOLSTEIN	467	3,1	12	446	20,5	204	-11,7	183	53,0	453	100			
05 HAMBURG	1 676	-24,7	7	1 720	-25,5	1 001	-2,4	863	-36,6	2 452	362			
06 LUENEBURG	168	12,0	6	118	-5,3	94	-5,1	104	3,0	150	101			
07 BREMERHAVEN	91	-35,5	3	75	-35,5	62	-4,6	144	32,1	141	109			
08 WILHELMSHAVEN	181	16,8	7	160	18,5	93	-6,1	66	-54,7	155	150			
09 OSTFRIESLAND	202	-23,8	6	183	-28,8	126	-17,1	154	-18,9	265	190			
10 OLDENBURG	400	53,8	9	366	56,4	167	-16,1	435	95,4	260	223			
11 EMSLAND	222	-6,3	6	204	-7,7	187	12,0	219	-34,4	237	334			
12 OSNABRUECK	232	-20,0	4	188	-22,2	157	-24,9	260	-46,1	290	462			
13 BREMEN	676	-20,4	6	541	-27,5	415	-17,0	1 608	22,5	849	313			
14 HANNOVER	1 011	5,2	5	807	4,3	590	-2,6	963	0,5	961	956			
15 BRAUNSCHWEIG	364	-22,1	3	272	-26,4	252	-9,7	267	-32,6	467	426			
16 GOETTINGEN	134	-47,2	3	109	-46,6	105	2,6	153	-17,3	254	185			
17 MÜNSTER	836	-11,0	6	725	-12,9	613	-4,5	640	-16,4	935	766			
18 BIELEFELD	626	-41,8	4	588	-41,2	450	-20,0	937	103,7	1 075	460			
19 PADERBORN	227	-16,8	6	196	-22,8	155	-0,6	123	51,9	273	81			
20 DORTMUND-SAUERLAND	848	-13,3	5	763	-12,2	537	11,4	831	-43,8	978	478			
21 BOCHUM	156	-34,5	3	145	-35,6	77	-53,9	180	66,7	236	108			
22 ESSEN	936	-18,1	5	868	-22,2	568	-5,3	608	4,8	1 473	580			
23 DJISBURG	547	-19,1	6	519	-14,6	321	-8,0	475	107,4	676	229			
24 KRETFELD	524	-16,0	11	494	-16,6	398	-12,3	244	-19,7	624	304			
25 MOENCHENGLADBACH	302	-35,9	6	297	-33,9	251	-8,1	260	50,5	471	186			
26 AACHEN	450	-47,9	5	393	-45,9	354	-25,6	257	-52,5	863	541			
27 QUENSELDORF	891	-27,4	6	831	-28,7	500	-5,3	546	20,5	1 228	453			
28 WUPPERTAL	308	12,8	5	301	21,4	164	36,7	300	183,0	273	106			
29 HAGEN	458	-28,9	5	392	-33,0	282	-28,4	410	62,7	644	252			
30 SIEGEN	214	-30,3	5	185	-22,9	161	15,3	223	15,5	307	193			
31 KOELN	1 260	-22,6	6	1 173	-17,7	637	-21,6	1 081	8,2	1 627	999			
32 BONN	539	-23,7	7	499	-25,3	365	-21,3	182	-28,6	706	255			
33 NORDHESSEN	396	-20,0	4	323	-24,4	232	-25,2	367	44,9	495	267			
34 MITTELHESSEN	225	-59,7	3	237	-52,9	179	-9,6	175	-37,5	559	280			
35 OSTHESSEN	168	-41,1	6	140	-44,4	84	-30,0	124	4,2	285	119			
36 UNTERMAIN	2 125	-2,7	10	1 951	-0,3	676	-10,3	1 006	-32,2	2 185	1 484			
37 STARCKENBURG	596	-32,3	6	517	-34,4	352	-16,0	495	18,1	881	419			
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	303	-21,9	5	274	-15,2	181	-6,1	76	-73,5	388	287			
39 MITTEL-RHEIN-WESTERWALD	664	-27,7	6	567	-27,7	470	-18,8	565	-10,5	919	631			
40 TRIER	338	-11,3	7	275	-11,0	236	21,6	258	37,2	381	188			
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 031	36,6	14	937	35,0	400	7,5	330	31,0	755	252			
42 RHEINPFALZ	803	3,5	10	721	1,4	429	15,0	435	5,8	776	411			
43 WESTPFALZ	420	-33,4	8	324	-39,2	273	-38,1	193	4,3	637	185			
44 SAAR	484	10,3	5	375	0,5	266	-11,7	396	25,3	439	316			
45 UNTERER NECKAR	724	-39,4	7	632	-42,7	440	-7,0	588	34,9	1 194	436			
46 FRANKEN	733	-2,3	10	632	-2,5	375	-16,9	611	9,5	750	558			
47 MITTLERER OBERRHEIN	770	-10,0	9	683	-7,2	483	12,6	531	-44,9	856	964			
48 NORDSCHWARZWALD	455	-24,4	9	374	-29,0	266	-30,0	263	-8,4	602	287			
49 MITTLERER NECKAR	2 715	-18,5	12	2 435	-17,0	1 083	-24,8	2 168	14,5	3 331	1 893			
50 OSTWERTTEMBERG	386	-0,5	10	336	-0,3	240	-2,8	221	-14,0	388	257			
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	484	3,4	12	349	-10,3	306	23,4	376	9,9	468	342			
52 NECKAR-ALB	565	-8,0	10	506	-4,3	318	-9,4	311	-8,8	614	341			
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUERG	309	-14,2	7	247	-16,0	190	-29,1	230	11,1	360	207			
54 SÜDLICHER OBERRHEIN	868	-14,1	10	692	-15,9	448	-19,6	451	-3,8	1 011	469			
55 HOCH-RHEIN-BODENSEE	493	-26,0	9	390	-35,1	283	-5,7	373	39,2	666	266			
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	472	-26,1	9	405	-21,7	281	-1,4	390	14,0	639	342			
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	449	57,5	14	415	63,4	241	31,7	206	-30,6	285	297			
58 WUERZBURG	365	-32,0	8	337	-33,7	222	-30,0	341	7,9	537	316			
59 MAIN-RHOEN	331	6,4	8	302	17,5	187	-10,5	312	-15,2	311	368			
60 OBERFRANKEN-WEST	476	-7,0	9	369	-14,0	237	-32,5	359	5,0	512	342			
61 OBERFRANKEN-OST	224	-19,1	5	194	-18,1	162	1,9	287	-9,5	277	317			
62 OBERPFALZ-NORD	218	-43,1	5	190	-46,5	151	-48,5	614	35,2	383	441			
63 MITTELFRANKEN	1 075	-22,6	9	1 026	-20,1	490	-12,7	1 574	37,6	1 388	1 144			
64 WESTMITTELFRANKEN	359	9,1	10	305	9,3	200	11,7	418	56,0	329	266			
65 AUGSBURG	935	17,9	13	869	19,5	457	50,3	414	-17,0	793	499			
66 INGOLSTADT	314	1,3	9	279	-4,5	249	-1,2	407	127,4	310	179			
67 REGENSBURG	579	-25,2	10	538	-4,8	354	-14,1	366	-52,2	774	765			
68 DONAU-WALD	418	-27,1	7	368	-26,3	279	-22,5	345	-41,0	573	585			
69 LANDSHUT	247	-38,4	7	225	-42,2	190	-28,6	200	-3,8	401	206			
70 MÜNCHEN	2 778	-51,3	12	2 620	-30,9	1 012	-8,4	2 320	81,4	4 045	1 279			
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	406	6,3	10	359	8,5	169	-28,7	373	5,4	382	354			
72 ALLGAEU	447	-6,9	11	412	7,6	257	13,2	223	-18,0	480	272			
73 OBERLAND	369	-19,6	10	271	-32,8	147	-15,5	222	-34,7	459	340			
74 SÜD-OBERBAYERN	656	-13,0	10	597	-7,9	344	-15,9	472	-18,3	754	578			
75 BERLIN (WEST)	1 425	-22,8	8	1 341	-17,4	437	-15,1	674	48,8	1 845	453			

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.  
 2) IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN- GEBAEUDE.  
 4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.

**BAUTAETIGKEIT**  
**4. VIERTELJAEHRLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN**  
**NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN**

RAUMORDNUNGSREGION	1. VJ. 1986		2. VJ. 1986		3. VJ. 1986		JAHR 1986		JAHR 1985	
	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	295	156	393	279	268	186	1 156	964	1 743	1 164
02 MITTELHOLSTEIN	396	223	718	336	697	397	2 283	1 388	2 037	878
03 DITHMARSCHEN	134	74	160	183	116	163	538	509	657	605
04 CATHOLSTEIN	288	116	298	36	355	126	1 408	463	1 406	647
05 HAMBURG	2 022	1 520	1 996	1 370	2 218	1 403	8 112	5 156	9 520	4 190
06 LUENEBURG	226	62	274	66	263	255	951	489	941	474
07 BREMERHAVEN	131	89	418	107	258	157	896	497	645	439
08 WILHELMSHAVEN	232	106	163	102	198	75	774	351	730	415
09 OSTFRIEHLAND	218	57	392	101	313	196	1 125	508	1 476	519
10 OLDENBURG	196	180	398	304	427	346	1 421	1 265	1 541	1 049
11 EMSLAND	250	203	439	339	343	494	1 254	1 255	1 474	1 283
12 OSNABRUECK	291	350	605	471	487	570	1 615	1 651	1 797	2 083
13 BREMEN	609	352	927	989	998	967	3 210	3 916	3 764	3 191
14 HANNOVER	795	628	1 391	1 035	1 407	1 124	4 604	2 750	5 655	3 173
15 BRAUNSCHWEIG	525	287	712	769	762	435	2 363	1 776	2 973	1 791
16 GOETTINGEN	260	232	300	151	401	275	1 095	811	1 392	544
17 MUENTEN	950	642	1 397	739	1 090	761	4 315	2 762	5 122	2 947
18 BIELEFELD	778	595	994	421	1 046	816	3 444	2 759	4 125	2 442
19 PADERBORN	254	256	412	266	287	124	1 180	798	1 699	796
20 DORTMUND-SAUERLAND	916	751	1 064	621	1 079	524	3 907	2 767	5 095	3 275
21 BOCHUM	274	113	201	65	187	77	818	435	787	459
22 ESSEN	1 062	289	1 580	773	1 273	696	4 871	2 366	6 233	2 660
23 DUISBURG	553	137	803	712	933	331	2 836	1 655	3 086	1 387
24 KREFFELD	480	477	435	414	438	310	1 877	1 445	2 001	885
25 MUEENCHENGLADBACH	327	90	461	165	481	296	1 571	841	2 327	395
26 AACHEN	679	220	668	264	579	315	2 376	1 056	3 631	1 427
27 DJESSELDORF	783	452	1 395	581	1 427	719	4 496	2 298	5 554	2 520
28 WUPPERTAL	417	124	511	157	192	117	1 428	698	1 500	520
29 HAGEN	469	223	706	345	552	599	2 185	1 577	2 845	1 216
30 SIEGEN	241	172	332	164	243	167	1 030	726	1 403	721
31 KOELN	1 409	760	1 635	540	1 381	573	5 685	2 954	7 895	3 194
32 BONN	582	194	973	149	703	104	2 797	629	2 968	682
33 NORDHESSEN	498	246	692	421	545	377	2 131	1 431	2 242	1 468
34 MITTELHESSEN	367	341	767	404	755	372	2 134	1 292	2 275	1 076
35 OSTHESSEN	194	61	314	123	324	135	1 000	443	1 250	486
36 UNTERMAIN	1 838	606	2 427	1 407	1 867	991	8 257	4 010	8 867	4 544
37 STARKENBURG	771	518	1 043	360	1 088	1 029	3 498	2 402	4 067	1 927
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	488	221	499	161	554	228	1 844	666	2 105	672
39 MITTELHEIN-WESTERWALD	827	550	1 308	480	1 136	632	2 935	2 227	4 335	1 985
40 TRIER	452	305	609	171	382	326	1 781	1 060	2 219	838
41 RHEINHESSEN-NAHE	802	382	953	332	1 155	501	3 941	1 545	3 490	1 405
42 RHEINPFALZ	770	381	895	552	926	503	3 394	1 871	4 191	2 966
43 WESTPFALZ	655	180	733	367	835	214	2 643	954	2 793	675
44 SAAR	660	219	915	180	735	237	2 794	1 032	2 799	1 452
45 OBERER NECKAR	937	1 248	1 426	724	1 066	1 179	4 153	3 739	5 203	2 223
46 FRANKEN	845	392	1 231	995	938	716	3 747	2 714	3 900	2 310
47 MITTLERER OBERRHEIN	763	367	1 419	497	1 086	361	4 038	1 756	4 778	2 264
48 NORDSCHWAFZWALD	591	202	777	194	698	429	2 521	1 082	3 968	903
49 MITTLERER NECKAR	3 039	1 584	3 715	2 735	2 886	2 375	12 357	8 862	13 198	5 884
50 OSTWERTTEMBERG	345	214	488	340	549	312	1 768	1 087	1 663	1 271
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	632	475	673	485	548	392	2 337	1 728	2 134	1 424
52 NECKAR-ALB	634	287	767	331	683	477	2 649	1 406	2 740	1 161
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	381	206	447	322	478	407	1 615	1 165	1 952	966
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	816	359	1 126	763	921	411	3 735	1 984	4 570	1 960
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	566	273	787	352	865	286	2 731	1 284	3 217	1 245
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	596	274	732	681	844	630	2 644	1 975	2 736	1 424
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	324	157	484	246	402	486	1 659	1 095	1 679	860
58 WUERZBURG	498	174	662	385	602	313	2 127	1 213	2 908	1 153
59 MAIN-RHOEN	384	198	645	290	419	348	1 779	1 148	1 796	1 082
60 OBERFRANKEN-WEST	475	359	830	505	768	479	2 549	1 702	2 546	1 702
61 OBERFRANKEN-OST	448	404	484	415	525	1 005	1 681	2 111	1 612	1 195
62 OBERPFALZ-NORD	481	447	620	451	409	476	1 728	1 988	2 144	2 090
63 MITTELFRANKEN	1 366	692	1 518	913	1 621	1 073	5 580	4 252	6 041	3 643
64 WESTMITTELFRANKEN	376	389	462	466	348	406	1 547	1 679	1 682	1 523
65 AUGSBURG	958	347	1 218	920	1 139	1 036	4 250	2 717	4 173	2 514
66 INGOLSTADT	381	252	671	339	621	399	1 987	1 397	2 167	1 030
67 REGENSBURG	772	592	990	965	959	749	3 300	2 675	3 490	2 670
68 DONAU-WALD	552	337	691	646	677	553	2 338	1 883	3 125	1 887
69 LANDSHUT	385	373	666	550	580	654	1 878	1 777	2 003	1 184
70 MUENCHEN	3 347	1 311	3 003	2 186	3 963	1 355	13 091	7 172	15 707	6 597
71 DONAU ILLER (BAYERN)	284	224	649	470	459	511	1 798	1 578	1 976	1 726
72 ALLGAEU	304	263	735	345	465	387	1 951	1 218	2 273	1 057
73 OBERLAND	396	161	631	364	567	585	1 965	1 332	2 231	1 282
74 SUEODSTOBERBAYERN	837	427	912	767	847	684	3 252	2 350	3 473	1 930
75 BERLIN (WEST)	1 043	338	1 267	757	1 728	518	5 463	2 287	6 802	2 096

1) IN WOHN- UND NIHTWOHNGBEAUEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBEAUEN). 2) ERRICHTUNG NEUER NIHTWOHNGBEAUDE.

STATISTIK DER BAUHERREN

2. WOHNGEBIETSENTWICKLUNG UND BAUHERRENARBEIT

JAHR	WOHNUNGEN (ZUSÄTZL.)	POTENTIAL BEL.		EINGELICHTUNG DER BAUHERRENARBEIT								EINGESAMMELTE BAUHERREN WOHNUNGEN	
		WOHNUNGEN	ZUSÄMMEN	DAUER DAUER				NOCH NICHT DAUER					WOHNUNGEN
				ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		
1975	577233	192084	203561	648944	315467	48,8	130726	20,3	157701	50,7	8048		
1976	629777	471180	213975	695952	367275	51,7	111110	20,9	166657	28,3	39757		
1977	541122	205078	213113	511913	260490	50,9	100806	19,7	159617	29,4	29733		
1978	572085	211115	260654	599376	259658	47,3	123864	22,5	165816	29,8	18664		
1979	573879	344979	250790	599166	237874	50,7	137021	24,1	156816	29,3	14369		
1980	573813	263460	262941	594021	272074	50,9	129902	23,7	139465	25,4	11197		
1981	550496	307501	247176	570091	267035	50,9	115111	21,9	147948	27,7	13214		
1982	573879	272657	221156	493813	241367	48,7	107360	20,9	134166	26,4	15193		
1983	573879	239888	220381	460269	227298	49,2	103723	22,7	167057	29,3	19176		
1984	504211	253179	191056	444235	248862	56,0	206872	19,1	166900	30,4	17651		
1985	573879	214389	170332	395721	175710	44,4	75611	19,3	132855	35,3	13366		

SIEHE TABELLE 5, REIHE 1.

1) UNTERSCHIEDSMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN BAUHERREN.

2. BEWEILTUNG IM HOCHBAU- UND WOHNBLOCK

JAHR	VERBODERUNG GESAMT					DARUNTER (1) VERBODERUNGSGEG.				
	DARUNTER					DARUNTER				
	GEFORDERTE WOHNUNGEN	IN WOHN- GEBIETEN	KEIT ...	WOHNUNGEN	EIGENTUMS- WOHNUNGEN	GEFORDERTE WOHNUNGEN	IN WOHN- GEBIETEN	KEIT ...	WOHNUNGEN	LIBERATIONS- WOHNUNGEN
1975	153289	43421	14879	73198	17084	67576	12873	4781	57719	5064
1976	133847	48293	13127	54177	14991	62701	11961	2974	35641	3340
1977	113037	44180	10414	43334	9784	57157	13662	2075	37056	2053
1978	135311	87447	13727	47877	11664	54162	11680	2003	36945	1693
1979	108781	47176	17886	38574	8673	48036	10440	2076	36170	1704
1980	97175	37543	12848	36951	8405	45612	8717	3264	31792	3747
1981	92907	28698	13813	42588	6879	46587	6843	2107	30517	1833
1982	98886	24198	12176	53736	7234	43773	6532	1775	41741	3275
1983	104083	27729	11780	55197	8422	47307	6532	1829	36556	2161
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1926	28900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7274	37351	6101	1444	24572	1770

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) OHNE WOHNUNGEN.

2) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEORDNETEN GEBÄUDEN.

2. BAUFREIHEIT DER GEMEINNUTZIGEN WOHNUNGSWIRTSCHAFT

JAHR MONAT	BAUGELÄNDE						BAUVOLLSTÄNDIG					
	DARVON						DARVON					
	WOHNUNGEN		EIG. BAUHERRSCHAFT		BEFREIUNG		WOHNUNGEN		EIG. BAUHERRSCHAFT		BEFREIUNG	
1985	23360	17188	17500	14500	3800	2700	33600	24000	26700	20100	6900	4700
1986 P.	17500	12150	14000	9200	3500	2250	21500	16700	15000	13500	4500	3200
1984 DEZEMBER	2960	2050	1450	1600	500	450	6450	4350	4500	3250	1950	1100
1985 JANUAR	1450	950	1700	800	150	150	1900	1750	1700	1150	300	200
FEBRUAR	1700	1100	1300	850	400	250	2500	1900	1800	1300	700	500
MÄRZ	2100	1450	1600	1100	500	350	3000	1700	1200	900	600	500
APRIL	1950	1650	1450	1300	400	350	1250	1250	1200	1200	50	50
MAI	850	700	800	750	50	50	1150	700	1000	800	150	100
JUNI	1350	1950	1850	1550	500	400	3800	2800	3000	2200	900	600
JULI	1900	1050	1550	900	350	150	3850	2750	3000	2400	850	650
AUGUST	1500	1150	1400	1100	100	50	4750	3150	3350	2450	900	700
SEPTEMBER	2700	1850	2200	1500	500	350	3700	2950	2900	2700	900	600
OKTOBER	1550	1250	1350	1100	400	150	2600	1700	1600	1300	350	100
NOVEMBER	2150	1700	2000	1500	500	200	2900	2100	2500	1900	400	200
DEZEMBER	2100	2300	2800	2050	700	250	3800	2300	2800	1950	1000	450
1986 JANUAR	1150	550	900	400	150	150	900	400	850	400	50	50
FEBRUAR	1100	550	1000	500	100	50	1050	500	950	650	100	50
MÄRZ	1050	500	700	350	350	150	950	550	750	550	100	100
APRIL	1300	1000	1050	800	300	200	2700	1750	1900	1400	400	350
MAI	1050	600	700	500	150	100	2000	1500	1700	1300	300	200
JUNI	1450	1700	1700	1100	150	100	1800	1400	1500	1700	300	200
JULI	1500	1300	1700	1100	300	200	2400	1800	1900	1500	500	400
AUGUST	1600	1700	1500	1300	500	400	2700	2200	2100	1700	550	500
SEPTEMBER	1300	600	1000	700	200	100	1300	1300	1400	1000	450	300
OKTOBER	1500	1700	1700	1000	250	200	2550	1850	1600	1400	650	650
NOVEMBER	1350	700	1100	800	250	150	1900	1300	1100	900	400	250
DEZEMBER	1700	1750	2100	1550	500	400	2600	1900	2000	1500	800	400

QUELLE: STATISTISCHES BÜRO DER GEMEINNUTZIGEN WOHNUNGSWIRTSCHAFT E.V., KÖLN

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe  
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe \*)  
1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
1985 .....	87,4	68,2	95,0	92,9	95,3	81,7	61,6	86,2	91,2	92,6
1986 .....	95,3	64,8	109,2	96,7	109,6	87,6	57,8	97,3	93,2	104,5
1985 Dezember .....	75,4	57,6	84,9	61,8	89,6	70,0	51,9	76,7	60,2	86,4
1986 Januar .....	58,0	43,4	71,4	35,2	68,5	53,6	39,1	64,4	34,2	65,9
Februar .....	64,2	50,9	67,7	47,2	83,6	59,5	45,8	61,0	45,7	80,2
März .....	102,6	78,6	109,5	96,9	122,9	94,8	70,5	98,4	93,6	117,6
April .....	104,1	75,2	114,7	117,3	114,5	96,1	67,3	102,7	113,1	109,3
Mai .....	106,2	72,5	115,8	114,0	126,4	97,8	64,7	103,4	109,7	120,4
Juni .....	117,9	84,0	124,9	137,5	135,3	108,5	74,8	111,3	132,3	128,7
Juli .....	114,4	67,5	137,6	122,5	130,7	105,1	60,1	122,3	117,8	124,4
August .....	110,5	61,4	141,4	128,0	113,6	101,2	54,5	125,5	123,1	108,0
September .....	114,2	73,9	133,7	125,8	126,2	104,7	65,6	118,5	121,0	120,0
Oktober .....	99,1	65,9	114,7	98,6	115,1	90,7	58,5	101,6	94,8	109,4
November .....	75,0	53,8	85,0	72,5	86,4	68,6	47,7	75,2	69,7	82,1
Dezember .....	77,3	50,2	93,4	65,3	92,2	70,7	44,5	82,7	62,8	87,6
1987 Januar .....	53,1	33,7	73,1	29,0	60,7	48,3	29,9	64,7	27,9	57,7
Februar .....	64,9	44,7	82,8	44,3	74,4	51,9	39,6	73,3	42,6	70,7

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe\*)  
1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
1985 .....	77,3	59,6	78,1	75,6	96,1	72,5	53,9	70,9	74,4	93,8
1986 .....	81,7	53,7	89,7	76,9	103,5	75,2	47,8	80,1	74,2	98,8
1983 3. Vj .....	89,4	102,7	93,8	68,0	80,5	84,2	93,6	85,9	68,6	80,0
4. Vj .....	85,4	98,5	88,7	57,6	81,6	80,4	89,7	81,0	58,1	81,2
1984 1. Vj .....	89,6	102,0	88,0	70,8	88,4	84,3	92,6	80,2	71,4	87,8
2. Vj .....	87,8	89,7	84,1	81,3	94,3	82,5	80,6	76,2	81,5	93,2
3. Vj .....	82,5	75,9	81,7	79,7	91,9	77,3	68,2	73,9	79,5	90,5
4. Vj .....	70,6	62,8	69,7	60,0	85,8	66,3	56,6	63,2	59,8	84,4
1985 1. Vj .....	78,2	64,8	75,9	74,0	97,7	73,6	58,6	69,1	73,4	95,9
2. Vj .....	82,0	63,8	81,7	83,6	101,2	77,1	57,7	74,3	82,4	98,9
3. Vj .....	78,3	59,0	81,3	80,2	94,2	73,2	53,2	73,6	78,6	91,5
4. Vj .....	70,6	50,9	73,3	64,4	91,4	66,1	45,9	66,4	63,1	88,8
1986 1. Vj .....	80,1	57,5	81,4	78,0	103,9	74,4	51,6	73,3	75,7	99,9
2. Vj .....	86,5	60,2	88,2	87,2	112,0	79,9	53,7	78,9	84,0	107,1
3. Vj .....	85,9	52,9	99,0	81,6	106,1	78,8	46,9	87,9	78,5	101,0
4. Vj .....	74,1	44,1	90,2	60,9	91,8	67,8	39,1	80,1	58,6	87,3

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Ba-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1985 D .....	96,2	93,6	98,6	96,9	83,8	80,0	79,9	79,3	103,0
1986 D .....	98,2	96,1	99,8	98,6	84,6	81,7	82,4	81,4	102,4	91,4
1985 Dezember .....	71,5	68,3	64,7	62,7	54,3	51,1	63,5	63,3	104,6	86,5
1986 Januar .....	58,6	53,2	51,7	49,0	46,9	40,7	38,2	37,7	102,4	82,9
Februar .....	53,2	47,4	39,7	37,5	40,0	32,5	37,0	36,3	104,0	81,6
März .....	74,4	71,4	77,3	76,1	61,1	55,3	60,6	60,1	99,4	90,7
April .....	110,1	107,2	124,2	123,6	99,4	94,6	91,7	90,8	131,1	112,5
Mai .....	107,6	106,2	115,6	113,9	97,7	95,2	95,4	94,4	91,4	83,6
Juni .....	116,7	115,9	121,4	119,6	105,5	104,9	99,1	97,8	106,1	99,4
Juli .....	124,5	124,8	128,3	129,8	115,0	113,7	110,7	109,5	103,9	93,7
August .....	111,7	111,8	115,9	115,1	101,4	102,2	96,6	95,4	81,2	81,6
September .....	123,2	123,2	130,4	130,7	110,4	110,3	101,0	99,4	91,7	86,0
Oktober .....	123,8	122,8	128,5	126,9	105,1	104,0	106,2	104,8	98,5	86,0
November .....	97,5	95,6	95,1	93,4	76,6	74,1	83,5	82,6	102,5	87,2
Dezember .....	76,7	74,1	69,2	67,1	56,0	52,4	68,6	68,3	116,1	109,0
1987 Januar .....	49,0	44,4	34,1	32,1	35,5	30,8	36,1	35,6	95,4	76,4
Februar .....	58,7	54,1	50,5	48,2	47,7	42,9	48,5	47,6	99,2	85,6

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

\*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex:  
Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-  
chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben  
sich durch nachfolgende Berichtigungen.



Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe  
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1985 D .....	81,6	79,3	69,8	68,2	74,7	70,7	75,9	75,5
1986 D .....	82,2	80,6	69,3	68,2	75,0	71,8	77,3	76,5
1986 Februar .....	45,0	40,1	28,1	26,4	35,5	28,6	35,1	34,5
März .....	62,6	60,1	53,8	52,7	54,2	48,6	57,5	57,1
April .....	92,3	89,9	85,9	85,1	88,2	83,3	86,5	85,7
Mai .....	90,0	88,9	80,1	78,7	86,6	83,7	89,6	88,7
Juni .....	97,7	97,1	84,1	82,7	93,7	92,4	93,1	91,9
Juli .....	104,1	104,4	88,9	89,6	102,0	99,9	103,9	102,9
August .....	93,4	93,6	80,4	79,6	89,8	89,7	90,6	89,6
September .....	103,0	103,1	90,4	90,3	97,7	96,8	94,7	93,3
Oktober .....	103,4	102,7	89,1	87,7	93,2	91,5	99,2	97,9
November .....	81,5	80,0	66,1	64,8	67,8	65,1	77,8	77,1
Dezember .....	64,1	62,0	48,1	46,5	49,6	46,1	63,9	63,7
1987 Januar .....	41,0	37,2	23,7	22,3	31,5	27,1	33,6	33,2
Februar .....	49,2	45,4	35,2	33,5	42,3	37,7	45,5	44,7

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1985 D .....	95,8	92,9	96,7	95,2	82,0	78,4	78,5	77,9	93,1	74,8
1986 D .....	99,2	96,8	100,4	99,5	83,4	80,5	85,3	84,3	96,2	84,3
1986 Februar .....	45,7	39,5	33,5	31,3	31,3	23,9	29,8	29,1	82,7	62,7
März .....	67,8	63,2	69,8	68,7	57,9	51,6	50,8	50,2	95,6	80,6
April .....	109,3	106,4	123,5	123,3	98,1	93,9	91,5	90,4	111,4	100,9
Mai .....	106,7	104,6	115,9	114,4	97,3	95,3	90,8	90,0	89,5	83,9
Juni .....	118,9	116,7	120,3	119,0	104,6	102,9	103,8	102,5	110,4	102,3
Juli .....	125,9	125,4	133,7	135,8	114,0	114,2	109,0	107,5	97,8	88,4
August .....	111,3	110,0	112,4	111,6	99,1	99,6	96,8	95,7	80,4	72,0
September .....	127,6	127,3	131,3	131,9	109,8	109,5	113,4	111,9	95,7	89,6
Oktober .....	131,8	131,1	133,7	132,8	109,6	108,7	117,7	116,6	100,9	90,3
November .....	107,9	106,8	105,3	103,8	82,3	80,2	100,8	100,0	87,5	78,2
Dezember .....	83,7	81,6	75,3	73,5	57,2	53,2	83,9	83,5	129,4	106,9
1987 Januar .....	43,4	37,9	30,3	28,1	24,7	19,5	30,1	29,5	67,7	59,9
Februar .....	52,0	47,2	45,0	42,7	36,2	30,2	40,0	39,0	81,5	74,2

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1985 D .....	81,2	78,8	68,4	67,0	73,0	69,3	74,7	74,1
1986 D .....	83,1	81,1	69,7	68,8	74,0	70,8	80,0	79,2
1986 Februar .....	38,6	33,4	23,7	22,0	27,7	21,0	28,3	27,7
März .....	57,0	53,2	48,6	47,6	51,4	45,4	48,2	47,7
April .....	91,6	89,2	85,4	84,9	87,0	82,7	86,3	85,4
Mai .....	89,2	87,5	80,3	79,1	86,3	83,7	85,3	84,6
Juni .....	99,5	97,7	83,4	82,2	92,9	90,7	97,5	96,3
Juli .....	105,3	104,9	92,6	93,8	101,1	100,4	102,3	101,0
August .....	93,1	92,1	77,9	77,2	87,8	87,4	90,8	89,9
September .....	106,7	106,5	91,1	91,2	97,2	96,1	106,4	105,1
Oktober .....	110,1	109,6	92,7	91,8	97,2	95,6	109,9	109,0
November .....	90,2	89,4	73,2	72,0	72,9	70,5	93,9	93,3
Dezember .....	70,0	68,3	52,4	51,0	50,7	46,8	78,1	77,8
1987 Januar .....	36,3	31,7	21,1	19,5	21,9	17,2	28,1	27,5
Februar .....	43,6	39,6	31,3	29,7	32,1	26,6	37,5	36,6

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

\*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex:  
Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-  
chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben  
sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe  
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe  
1980 = 100\*)  
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		
		insgesamt	darunter Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	Tiefbau- leistungen
1985 .....	102,1	104,1	80,2	82,7	77,4	90,9
1986 .....	104,4	106,6	82,6	85,8	79,6	95,4
1985 Februar .....	99,3	104,3	46,6	40,2	42,0	37,4
März .....	103,3	106,1	70,0	70,6	69,1	72,8
April .....	103,9	105,3	87,6	94,0	88,1	103,0
Mai .....	102,4	103,5	92,2	97,5	91,3	107,1
Juni .....	104,0	105,5	96,3	100,5	93,9	110,7
Juli .....	98,9	99,5	95,6	100,3	92,1	112,9
August .....	89,4	89,7	85,4	88,8	80,4	101,7
September .....	107,8	109,2	99,7	104,6	95,9	118,1
Oktober .....	113,7	114,7	104,9	111,9	101,2	128,4
November .....	112,6	115,1	84,0	84,8	77,7	95,7
Dezember .....	99,7	102,1	63,2	67,1	62,8	73,7
1986 Januar .....	94,4	97,5	46,7	47,6	49,0	45,4
Februar .....	102,4	108,2	45,7	37,1	37,3	36,9
März .....	101,6	104,8	63,4	65,9	65,0	67,3
April .....	112,0	113,9	94,0	100,1	91,1	114,0
Mai .....	102,9	104,6	91,0	96,5	87,9	109,7
Juni .....	108,5	110,8	96,0	100,5	91,5	114,3
Juli .....	100,1	101,0	97,4	102,9	93,5	117,4
August .....	89,9	90,3	87,4	89,9	81,7	102,5
September .....	111,0	112,9	104,5	107,8	98,5	122,1
Oktober .....	113,9	115,5	109,2	109,2	100,2	123,0
November .....	112,9	114,5	91,9	99,6	92,0	111,3
Dezember .....	102,6	105,1	68,2	72,7	67,2	81,3
1987 Januar .....	90,6	94,3	36,9	33,6	35,5	30,7
Februar .....	104,1p	109,3p	48,3p	48,0p	51,2p	43,1p

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.

\*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

2 Produzierendes Gewerbe  
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse\*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand
	t	t	t	t	t	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 t	t	t
1984 MD .....	1 182	2 291	8 063	3 380	1 193	2 891	11 940	2 388	4 755
1985 MD .....	916	1 682	9 952	3 921	1 183	2 547	10 848	2 115	4 620
1986 MD .....	778	1 943	10 317	5 011	1 463	2 727	11 892	2 199	4 888
1985 1. Vj .....	2 327	4 177	24 803	11 714	3 401	3 279	14 075	3 304	4 439
2. Vj .....	3 449	5 525	32 664	12 011	4 971	9 199	40 111	7 767	16 221
3. Vj .....	2 596	5 157	29 814	10 406	3 558	10 143	42 866	8 239	19 639
4. Vj .....	2 705	5 614	32 602	13 000	3 636	7 861	33 994	6 234	15 254
1986 1. Vj .....	2 173	6 509	27 712	14 050	3 623	3 491	14 936	3 404	5 002
2. Vj .....	2 944	6 829	34 506	15 382	5 237	9 842	43 262	7 900	17 203
3. Vj .....	1 850	6 054	27 352	13 515	3 790	10 599	45 561	8 178	19 279
4. Vj .....	1 778	5 216	32 103	16 927	4 223	8 791	38 945	6 902	17 170
1986 Februar .....	756	1 887	8 984	4 855	1 228	633	3 012	735	1 017
März .....	676	2 400	10 629	4 950	1 369	1 891	7 366	1 605	2 575
April .....	1 017	2 726	12 870	5 469	1 832	3 345	13 871	2 595	5 606
Mai .....	785	1 855	10 572	4 555	2 049	3 076	13 292	2 646	5 285
Juni .....	1 078	2 166	11 183	5 348	1 728	3 300	14 921	2 670	6 236
Juli .....	874	2 355	11 518	3 865	1 731	3 710	15 455	2 837	6 782
August .....	456	774	7 826	3 751	1 052	3 141	13 987	2 547	5 759
September .....	664	2 341	10 424	6 163	1 423	3 702	16 222	2 808	6 724
Oktober .....	646	2 020	12 049	6 262	1 339	3 774	16 384	2 881	7 265
November .....	608	1 461	9 288	5 234	1 321	2 942	13 297	2 380	5 854
Dezember .....	559	1 453	10 579	5 439	1 778	2 135	9 258	1 533	3 946
1987 Januar .....	349	1 846r	7 569r	4 062r	779r	433r	2 336r	472r	648r
Februar .....	418	1 924	8 886	4 413	1 158	840	4 146	942	1 029

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

\*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m<sup>3</sup> Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m<sup>3</sup> Rundholz.

4) Die Angaben in m<sup>3</sup> beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse\*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe										
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend- Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- nöses Mischgut- Über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien		
	1 000 t		1 000 m <sup>3</sup>		1 000 t			1 000 m <sup>2</sup>			
1984 MD	253	737	604	190	1 347	100	5 240	2 996	456	16 113	
1985 MD	259	590	460	166	1 247	90	4 708	2 965	433	13 459	
1986 MD	296	601	433	172	1 384	97	5 220	2 867	.	14 163	
1985 1. Vj	502	630	488	389	374	193	15 145	9 155	.	20 993	
2. Vj	897	2 147	1 880	544	3 841	264	15 591	9 193	.	43 090	
3. Vj	948	2 455	1 777	554	6 209	291	12 363	8 331	.	55 709	
4. Vj	756	2 001	1 405	504	4 479	247	13 680	7 803	.	41 721	
1986 1. Vj	547	639	449	380	331	209	15 445	8 482	.	16 363	
2. Vj	1 035	2 167	1 700	601	4 311	307	14 606	9 362	.	47 799	
3. Vj	1 074	2 409	1 701	565	6 678	348	13 755	8 246	.	56 130	
4. Vj	897	1 994	1 343	516	5 285	297	18 838	8 257	.	46 588	
1986 Februar	139	161	54	118	38	72	5 301	2 832	.	3 490	
März	228	316	273	154	240	76	4 712	2 877	.	10 030	
April	348	652	600	225	1 048	106	5 599	3 402	.	17 290	
Mai	313	713	513	176	1 438	92	4 477	2 962	.	13 753	
Juni	349	781	576	202	1 836	110	4 530	2 988	.	17 461	
Juli	363	841	592	186	2 213	116	3 911	2 528	.	20 094	
August	325	773	487	155	1 947	107	3 970	2 659	.	16 483	
September	380	794	591	224	2 434	127	5 466	3 061	.	20 021	
Oktober	401	797	585	213	2 453	134	5 129	3 144	.	21 817	
November	308	678	450	173	1 804	101	4 701	2 796	.	15 665	
Dezember	202	523	300	129	1 026	62	4 008	2 376	.	10 799	
1987 Januar	144r	233r	25r	103r	130r	57r	5 254	2 562	.	10 131r	
Februar	168	233	97	150	43	80	4 995	2 816	.	22 106	

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe							Stahlbauerzeugnisse		
	Holzspan- platten roh oder ge- schliffen:	Isolier- glas	Beton- dach- steine	Beton- stein- erzeug- nisse f. d. Tief- und Straßen- bau	Rohre u. a. Kanali- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnitt- holz 3)	Stahl- und Leicht- metall- brücken	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	Mill. St.	1 000 t	1 000 m <sup>3</sup>		t			
1984 MD	332	1 001	58	1 380	18	255	686	1 716	77 889	40 053
1985 MD	318	1 065	51	1 314	17	234	653	2 392	76 375	36 781
1986 MD	311	1 009	51	1 343	17	233	669	2 810	85 306	39 618
1985 1. Vj	962	2 071	135	1 552	34	276	1 447	5 182	170 515	93 287
2. Vj	1 015	2 707	170	4 942	51	784	2 155	7 726	215 988	100 924
3. Vj	961	3 364	154	5 066	58	1 040	2 198	6 734	239 633	118 290
4. Vj	882	3 453	158	4 165	57	717	2 094	9 064	290 367	128 873
1986 1. Vj	918	2 187	123	1 425	47	172	1 518	6 934	200 124	105 679
2. Vj	950	2 839	155	4 925	53	769	2 192	7 103	248 310	115 527
3. Vj	934	3 410	161	5 178	50	1 063	2 240	7 641	276 621	118 405
4. Vj	933	3 679	167	4 585	54	787	2 155	12 041	298 612	135 802
1986 Februar	289	723	32	307	14	74	459	.	.	.
März	293	702	44	769	17	57	568	.	.	.
April	344	934	58	1 682	21	200	739	.	.	.
Mai	289	849	43	1 539	16	263	680	.	.	.
Juni	318	1 001	54	1 686	17	306	752	.	.	.
Juli	327	1 097	62	1 762	17	389	764	.	.	.
August	278	1 006	38	1 594	15	310	661	.	.	.
September	327	1 303	66	1 832	19	364	789	.	.	.
Oktober	356	1 513	75	1 911	22	377	827	.	.	.
November	309	1 272	54	1 569	18	271	710	.	.	.
Dezember	270	938	37	1 144	15	145	599	.	.	.
1987 Januar	298	725r	27r	207r	13r	36	354r	.	.	.
Februar	310	761	52	355	14	60	461	.	.	.

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile				Holzbauten und Bauelemente					
	insgesamt	darunter		Fertigteile: konstruktivi- ver Art	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Parkett
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				Sperrtüren: (Sperr- holz-türen)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz		
1 000 DM	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 t	m <sup>3</sup> 4)	1 000 DM	1 000 St.	1 000 m <sup>2</sup>				
1984	1 120 061	2 996	10 484	1 673	180 466	3 046 236	7 093	125	5 015	
1985	950 770	2 878	7 860	1 533	171 162	2 771 766	6 162	115	5 297	
1986	1 112 758	2 800	9 495	1 827	178 337	2 804 787	5 984	131	5 185	
1984 4. Vj	272 935	757	2 226	404	47 665	858 682	1 845	35	1 315	
1985 1. Vj	136 265	405	722	251	34 149	603 070	1 579	23	1 267	
2. Vj	257 118	752	2 376	401	47 800	677 955	1 518	27	1 337	
3. Vj	289 202	835	2 671	462	44 128	714 921	1 539	30	1 306	
4. Vj	268 185	886	2 092	419	45 085	775 820	1 638	36	1 387	
1986 1. Vj	161 762	481	890	289	31 407	575 593	1 371	25	1 281	
2. Vj	293 715	747	2 762	480	43 433	682 390	1 466	29	1 315	
3. Vj	345 084	822	3 334	550	50 417	719 236	1 416	38	1 243	
4. Vj	312 197	750	2 509	508	53 080	827 629	1 733	39	1 346	

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe\*)  
3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Beschäftigte					Geleistete: Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz <sup>1)</sup>
	Betriebe	insgesamt	Inhaber und Angestellte		Arbeiter einschl. ge- werbl. Auszubildender				
			Anzahl	Anzahl					
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe									
1984 MD	45 081	6 853 653	2 149 330	4 704 321	653 384	13 218 380	9 585 912	116 538 241	
1985 MD	44 570	6 943 060	2 174 311	4 768 747	659 182	13 963 229	10 086 353	124 712 756	
1986 MD	44 251	7 061 851	2 218 110	4 843 741	663 214	14 745 917	10 714 755	122 354 349	
1986 Februar	44 337	6 992 190	2 198 350	4 793 840	649 642	12 654 330	9 595 592	118 008 136	
März	44 328	7 013 863	2 203 983	4 809 880	644 749	13 193 153	10 134 875	120 872 264	
April	44 310	7 016 840	2 202 240	4 814 600	724 048	13 668 782	9 967 743	132 279 294	
Mai	44 308	7 021 284	2 205 804	4 815 480	629 031	14 617 470	10 537 395	114 975 783	
Juni	44 276	7 043 909	2 207 208	4 836 701	658 874	15 072 028	11 494 714	125 025 691	
Juli	44 257	7 096 305	2 211 166	4 885 139	674 549	15 720 473	10 727 998	121 608 249	
August	44 237	7 121 672	2 225 555	4 896 117	594 212	14 677 356	10 221 060	104 803 102	
September	44 190	7 149 499	2 241 788	4 907 711	699 782	14 599 652	10 172 943	129 463 239	
Oktober	44 140	7 129 901	2 242 753	4 887 148	739 281	16 050 816	10 238 144	132 689 343	
November	44 114	7 113 742	2 245 246	4 868 496	666 600	17 500 214	14 211 009	123 913 227	
Dezember	44 092	7 065 571	2 239 716	4 825 855	608 252	15 520 909	11 539 380	125 584 419	
1987 Januar	44 293	7 038 076	2 237 051	4 801 025	634 963	13 877 070	10 275 206	111 817 086	
Februar	44 249	7 038 332	2 241 468	4 796 864	653 910	13 001 574	10 131 630	115 903 271	
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden									
1984 MD	3 710	165 064	44 332	120 733	18 482	364 901	185 293	2 543 998	
1985 MD	3 669	156 512	43 293	113 219	16 782	345 022	187 277	2 397 042	
1986 MD	3 520	151 106	42 289	108 817	16 395	348 155	188 329	2 495 782	
1986 Februar	3 514	139 907	41 830	98 077	12 650	256 778	170 665	1 231 094	
März	3 522	144 532	42 077	102 455	13 951	279 646	170 448	1 768 336	
April	3 523	150 595	42 219	108 376	17 661	325 365	173 219	2 695 242	
Mai	3 528	153 240	42 452	110 788	16 585	354 216	179 912	2 648 954	
Juni	3 517	154 122	42 212	111 910	17 475	357 620	191 040	2 925 594	
Juli	3 523	155 659	42 257	113 402	18 557	380 396	186 313	3 116 736	
August	3 522	156 326	42 407	113 919	16 680	362 583	178 396	2 758 768	
September	3 515	156 109	42 786	113 323	18 373	367 403	179 139	3 148 949	
Oktober	3 514	155 202	42 570	112 632	19 336	393 111	183 531	3 287 866	
November	3 515	154 045	42 491	111 554	17 021	442 015	267 774	2 725 038	
Dezember	3 512	150 163	42 225	107 938	14 758	364 004	206 193	2 137 236	
1987 Januar	3 473	139 969	41 133	98 836	12 295	288 041	178 029	1 152 152	
Februar	3 465	138 073	41 320	96 753	12 992	261 224	174 018	1 384 157	

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

\*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.  
1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen\*)

Jahr Vierteljahr	insgesamt	Klempnerei, Gas- und Wasser- installation		Installation v. Heizungs- klima- und gesundh. techn. Anlagen		Elektro- installation	Glaser- gewerbe	Maler- und Lackierer- gewerbe Tapeten- kleberei		Bau- tischlerei	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei	
Beschäftigte in 1 000												
1984 D	699,4	116,5	109,6	158,1	20,2	169,0	59,7	49,4				
1985 D	691,9	115,2	108,4	158,8	19,9	169,2	57,0	46,5				
1986 D	674,0	111,9	106,0	154,1	19,3	166,4	55,7	43,9				
1984 4. Vj	714,5	119,7	111,6	163,8	20,5	172,6	59,0	50,4				
1985 1. Vj	672,7	113,2	107,5	157,9	19,6	156,5	56,6	44,9				
2. Vj	683,0	112,7	106,0	156,2	19,7	169,5	56,2	46,1				
3. Vj	710,0	117,2	110,1	160,1	20,3	181,1	57,4	46,8				
4. Vj	689,7	115,9	108,4	158,1	20,1	167,2	56,7	46,1				
1986 1. Vj	649,7	109,3	103,6	151,5	19,2	153,0	55,2	41,6				
2. Vj	669,4	110,8	103,8	151,7	19,1	168,6	55,3	43,6				
3. Vj	692,8	113,4	108,1	156,6	19,5	177,0	56,2	45,1				
4. Vj	678,8	112,0	108,3	155,2	19,3	167,0	55,7	44,7				
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM												
1984	57 141,8	9 742,4	11 450,0	12 112,2	1 958,0	9 967,3	5 008,5	5 277,0				
1985	57 036,3	9 680,9	11 447,5	12 541,7	1 930,2	10 206,8	4 863,4	4 762,6				
1986	58 039,9	9 924,5	11 439,4	12 918,6	1 985,6	10 420,7	4 965,4	4 738,0				
1984 4. Vj	18 614,1	3 245,6	3 816,7	3 966,1	650,6	3 251,1	1 531,5	1 683,6				
1985 1. Vj	10 950,5	1 834,3	2 259,6	2 527,3	365,3	1 724,6	986,4	910,2				
2. Vj	13 099,6	2 205,6	2 544,5	2 872,7	450,6	2 366,0	1 138,4	1 135,5				
3. Vj	14 692,8	2 453,0	2 926,5	3 133,1	491,2	2 791,1	1 216,7	1 274,6				
4. Vj	18 293,3	3 188,1	3 717,0	4 008,6	623,1	3 325,1	1 521,9	1 442,3				
1986 1. Vj	10 649,1	1 811,2	2 108,4	2 594,2	358,4	1 677,8	941,5	818,4				
2. Vj	13 350,8	2 318,9	2 547,6	2 990,2	451,0	2 393,3	1 137,2	1 116,7				
3. Vj	14 897,7	2 511,8	2 888,6	3 180,4	504,0	2 863,8	1 249,4	1 268,4				
4. Vj	19 142,2	3 282,6	3 894,7	4 153,8	672,2	3 485,9	1 637,3	1 534,4				

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

\*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im Februar 1987

Der Februar war im Norden bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu trocken, sonst bei unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu naß und überwiegend zu kalt.

Die Monatsmittel der Lufttemperaturen bewegten sich zwischen - 2,6° C und + 2,9° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang kam es, bei Tiefsttemperaturen anfangs - 21° C, später zwischen - 13° C und + 9° C zu Regen- und Schneefällen mit Glatteisbildung. Die Höchsttemperaturen lagen zwischen - 4° C und + 16° C.
2. Dekade: Die vorherrschende Witterung hielt bei Tiefsttemperaturen von - 6° C bis + 5° C und Höchsttemperaturen von - 4° C bis + 15° C bis zum Dekadenende an.
3. Dekade: Bis zum Monatsende kam es verbreitet zu wechselhaften Niederschlägen. Die Temperaturen bewegten sich anfangs zwischen - 16° C und + 6° C, später zwischen - 11° C und + 13° C.

Frosttage wurden im Norden 14 bis 21 mal, in den höheren Lagen (Mittelgebirge und Alpen) bis zu 28 mal verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit  
6.1 Arbeitslose, offene Stellen\*)

Jahr	Arbeitslose 1)					Offene Stellen 1)				
	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer
Monat	darunter					darunter				
Landesarbeitsamtsbezirk	insgesamt	44-47	48-49	50	51	insgesamt	44-47	48-49	50	51
1983 D	2 258 235	156 968	24 879	30 589	39 028	75 797	5 615	1 387	1 223	1 225
1984 D	2 265 559	163 981	23 302	31 724	39 719	87 929	4 708	1 571	1 337	1 413
1985 D	2 304 014	186 993	28 718	35 618	42 049	109 996	5 267	1 236	1 415	1 614
1986 D	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1985 Februar	2 611 270	.	.	.	.	101 062	.	.	.	.
März	2 474 451	267 420	38 446	40 037	56 742	113 784	7 435	1 165	1 316	1 557
April	2 304 638	.	.	.	.	110 826	.	.	.	.
Mai	2 192 627	.	.	.	.	115 423	.	.	.	.
Juni	2 160 443	158 320	26 114	33 825	32 810	120 360	5 589	1 249	1 464	1 958
Juli	2 221 395	.	.	.	.	119 359	.	.	.	.
August	2 216 643	.	.	.	.	117 366	.	.	.	.
September	2 151 577	133 089	22 784	33 442	29 410	117 028	5 860	1 567	1 686	1 958
Oktober	2 148 819	.	.	.	.	112 045	.	.	.	.
November	2 210 745	.	.	.	.	110 172	.	.	.	.
Dezember	2 347 129	186 023	30 399	36 615	51 635	110 139	2 580	930	1 318	1 008
1986 Januar	2 590 342	.	.	.	.	121 848	.	.	.	.
Februar	2 593 049	.	.	.	.	137 076	.	.	.	.
März	2 447 619	249 026	39 095	40/294	57 394	158 399	12 392	1 630	2 082	2 138
April	2 230 059	.	.	.	.	157 020	.	.	.	.
Mai	2 121 977	.	.	.	.	169 489	.	.	.	.
Juni	2 078 185	124 183	24 277	31 357	30 818	172 532	10 299	1 988	2 522	2 881
Juli	2 131 828	.	.	.	.	169 595	.	.	.	.
August	2 120 234	.	.	.	.	168 764	.	.	.	.
September	2 046 120	104 035	20 056	29 636	27 775	165 255	9 887	2 306	2 900	2 873
Oktober	2 026 290	.	.	.	.	155 272	.	.	.	.
November	2 067 690	.	.	.	.	145 418	.	.	.	.
Dezember	2 218 181	156 281	24 299	31 966	47 092	141 309	4 286	1 454	2 438	1 460
1987 Januar	2 497 176	.	.	.	.	150 046	.	.	.	.
Februar	2 487 818	.	.	.	.	164 784	.	.	.	.
davon (Dezember 1986):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	213 104	15 238	1 774	3 577	4 598	8 054	124	52	140	91
Niedersachsen-Bremen	362 822	32 576	2 687	6 005	7 904	17 861	877	128	368	184
Nordrhein-Westfalen	712 314	43 936	8 424	10 117	13 254	30 760	751	277	506	331
Hessen	152 584	7 046	1 418	2 076	3 239	12 962	276	130	244	136
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	173 527	13 150	2 476	2 534	3 997	8 216	362	69	126	74
Baden-Württemberg	197 388	8 858	2 447	2 470	4 059	29 237	1 131	443	488	366
Nordbayern	149 586	13 293	2 096	2 205	4 341	10 206	235	167	234	111
Südbayern	170 420	16 887	2 042	2 224	4 097	16 458	473	141	246	150
Berlin (West)	86 436	5 297	935	758	1 603	7 555	57	47	86	17

\*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden ab 1982 nur noch vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
6 Erwerbstätigkeit  
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß  
des Arbeitsausfalls\*)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld					
		davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit					
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75	
Insgesamt							
1987 Februar	16 434	382 173	100 506	141 526	68 486	71 655	
darunter Baugewerbe <sup>1)</sup>							
1982	3 271	58 263	16 237	22 955	9 146	9 925	
1983	4 498	81 733	20 314	30 436	14 014	16 969	
1984	4 850	85 588	21 365	34 174	15 021	15 029	
1985	5 799	91 242	19 480	32 573	17 660	21 530	
1985 Februar	10 359	199 094	16 951	49 857	50 788	81 498	
März	10 320	185 562	30 949	65 244	44 572	44 797	
April	8 158	135 098	38 398	58 566	20 570	17 564	
Mai	5 953	81 616	28 723	31 974	12 183	8 736	
Juni	4 564	54 715	18 699	23 156	7 909	4 951	
Juli	3 278	32 586	11 149	14 684	3 913	2 840	
August	2 544	23 688	7 833	10 411	2 936	2 508	
September	2 868	26 604	9 153	11 471	3 437	2 543	
Oktober	3 222	33 525	11 262	14 724	4 134	3 405	
November	4 219	54 565	16 605	24 512	6 771	6 677	
Dezember	5 492	84 611	28 029	34 929	11 932	9 721	
1986 Januar	7 820	143 968	19 390	44 251	36 342	43 985	
Februar	9 323	162 503	16 340	43 856	40 991	61 316	
März	9 508	160 529	21 746	58 572	40 230	39 981	
April	6 575	94 913	28 724	41 283	14 638	10 268	
Mai	4 096	49 969	17 128	21 993	6 447	4 401	
Juni	2 802	29 915	10 483	12 382	3 947	3 103	
Juli	1 880	15 551	5 855	6 378	1 939	1 379	
August	1 413	10 433	3 364	4 544	1 614	911	
September	1 494	12 536	4 162	5 454	1 719	1 201	
Oktober	1 655	15 454	5 042	6 901	2 033	1 478	
November	2 450	32 795	12 012	14 108	4 118	2 557	
Dezember	3 650	60 712	20 287	25 508	8 135	6 782	
1987 Januar	5 632	135 695	11 540	31 655	35 072	57 428	
Februar	6 345	146 633	10 592	35 301	39 668	61 072	

\*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken  
Wirtschaftsgruppen 59-61\*)

Jahres- durchschnitt Stichtag	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württemberg Berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern <sup>1)</sup>										
1987 Februar	700	1 031	1 516	563	510	1 230	261	426	108	6 345
Kurzarbeiter										
1982	6 829	11 293	12 490	7 962	2 781	6 645	4 762	3 710	1 790	58 263
1983	9 625	15 386	16 801	10 151	5 054	11 076	4 898	5 231	3 511	81 733
1984	11 034	16 478	18 982	9 013	5 490	11 835	4 709	5 226	2 823	85 588
1985	11 000	14 802	18 763	8 099	6 435	18 197	4 915	6 700	2 332	91 242
1985 Februar	21 169	32 081	37 687	19 410	14 804	42 125	12 174	14 066	5 578	199 094
März	20 594	29 968	33 385	19 717	12 752	38 758	10 852	14 535	5 001	185 562
April	16 609	20 990	25 987	13 397	9 051	29 181	7 318	9 741	2 824	135 098
Mai	10 097	13 256	17 860	6 698	5 359	17 469	3 667	5 687	1 523	81 616
Juni	7 496	8 778	11 888	3 952	3 646	10 914	2 532	4 436	1 073	54 715
Juli	4 984	6 212	7 046	1 738	1 950	6 218	1 503	2 519	416	32 586
August	3 979	4 185	6 645	1 420	1 656	3 259	595	1 659	290	23 688
September	4 039	4 398	7 912	1 293	1 825	3 980	855	2 124	178	26 604
Oktober	4 902	6 003	9 510	1 429	2 252	5 024	1 661	2 234	510	33 525
November	8 502	9 323	14 525	3 481	3 463	8 461	1 869	2 864	2 077	54 565
Dezember	10 573	12 871	18 960	6 899	6 217	14 940	4 357	6 565	3 229	84 611
1986 Januar	15 542	24 562	26 293	13 540	10 918	27 548	9 071	11 787	4 707	143 968
Februar	17 101	26 553	30 999	15 166	12 853	31 677	10 064	12 753	5 337	162 503
März	16 634	26 618	29 594	14 322	12 386	32 480	10 095	12 474	5 926	160 529
April	11 450	16 363	20 455	7 532	7 591	17 168	5 398	6 037	2 919	94 913
Mai	6 726	8 758	13 435	3 335	4 239	7 375	2 234	2 425	1 442	49 969
Juni	5 421	5 201	8 259	1 577	1 907	3 530	1 233	1 673	1 114	29 915
Juli	2 263	2 596	5 730	565	1 000	1 348	653	1 095	301	15 551
August	2 151	1 759	3 541	474	841	730	370	517	50	10 433
September	2 406	2 743	4 080	497	1 037	741	442	438	152	12 536
Oktober	2 446	2 982	6 482	436	1 031	845	372	563	297	15 454
November	4 912	6 629	9 744	1 509	2 132	2 804	1 478	1 589	1 998	32 795
Dezember	7 883	11 475	14 784	3 957	4 366	6 615	3 887	3 899	3 846	60 712
1987 Januar	13 937	25 205	26 080	13 253	10 585	19 096	10 024	12 492	5 023	135 695
Februar	14 753	26 964	28 404	14 867	11 237	20 949	10 894	13 037	5 528	146 633

\*) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 6 Erwerbstätigkeit

## 6.4 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. Nov. 1986 bis 28. Februar 1987

Landesarbeitsamts- bezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke <sup>1)</sup> (einschl. der nachträglich anerkannten)							
	im Monat ... 1986		Januar 1987	in der Woche vom ... bis ... 1987				darunter nachträglich anerkannte
	November	Dezember		5.1.-10.1.	12.1.-17.1.	19.1.-24.1.	26.1.-31.1.	
Schleswig-Holstein- Hamburg .....	58 002	88 030	375 348	88 828	97 604	94 070	85 923	8 367
Niedersachsen-Bremen ....	37 110	130 706	613 927	136 606	163 901	155 601	142 192	14 505
Nordrhein-Westfalen .....	107 104	195 000	1 863 603	329 587	539 135	525 189	445 465	60 888
Hessen .....	24 214	72 784	724 001	128 329	205 026	199 800	182 461	12 638
Rheinland-Pfalz- Saarland .....	37 215	77 237	594 090	107 842	170 501	165 123	143 077	7 371
Baden-Württemberg .....	25 797	157 885	1 423 668	159 215	442 091	431 372	373 696	27 012
Nordbayern .....	11 834	75 335	353 770	42 441	106 917	99 616	97 591	9 838
Südbayern .....	14 322	16 280	554 254	71 399	162 372	172 947	140 716	9 421
Berlin (West) .....	20 966	53 195	297 541	63 799	78 720	77 251	73 048	1 373
Bundesgebiet .....	336 564	966 452	6 800 202	1 128 046	1 966 267	1 920 969	1 684 169	151 413
Vorjahr .....	3 709 199	1 424 332	4 593 753	.	.	.	.	201 503

Landesarbeitsamts- bezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke <sup>1)</sup> (einschl. der nachträglich anerkannten)							
	Februar 1987	in der Woche vom ... bis ... 1987				in der Zeit vom 1. Nov. 86 bis 28. Febr. 87		darunter nachträglich anerkannte
		2. - 7.2.	9. - 14.2.	16. - 21.2.	23. - 28.2.			
Schleswig-Holstein- Hamburg .....	280 639	87 770	58 915	68 901	66 400	801 176	13 462	
Niedersachsen-Bremen ....	441 950	136 692	85 264	108 337	114 300	1 222 754	22 189	
Nordrhein-Westfalen .....	1 248 318	383 887	146 664	387 927	328 834	3 403 945	88 492	
Hessen .....	595 255	164 824	124 144	150 024	152 792	1 410 845	40 080	
Rheinland-Pfalz- Saarland .....	486 092	144 472	89 784	128 148	124 048	1 193 405	11 590	
Baden-Württemberg .....	1 115 275	364 343	181 704	257 269	312 313	2 715 189	55 250	
Nordbayern .....	330 228	100 948	70 793	76 809	83 009	769 847	17 458	
Südbayern .....	518 242	191 505	88 557	114 315	120 464	1 198 572	14 361	
Berlin (West) .....	241 808	70 186	49 730	59 529	62 362	613 447	2 180	
Bundesgebiet ...	5 257 807	1 644 627	895 555	1 351 259	1 364 525	13 329 180	265 062	
dagegen Vorjahr ...	6 159 616	.	.	.	.	15 886 900	318 436	

1) Als Ausfalltagewerk gilt ein Tag an dem aus Witterungsgründen für eine Person mindestens 1 Stunde der Arbeitszeit ausgefallen ist.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)\*)

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbauarbeiten										
	Baulei- stungen am Bauwerk	insgesamt	Erd- arbeiten	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- u. Holz- bau- arbeiten	Abdichtung gegen drückendes Wasser	Dachdek- kungs- -abdich- tungs- arbeiten	Putz- und Stuck- arbeiten
1984 D	114,0	110,4	99,3	110,6	108,0	118,6	122,2	112,2	119,2	124,7	112,0
1985 D	114,5	110,0	99,2	110,3	107,2	120,2	123,9	110,9	120,3	127,0	111,3
1986 D	116,2	111,4	101,2	112,0	108,8	122,3	125,8	110,2	121,9	128,7	111,9
1985 Februar	114,2	109,8	98,8	110,2	107,0	119,5	123,3	111,8	119,5	126,3	111,5
Mai	114,2	109,7	98,9	110,0	106,8	120,0	123,4	110,8	119,6	126,6	111,3
August	114,8	110,1	99,4	110,5	107,4	120,7	124,3	110,6	120,8	127,4	111,3
November	114,9	110,2	99,5	110,5	107,5	120,5	124,4	110,2	121,2	127,6	111,2
1986 Februar	115,2	110,4	100,1	110,8	107,7	120,9	124,8	109,9	120,8	128,0	111,1
Mai	116,1	111,4	100,9	112,1	108,8	122,0	125,5	110,0	122,0	128,5	111,7
August	116,7	111,9	101,7	112,5	109,3	122,7	126,3	110,3	122,4	129,1	112,3
November	116,9	112,0	101,9	112,5	109,4	123,5	126,5	110,6	122,5	129,2	112,4
1987 Februar	117,4	112,1	102,0	112,9	109,4	123,9	126,9	110,6	122,9	129,4	112,2

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Ausbauarbeiten										
	Rohbau- arbeiten	insgesamt	Klempner- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	Estrich- arbeiten	Tischler- arbeiten	Metal- bau-, Schlosser	Ver- glasungs- arbeiten	Anstrich- arbeiten		
1984 D	114,3	119,2	123,9	116,4	111,4	115,6	127,0	116,1	117,9		
1985 D	114,0	121,1	126,1	116,4	111,0	117,0	129,8	117,7	119,4		
1986 D	114,0	123,1	127,4	117,3	111,1	118,4	132,6	121,5	121,4		
1985 Februar	113,7	120,4	125,3	116,4	111,6	116,7	129,0	117,0	118,6		
Mai	113,8	120,8	125,8	116,1	110,8	116,8	129,5	117,1	118,9		
August	114,6	121,5	126,5	116,6	110,8	117,1	130,2	118,2	120,1		
November	114,0	121,7	126,7	116,4	110,7	117,2	130,5	118,6	120,1		
1986 Februar	112,8	122,2	127,1	116,4	110,3	117,8	131,4	119,8	120,0		
Mai	113,4	122,8	127,1	117,4	110,9	118,1	132,3	120,9	121,1		
August	114,8	123,5	127,5	117,6	111,3	118,7	133,2	122,2	122,3		
November	114,8	124,0	127,8	117,7	111,8	119,1	133,6	123,0	122,3		
1987 Februar	114,0	124,9	128,3	117,9	111,9	119,9	135,3	125,6	122,3		

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen						Bauleistungen am Bauwerk				
	Ausbauarten										
	Boden- belag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Heizungs- u. Zentr. Brauchwas- sererwär- manlagen	Gas-, Was- ser-, Abwas- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungs- anlagen in Gebäuden	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb- Betriebs- gebäude			
1984 D	122,0	117,0	123,2	119,8	119,6	115,8	113,8	115,7			
1985 D	124,9	118,6	126,7	122,5	122,3	116,8	114,3	116,5			
1986 D	127,2	120,9	129,9	124,4	124,9	118,9	115,9	118,9			
1985 Februar	124,4	117,6	125,4	121,4	121,2	116,3	114,0	115,8			
Mai	124,8	118,2	126,2	122,1	122,2	116,5	113,9	116,2			
August	125,2	119,2	127,2	122,9	122,7	117,1	114,5	116,9			
November	125,3	119,2	127,8	123,4	123,0	117,3	114,7	117,2			
1986 Februar	126,5	119,5	128,6	123,7	123,8	117,8	114,9	117,6			
Mai	127,1	120,7	129,5	124,1	124,5	118,6	115,7	118,5			
August	127,3	121,8	130,2	124,6	125,3	119,3	116,3	119,5			
November	127,9	121,7	131,1	125,2	125,9	119,7	116,6	119,9			
1987 Februar	128,7	121,9	132,3	126,4	127,2	120,3	116,9	120,3			

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen am Bauwerk										
	Straßen- bau	Bundes- auto- bahnen	Landes- und Bundes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- überbau	Stahlbeton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion	Orts- kanäle		
1984 D	100,8	100,9	100,8	108,4	108,1	106,4	112,9	110,9	102,5		
1985 D	102,6	102,5	102,8	108,7	108,1	106,2	114,3	112,0	102,9		
1986 D	104,8	104,6	104,9	110,8	110,1	108,2	117,1	114,6	105,4		
1985 Februar	101,6	101,5	101,7	108,0	107,6	105,8	113,0	111,0	102,3		
Mai	102,4	102,2	102,6	108,3	107,7	105,8	113,9	111,7	102,6		
August	103,0	102,8	103,2	109,1	108,5	106,4	115,1	112,6	103,2		
November	103,5	103,3	103,7	109,2	108,6	106,6	115,3	112,8	103,5		
1986 Februar	104,2	103,9	104,4	109,6	108,9	107,0	115,5	113,2	104,3		
Mai	104,8	104,7	105,0	110,6	110,0	108,1	116,6	114,3	105,4		
August	105,0	104,9	105,0	111,3	110,6	108,7	117,9	115,3	105,7		
November	105,0	104,9	105,0	111,5	110,7	108,8	118,4	115,6	106,0		
1987 Februar	105,0	105,0	105,0	111,5	110,7	108,8	118,4	115,7	106,2		

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

\*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.



## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 7 Preise

## 7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte\*)

1980 = 100

Jahr Monat	Steine und Erden									
	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk	
1985 D .....	121,8	117,7	119,9	113,1	127,4	141,7	118,3	113,1	124,6	
1986 D .....	118,2	120,8	121,5	113,7	129,7	144,2	120,5	113,7	126,0	
1985 Dezember .....	121,5	118,8	120,4	114,0	127,6	142,2	119,5	113,0	125,2	
1986 Januar .....	121,2	119,6	120,6	113,7	127,7	142,4	119,7	113,2	125,2	
Februar .....	120,6	119,5	120,7	113,6	128,6	142,0	120,1	113,8	125,5	
März .....	120,1	119,7	121,1	115,3	128,7	144,3	120,0	113,7	126,0	
April .....	119,4	120,4	121,4	114,7	129,6	145,3	120,1	113,6	126,3	
Mai .....	118,6	120,9	121,6	114,8	130,0	144,7	120,5	113,8	125,6	
Juni .....	118,5	121,0	121,6	114,0	130,1	144,7	120,5	113,5	125,8	
Juli .....	117,7	121,1	121,7	113,9	130,0	144,8	120,8	113,8	126,1	
August .....	117,5	121,2	121,7	113,4	130,3	144,6	120,8	113,9	126,6	
September .....	117,5	121,3	121,7	113,5	130,3	144,7	120,8	114,0	126,6	
Oktober .....	116,2	121,7	122,0	112,8	130,4	144,7	120,8	113,7	126,6	
November .....	115,9	121,6	121,8	112,1	130,4	144,2	120,8	113,8	126,3	
Dezember .....	115,7	121,6	121,9	112,2	130,5	144,2	120,8	113,7	125,9	
1987 Januar .....	115,9	122,7	122,0	110,9	130,6	144,2	120,9	113,7	126,0	
Februar .....	115,5	122,9	121,9	111,1	130,6	144,0	120,8	113,7	126,0	

Jahr Monat	Steine und Erden									
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff	Bitumen	Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW	
1985 D .....	118,4	107,0	121,4	105,6	162,1	88,9	117,6	112,5	124,1	
1986 D .....	119,2	107,4	122,2	83,8	101,5	88,5	119,7	96,6	126,8	
1985 Dezember .....	118,5	106,7	121,3	112,4	162,1	89,1	117,4	115,7	124,1	
1986 Januar .....	118,4	107,0	121,4	105,6	162,1	88,9	117,6	112,5	124,1	
Februar .....	118,4	106,4	121,6	99,1	162,1	88,5	117,7	110,6	124,1	
März .....	118,6	106,4	121,8	96,2	143,4	88,4	117,8	105,2	125,6	
April .....	118,7	107,1	121,8	93,5	120,1	88,4	118,3	103,7	126,4	
Mai .....	119,5	107,4	122,0	84,1	101,3	88,3	118,4	103,7	126,6	
Juni .....	119,4	107,5	122,0	78,3	101,3	88,5	120,3	100,3	127,2	
Juli .....	119,6	107,5	122,6	70,5	85,7	88,6	120,7	94,5	127,5	
August .....	119,7	107,5	122,5	75,3	70,2	88,5	120,7	93,0	127,7	
September .....	119,7	107,6	122,7	75,3	70,2	88,5	120,7	90,0	127,7	
Oktober .....	119,3	108,1	122,6	74,8	68,9	88,5	121,3	86,6	128,3	
November .....	119,2	108,2	122,3	77,4	66,4	88,3	121,5	80,8	128,4	
Dezember .....	119,3	108,3	122,5	75,2	66,2	88,3	121,5	78,8	128,4	
1987 Januar .....	119,4	108,2	122,9	85,2	70,0	88,1	121,6	77,9	128,4	
Februar .....	119,4	107,8	122,4	78,2	70,0	88,0	121,6	76,4	130,8	

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

\*) Ohne Umsatzsteuer.

## 7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

## Alle privaten Haushalte

1980 = 100

Jahr Monat	Wohnungsmiete						
	Lebenshaltung insgesamt	insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948			frei- finanzierter Wohnungsbau
			zusammen	Sozialer Wohnungsbau			
1985 D .....	121,0	123,9	127,1	122,3	126,6		118,9
1986 D .....	120,7	126,4	130,6	124,4	128,8		120,9
1985 Dezember .....	121,4	125,0	128,6	123,2	127,7		119,7
1986 Januar .....	121,6	125,3	129,1	123,4	127,9		119,9
Februar .....	121,3	125,6	129,5	123,7	128,1		120,2
März .....	121,0	125,8	129,9	123,8	128,2		120,4
April .....	120,9	126,0	130,1	123,9	128,3		120,5
Mai .....	120,9	126,1	130,3	124,1	128,6		120,6
Juni .....	121,1	126,3	130,5	124,3	128,7		120,8
Juli .....	120,5	126,6	130,7	124,5	129,0		121,0
August .....	120,2	126,8	131,0	124,7	129,1		121,2
September .....	120,4	126,9	131,3	124,8	129,2		121,3
Oktober .....	120,0	127,0	131,4	124,9	129,3		121,4
November .....	119,9	127,2	131,6	125,0	129,4		121,5
Dezember .....	120,1	127,3	131,9	125,1	129,5		121,6
1987 Januar .....	120,6	127,5	132,2	125,2	129,7		121,7
Februar .....	120,7	127,9	132,7	125,5	130,1		122,0

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen\*)

Jahr Monat Leistungsgruppe <sup>1)</sup> Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	männ- lich	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	männ- lich	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	männ- lich
Std.				DM								
1984 D	40,9	40,0	43,1	41,2	15,77	16,54	15,73	16,59	647	665	682	684
1985 D	40,7	40,2	42,4	40,9	16,39	16,64	16,09	17,23	667	673	689	705
1986 D	40,5	40,6	42,9	40,8	16,99	17,18	16,58	17,85	689	701	718	729
1984 Oktober	41,2	40,7	43,5	41,5	15,90	16,56	15,82	16,72	655	674	687	694
1985 Januar	40,7	38,0	39,4	40,9	15,91	16,46	15,88	16,79	648	626	626	687
April	40,5	39,3	42,4	40,7	16,36	16,55	15,90	17,23	663	651	674	702
Juli	40,7	41,3	43,6	41,0	16,47	16,59	16,15	17,31	671	685	705	711
Oktober	40,7	41,3	43,7	41,1	16,53	16,81	16,23	17,38	674	694	709	714
1986 Januar	40,1	38,2	40,2	40,4	16,59	16,71	16,28	17,49	666	639	655	706
April	40,7	40,4	43,3	41,0	16,72	17,20	16,38	17,58	680	695	709	721
Juli	40,7	41,7	44,0	41,0	17,14	17,26	16,69	17,99	698	720	734	738
Oktober	40,5	41,3	43,9	40,8	17,19	17,27	16,75	18,05	696	713	735	736
davon (Oktober 1986):												
1	.	.	.	40,8	.	.	.	18,95	.	.	.	774
2	.	.	.	40,6	.	.	.	17,19	.	.	.	698
3	.	.	.	40,8	.	.	.	15,29	.	.	.	623
davon (Oktober 1986):												
Schleswig-Holstein	40,3	40,9	44,5	40,6	16,88	17,44	17,77	17,70	681	713	790	718
Hamburg	40,6	42,2	44,1	40,7	18,95	19,31	17,13	19,64	769	815	755	800
Niedersachsen	40,4	41,1	44,6	40,7	17,43	17,01	16,92	18,15	705	698	754	739
Bremen	39,7	41,3	49,4	39,7	18,46	17,75	17,63	19,02	733	733	872	755
Nordrhein-Westfalen	40,7	40,7	44,1	40,9	17,52	17,47	17,54	18,18	713	711	773	743
Hessen	40,4	41,4	42,2	40,6	17,38	17,14	16,74	18,18	702	710	707	737
Rheinland-Pfalz	40,6	41,5	44,1	41,0	16,92	16,95	16,79	17,76	688	703	741	728
Baden-Württemberg	40,5	41,9	44,7	40,8	17,41	16,87	16,82	18,42	704	707	753	752
Bayern	40,4	41,5	43,3	40,8	16,09	17,08	15,96	17,16	650	708	691	701
Saarland	39,9	41,9	45,6	40,0	17,62	16,71	15,63	18,22	703	700	713	729
Berlin (West)	39,8	41,0	42,7	40,2	17,17	20,25	17,29	18,38	684	830	738	739

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

\*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1980 = 100

Jahr Monat	Produzierendes Gesamtes Gesamtes	Darunter				Baugewerbe <sup>2)</sup>	
		Verarbeitendes Gesamtes	darunter		zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
			zusammen	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden			
1983 D	114,1	113,9	114,1	115,0	115,0	114,9	
1984 D	117,3	117,0	117,9	118,5	118,6	118,5	
1985 D	122,4	123,0	121,3	120,4	120,2	120,9	
1986 D	126,9	127,5	125,5	125,0	125,0	125,1	
1984 Januar	115,3	115,2	115,6	115,9	115,8	116,1	
April	116,2	115,4	117,2	119,2	119,5	118,4	
Juli	118,5	118,3	119,3	119,5	119,5	119,6	
Oktober	119,0	118,9	119,5	119,5	119,5	119,7	
1985 Januar	119,4	119,4	119,5	119,6	119,5	119,8	
April	122,7	123,7	120,0	119,7	119,5	120,2	
Juli	123,3	124,3	122,5	119,9	119,5	121,0	
Oktober	124,1	124,7	123,1	122,4	122,3	122,7	
1986 Januar	124,5	125,1	123,1	122,4	122,3	122,9	
April	125,6	125,7	124,8	125,6	125,9	124,8	
Juli	128,5	129,3	126,9	125,9	125,9	126,2	
Oktober	128,9	129,8	127,3	126,1	125,9	126,6	
1987 Januar	129,5	130,3	127,4	126,3	125,9	127,5	

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 9 Geld und Kredit

## 9.1. Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder <sup>1)</sup>			Planmäßige Ausleihungen <sup>1)</sup>				
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen <sup>2)</sup>	Wohnungsbau- prämien <sup>2)</sup>	Zins- und Tilgungs- (Gutschriften)	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilun- gen	Hypothe- ken <sup>1) 3)</sup>	Zwischen- kredite				
											Anzahl		Mill. DM	
											Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau- prämien
Bausparkassen insgesamt														
1984	2 351 271	74 808,2	23 541,3	987,2	23 061,0	124 850,3	19 943,9	657 713,2	109 746,6	35 292,9				
1985	2 441 097	78 628,3	22 135,2	935,9	25 673,2	122 654,1	22 267,4	703 198,4	109 167,0	36 649,3				
1986p	2 615 508	82 378,2	21 867,8	883,0	25 915,6	119 861,5	20 953,6	747 331,3	107 005,2	35 966,4				
1986 Februar	192 002	5 722,0	1 499,4	35,9	2 122,0	120 565,7	20 421,8	709 917,6	108 731,2	36 157,2				
März	253 219	8 074,7	2 046,3	42,1	2 099,2	120 086,2	19 890,5	713 917,0	108 626,5	37 055,5				
April	186 500	6 005,3	1 821,4	90,9	2 153,7	119 810,5	19 861,7	717 797,9	108 787,2	36 829,4				
Mai	175 343	5 633,8	1 400,9	88,0	2 113,6	118 995,8	19 627,0	721 096,1	108 194,5	36 372,5				
Juni	176 423	5 756,7	1 496,1	101,6	2 114,3	118 496,9	20 412,7	724 428,4	109 030,0	36 747,2				
Juli	177 284	5 902,9	1 522,6	112,3	2 258,9	117 223,3	20 955,6	728 420,5	108 024,0	36 492,9				
August	163 234	5 219,8	1 437,7	89,1	2 140,9	116 591,0	20 810,6	732 213,8	107 787,6	36 345,6				
September	232 718	7 834,6	2 026,9	86,4	2 190,4	116 021,1	21 201,3	736 152,5	107 894,1	36 222,2				
Oktober	187 750	5 980,9	1 699,6	70,9	2 188,1	115 624,9	21 039,9	739 819,7	107 778,3	36 322,5				
November	199 631	6 093,8	1 542,0	61,4	2 152,7	114 996,3	21 613,3	743 587,7	107 283,9	35 755,6				
Dezember	515 107	15 346,6	4 065,4	85,4	2 692,9	119 861,5	20 953,6	747 331,3	107 005,2	35 966,4				
1987 Januar	148 604	4 429,1	1 261,4	13,1	1 725,0	118 340,7	21 095,4	750 470,8	107 352,7	35 620,2				
Februar	194 072	5 829,5	1 569,7	23,3	2 216,9	117 572,3	21 132,8	754 237,0	106 486,9	35 189,8				
Private Bausparkassen														
1984	1 561 667	50 591,7	15 814,1	629,4	15 748,7	87 950,5	9 777,1	430 221,6	79 110,7	19 788,3				
1985	1 636 646	54 938,2	14 718,4	599,3	17 920,6	86 483,0	12 533,1	461 129,0	78 878,6	20 982,1				
1986p	1 716 860	57 557,7	14 465,0	592,5	17 780,2	84 425,6	11 112,5	490 632,3	77 546,7	20 293,8				
1986 Februar	123 340	3 953,2	979,6	29,4	1 431,1	84 707,2	11 224,0	465 800,7	78 747,2	20 358,6				
März	171 099	5 890,7	1 379,2	19,6	1 397,2	84 519,0	10 997,2	468 068,5	78 669,0	20 438,0				
April	118 788	4 180,1	1 318,1	52,3	1 519,8	84 420,4	10 892,8	470 915,1	78 701,1	21 113,5				
Mai	116 098	3 988,0	924,9	54,1	1 435,4	83 763,5	10 668,5	473 173,1	78 313,0	20 708,5				
Juni	115 871	3 991,6	944,3	66,5	1 428,6	83 338,7	11 283,6	475 505,3	78 304,0	20 993,1				
Juli	120 993	4 198,3	999,7	78,5	1 595,1	82 285,0	11 571,0	478 304,0	78 315,1	20 469,5				
August	111 125	3 718,4	955,2	61,0	1 457,8	81 924,5	11 465,6	480 606,1	78 252,0	20 367,2				
September	163 170	5 854,5	1 383,6	60,4	1 488,4	81 710,9	11 674,2	482 798,4	78 322,9	20 391,1				
Oktober	119 798	4 067,8	1 183,6	51,4	1 547,6	81 475,1	11 552,9	485 457,4	78 039,8	20 468,0				
November	130 100	4 189,8	983,5	43,3	1 474,6	80 940,5	12 096,2	488 118,1	77 723,3	20 030,7				
Dezember	327 366	10 254,0	2 624,6	59,2	1 911,2	84 425,6	11 112,5	490 632,3	77 546,7	20 293,8				
1987 Januar	94 088	2 993,3	760,5	11,5	1 342,2	82 928,9	11 634,2	493 151,8	77 941,3	19 817,6				
Februar	127 671	4 107,0	1 033,8	18,0	1 507,8	82 364,8	11 649,4	495 505,6	77 347,2	19 548,2				
Öffentliche Bausparkassen														
1984	789 604	24 216,5	7 727,2	357,8	7 312,4	36 899,8	10 166,8	227 491,6	30 635,8	15 504,7				
1985	804 451	23 690,1	7 416,8	336,6	7 753,0	36 171,1	9 734,3	242 069,4	30 288,4	15 667,2				
1986p	898 648	24 820,5	7 402,7	290,5	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6				
1986 Februar	68 662	1 768,8	519,8	6,4	690,8	35 858,5	9 197,8	244 116,9	29 984,0	15 798,6				
März	82 120	2 184,0	667,1	22,5	702,0	35 569,2	8 893,2	245 848,5	29 957,6	16 617,5				
April	67 712	1 825,2	503,3	38,6	634,0	35 390,1	8 968,9	246 882,9	30 086,1	15 715,8				
Mai	59 245	1 645,8	475,9	33,9	678,2	35 232,3	8 958,5	247 923,0	29 881,4	15 663,9				
Juni	60 552	1 765,1	551,8	35,0	685,7	35 158,1	9 129,1	248 922,1	30 726,0	15 754,1				
Juli	56 291	1 704,6	522,9	33,9	663,9	34 938,3	9 384,6	250 116,5	29 708,9	16 023,4				
August	52 109	1 501,5	482,5	28,1	683,2	34 666,4	9 345,0	251 607,7	29 535,6	15 978,4				
September	69 548	1 980,1	643,3	26,0	702,2	34 312,2	9 527,2	253 354,1	29 571,1	15 831,1				
Oktober	67 952	1 913,1	516,0	19,4	640,5	34 149,8	9 487,0	254 362,3	29 738,5	15 854,6				
November	69 531	1 904,0	558,5	18,1	678,1	34 055,7	9 517,1	255 469,6	29 560,6	15 724,9				
Dezember	187 741	5 092,6	1 440,8	26,2	781,7	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6				
1987 Januar	54 516	1 435,8	500,9	1,6	590,8	35 411,9	9 461,2	257 319,1	29 411,3	15 802,6				
Februar	66 401	1 722,3	535,9	5,3	709,0	35 207,4	9 483,4	258 731,4	29 139,7	15 641,6				

1) Stand am Ende der Berichtszeit.  
2) Ohne Zinsgutschriften.

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn-Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

## 9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke\*)

Mill. DM

Vierteljahr	Kreditinstitute <sup>1)</sup>										Darunter Lebensversicherungen
	Ins- gesamt	zusammen	Boden- und Kommunal- kredit- institute	Kredit- banken	Spar- kassen	Kredit- genossen- schaften 2)	übrige <sup>3)</sup>	Bau- sparkassen	Versiche- rungen 4)		
										zweiter Stand	
1983 4. Vj	548 818	379 697	195 064	8 336	104 232	22 202	49 863	106 743	62 378	48 902	
1984 1. Vj	551 187	382 263	195 875	8 467	105 376	22 108	50 437	107 611	61 313	48 992	
2. Vj	558 385	388 173	198 066	8 646	107 697	22 573	51 191	108 212	62 000	49 679	
3. Vj	567 060	395 017	201 235	8 854	110 048	23 206	51 674	109 182	62 861	50 540	
4. Vj	580 837	404 569	206 512	9 369	112 452	23 951	52 285	109 710	66 558	52 502	
1985 1. Vj	585 937	410 684	209 035	11 469	113 211	24 024	52 945	109 809	65 444	52 679	
2. Vj	592 516	415 614	211 486	11 734	114 640	24 281	53 473	110 499	66 403	53 638	
3. Vj	600 602	423 071	215 761	12 307	116 518	24 650	53 835	110 451	67 080	54 315	
4. Vj 5)	608 060	430 981	219 444	12 952	118 988	25 235	54 362	109 115	67 964	55 093	
4. Vj	610 019	432 940	219 444	12 952	118 988	27 194	54 362	109 115	67 964	55 093	
1986 1. Vj	613 249	436 130	221 398	13 644	119 545	26 928	54 615	108 559	68 560	55 689	
2. Vj	618 751	441 861	225 253	13 603	120 868	27 126	55 011	107 944	68 946	56 075	
3. Vj	626 943	449 574	230 326	14 152	122 623	27 225	55 248	107 805	69 564	56 693	
4. Vj	633 767	456 591	233 913	14 918	124 829	27 310	55 621	106 915	70 261	57 595	

\*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postgiro- und Postsparkassenämter.

4) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

5) Die Differenz zwischen den beiden Terminen 1985 ist durch die Änderung der Berichtspflicht für Kreditgenossenschaften bedingt (ab 2. Termin 1985 Vollerhebung, bis 1. Termin 1985 Teilerhebung).

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 9 Geld und Kredit

## 9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke										Tarifbesteuerte festverzinsliche Wertpapiere	
	Festzinsen										Gleitzinsen	
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre		Gleitzinsen		Im Berichts-		Im Umlauf zeitraum erstmals abgesetzte Wertpapiere (Emissions- renditen)	
	Durchschnittlicher Zinssatz	Streu- breite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streu- breite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streu- breite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streu- breite	zeitraum	abgesetzte Wertpapiere (Umlauf- renditen)		
1985 Februar ...	8,19	7,39 - 8,96	8,40	7,89 - 8,90	8,77	8,31 - 9,31	8,08	7,30 - 8,97	7,4	7,5		
März .....	8,42	7,80 - 9,11	8,68	8,14 - 9,12	8,98	8,53 - 9,34	8,20	7,39 - 8,99	7,6	7,7		
April .....	8,32	7,77 - 9,29	8,49	8,04 - 9,04	8,72	8,31 - 9,05	8,19	7,34 - 9,15	7,2	7,3		
Mai .....	8,11	7,51 - 8,94	8,26	7,90 - 8,86	8,47	7,34 - 9,07	8,10	7,24 - 9,14	7,1	7,1		
Juni .....	7,95	7,37 - 8,86	8,08	7,71 - 8,59	8,35	8,16 - 8,68	7,99	7,23 - 8,97	6,9	7,0		
Juli .....	7,75	7,13 - 8,68	7,87	7,51 - 8,42	8,21	7,57 - 8,56	7,88	6,97 - 8,90	6,8	6,8		
August .....	7,46	6,82 - 8,36	7,56	7,14 - 8,13	8,03	7,74 - 8,38	7,63	6,83 - 8,61	6,5	6,5		
September ..	7,20	6,56 - 7,87	7,38	7,07 - 7,81	7,88	7,71 - 8,29	7,35	6,63 - 8,31	6,4	6,4		
Oktober ...	7,20	6,60 - 8,01	7,46	7,07 - 8,01	7,98	7,63 - 8,56	7,32	6,44 - 8,37	6,6	6,6		
November ...	7,33	6,66 - 8,12	7,66	7,19 - 8,20	8,17	7,76 - 8,49	7,38	6,49 - 8,34	6,8	6,7		
Dezember ..	7,28	6,60 - 7,91	7,63	7,19 - 8,08	8,15	7,76 - 8,48	7,37	6,42 - 8,39	6,7	6,6		
1986 Januar ....	7,22	6,44 - 8,09	7,55	7,16 - 8,15	8,04	7,76 - 8,51	7,33	6,42 - 8,37	6,5	6,4		
Februar ...	7,11	6,25 - 8,09	7,37	6,93 - 7,79	7,91	7,67 - 8,28	7,26	6,33 - 8,34	6,3	6,3		
März .....	6,83	5,94 - 7,87	7,02	6,63 - 7,65	7,68	7,44 - 8,04	7,01	6,17 - 8,30	6,1	6,0		
April .....	6,66	5,83 - 7,82	6,83	6,42 - 7,52	7,47	7,17 - 7,87	6,84	6,00 - 7,87	5,9	5,6		
Mai .....	6,66	5,93 - 7,77	6,79	6,38 - 7,33	7,56	7,08 - 8,03	6,77	5,98 - 7,80	6,0	5,9		
Juni .....	6,76	6,14 - 7,81	6,97	6,63 - 7,50	7,80	7,35 - 8,14	6,80	6,07 - 7,87	6,1	6,0		
Juli .....	6,73	6,03 - 7,81	6,94	6,63 - 7,54	7,74	7,51 - 7,95	6,80	6,07 - 7,87	6,0	6,0		
August .....	6,62	5,96 - 7,62	6,78	6,41 - 7,51	7,53	7,32 - 7,88	6,73	5,98 - 7,80	5,8	5,8		
September ..	6,60	5,92 - 7,81	6,76	6,40 - 7,45	7,59	7,33 - 7,88	6,70	5,98 - 7,77	5,8	5,8		
Oktober ...	6,66	6,08 - 7,81	6,91	6,48 - 7,54	7,79	7,34 - 8,09	6,73	6,03 - 7,76	6,1	6,0		
November ...	6,70	6,11 - 7,58	6,99	6,65 - 7,51	7,88	7,51 - 8,23	6,75	6,06 - 7,80	6,3	6,1		
Dezember ..	6,63	5,97 - 7,65	6,86	6,51 - 7,50	7,74	7,52 - 8,05	6,73	5,98 - 7,87	5,9	6,0		
1987 Januar ..	6,61	5,97 - 7,65	6,80	6,48 - 7,45	7,64	7,44 - 8,05	6,71	6,00 - 7,85	5,9	5,9		
Februar p.	6,42	5,72 - 7,32	6,60	6,30 - 7,23	7,47	7,25 - 7,88	6,54	5,91 - 7,77	...	5,7		

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

## 9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren\*)

Jahr Vierteljahr	Konkurse												Vergleichs- verfahren	
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe		darunter				Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden			Unternehmen und Freie Berufe insgesamt
	darunter		darunter		Hochbau 1)		Tiefbau 2)		darunter		darunter			
	insgesamt	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse		
1982 .....	11 850	8 667	2 016	1 587	354	270	266	200	702	539	75	51	142	
1983 .....	11 734	8 863	1 726	1 355	266	225	208	142	733	557	80	47	135	
1984 .....	11 960	8 954	2 015	1 474	393	300	235	153	742	602	83	52	86	
1985 .....	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97	
1986 .....	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75	
1985 Febr. ..	1 188	875	262	196	39	32	37	26	69	52	10	3	9	
März ..	1 140	795	209	151	38	26	18	11	78	59	11	2	7	
April ..	1 127	858	218	174	41	33	26	22	89	70	1	1	11	
Mai ...	1 034	783	160	129	25	19	7	6	82	63	9	8	8	
Juni ..	1 167	943	172	139	27	20	17	14	87	73	11	7	11	
Juli ..	1 258	932	190	153	28	24	21	17	80	64	9	7	14	
Aug. ..	1 102	833	159	115	27	19	14	8	86	68	9	5	11	
Sept. ..	1 141	849	163	122	34	22	14	9	83	65	7	1	5	
Okt. ..	1 158	881	184	138	28	21	18	12	86	68	7	5	4	
Nov. ..	991	753	147	112	31	25	13	8	69	49	4	2	5	
Dez. ..	1 158	868	176	124	29	17	7	3	84	67	8	4	6	
1986 Jan. ..	1 098	811	170	129	36	31	20	14	79	61	10	4	9	
Febr. ..	1 115	844	195	139	31	23	15	7	81	63	4	3	8	
März ..	1 266	978	221	178	32	26	21	16	103	81	12	5	3	
April ..	1 087	798	196	143	23	19	21	16	95	75	4	1	9	
Mai ...	1 126	900	183	149	31	24	7	5	105	86	9	2	3	
Juni ..	1 214	923	166	126	31	25	8	4	85	63	8	4	8	
Juli ..	1 232	950	177	151	32	29	25	21	91	72	4	3	8	
Aug. ..	1 046	814	126	108	20	19	15	10	80	60	2	2	4	
Sept. ..	1 084	834	156	126	27	22	12	7	81	64	4	3	3	
Okt. ..	1 142	869	148	112	25	18	20	15	70	58	10	3	7	
Nov. ..	992	761	148	107	23	16	8	5	59	50	8	6	4	
Dez. ..	1 054	784	142	107	29	21	12	10	50	38	5	4	9	
1987 Jan. ..	1 097	868	167	133	23	17	12	8	72	59	3	3	3	
Febr. ..	1 057	769	250	177	32	23	12	6	76	60	5	3	7	

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

\*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.  
2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
10 Finanzen und Steuern  
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden  
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen  
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>4. Vierteljahr 1986</u>								
Insgesamt .....		14 350,3		2 243,3		2 832,3		9 274,7
davon:								
Schulen .....		990,3		-		98,7		891,6
Hochschulen .....		621,9		-		621,9		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		55,4		-		55,4		-
Abwasserbeseitigung .....		1 944,2		-		-		1 944,2
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		158,2		-		158,2		-
Straßen .....		4 907,2		1 510,2		587,9		2 809,1
Übrige Aufgabenbereiche .....		5 673,1		733,1		1 310,2		3 629,8
<u>4. Vierteljahr 1985</u>								
Insgesamt .....		13 268,3		2 217,7		2 745,0		8 305,6
davon:								
Schulen .....		936,0		-		121,7		814,3
Hochschulen .....		576,5		-		576,5		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		54,7		0,2		54,5		-
Abwasserbeseitigung .....		1 709,3		-		-		1 709,3
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		150,0		-		150,0		-
Straßen .....		4 647,6		1 478,4		600,9		2 568,3
Übrige Aufgabenbereiche .....		5 194,1		739,1		1 241,4		3 213,6
<u>Rechnungsjahr 1985</u>								
Insgesamt .....		37 644,2		5 805,9		6 682,4		25 155,9
davon:								
Schulen .....		2 906,2		-		271,5		2 634,7
Hochschulen .....		1 274,2		-		1 274,2		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		130,2		0,3		129,9		-
Abwasserbeseitigung .....		5 276,6		-		-		5 276,6
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		362,2		-		362,2		-
Straßen .....		13 063,5		4 283,3		1 556,8		7 223,4
Übrige Aufgabenbereiche .....		14 631,3		1 522,3		3 087,8		10 021,2
<u>Rechnungsjahr 1984</u>								
Insgesamt .....		35 111,5		5 801,7		6 306,8		23 003,0
davon:								
Schulen .....		2 829,2		-		305,8		2 523,4
Hochschulen .....		1 155,5		0,2		1 155,3		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		128,2		1,7		126,5		-
Abwasserbeseitigung .....		4 641,5		-		-		4 641,5
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		372,1		-		372,1		-
Straßen .....		12 585,8		4 242,0		1 525,3		6 818,5
Übrige Aufgabenbereiche .....		13 399,3		1 557,8		2 821,8		9 019,7

Siehe Fachserie 14, Reihe 2

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen  
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge )	: Kenn- : ziffer :
Indizes des Auftragseingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe .....	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe .....	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe .....	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe .....	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit .....	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau .....	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen .....	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe .....	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen .....	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarktpreise) .....	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke .....	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland .....	17	5	vj	2170500
Streiks und Aussperrungen .....	1	4.3	unr	2010430
Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft .....	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die  
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe: Monatsbericht der Deutschen Bundesbank - Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) - Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen), I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/7 (Zugang an Arbeitsuchenden, Arbeitslosen und offenen Stellen), I/9 - I/12 (Kurzarbeit), I/19 - I/30 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) - Übersichten 4, 13, 14 und 33 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,  
j = jährlich, unr = unregelmäßig.